Abhandlungen
für die
Kunde des Morgenlandes
herausgegeben von der
Deutschen Morgenländischen Gesellschaft
unter der verantwortlichen Redaktion
des Prof. Dr. H. Stumme
XIII. Band
No. 4

VĀMANABHAṬṬABĀṆA'S

PĀRVATĪPARIṆAYANĀṬAKAM

KRITISCH HERAUSGEGEBEN
UND MIT ANMERKUNGEN VERSEHEN

VON

RICHARD SCHMIDT

Leipzig 1917
In Kommission bei F. A. Brockhaus

VĀMANABHAṬṬABĀṆA'S

PĀRVATĪPARIṆAYANĀṬAKAM

Abhandlungen

für die

Kunde des Morgenlandes

herausgegeben von der

Deutschen Morgenländischen Gesellschaft

XIII. Band

No. 4

VĀMANABHAṬṬABĀṆA'S

PĀRVATĪPARIṆAYANĀṬAKAM

KRITISCH HERAUSGEGEBEN
UND MIT ANMERKUNGEN VERSEHEN

VON

RICHARD SCHMIDT

Gedruckt mit Unterstützung der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften

Leipzig 1917

In Kommission bei F. A. Brockhaus

Einleitung.

Das unter dem Namen Bāṇa's, des Kunstdichters und berühmten Verfassers der Kādambarī, des Harṣacaritam und des Caṇḍīśatakam, gehende Drama Pārvatīpariṇaya ist in Indien (soweit meine Kenntnis reicht) bereits siebenmal herausgegeben worden: 1) Bombay 1872, Párvatípariṇaya Náṭaka, Translated from Sanskṛit into Maráṭhí by Parashurám Bullál Godbole, (Poona, 1869) revised by Vishṇu Parashurám Shástrí Paṇḍit ... [mit gegenüberstehendem Originaltexte] = Dakshiná Prize Book Series No. 5; 2) Bombay 1892, „Nirnaya-Sagara" Press, The Pârvatîpariṇaya of Bâṇabhatta. Edited by Mangesh Râmkrishṇa Telang (Second Edition 1911); 3) Calicut 1895 [„In the *maṇipravālam* style, the prose portions being given in Malayalam only and the stanzas furnished with Malayalam translations in footnotes. Edited with a Malayalam preface by Rājakumāra Mānavikrama": Barnett, A Supplementary Catalogue ... British Museum, London 1908, p. 79]; 4) Madras 1898, The Parvati Parinaya of Banabhatta, with Sanskrit commentary, English notes & translation. By T. R. Ratnam Aiyar (= Madras Sanskrit Series No. 1); 5) The F. A. Sanskrit Text 1899[1]) [University of Madras], with critical,

1) Der Text des Pārvatīpariṇayanāṭakam mit englischer Übersetzung und ausführlichem Sanskrit-Kommentar von S. Nārāyaṇa Śāstrī ist auch enthalten in dem F. A. Sanskrit Text 1907, Madras 1906. Ein Exemplar dieses in Europa anscheinend ganz unbekannten Buches, welches außerdem ein Stück des Champūrāmāyaṇa (Sundarakāṇḍam) sowie Yādavābhyudaya I/IV enthält, verdanke ich der Liebenswürdigkeit des Herrn Dr. Otto Schrader, Adyar-Madras, der mir auch mitteilte, daß der Text von 1899 unverändert übernommen sei. Es ist mir eine angenehme Pflicht, genanntem Herrn für die mir geleistete Hilfe und besonders auch für die Schnelligkeit, mit

explanatory, and grammatical notes, translation, paraphrase etc. by T. Rajagopalachariar. Kumbhakonam, Anikara Chattram. [Enthält außer dem Texte des Pārvatīpariṇaya noch den Kiṣkindhākāṇḍa aus Bhojarāja's Campūrāmāyaṇa und das Bhallaṭaśatakam]; 6) Srirangam 1906, Parvati Parinaya with an introduction and footnotes by Pandit R. V. Krishnamachariar, = Sri Vani Vilas Sanskrit Series No. 1. 7) Im F. A. Sanskrit Text 1907. S. Anm.! — K. T. Telang hat 1874 in seinem Aufsatz On the Pârvatîpariṇaya (Indian Antiquary III, 219) wohl zuerst die Aufmerksamkeit auf das Drama und seine Beziehungen zum Kumārasaṃbhava gelenkt. In Europa hat sich — abgesehen von den Bemerkungen bei S. Lévi, Le Théatre Indien, p. 58. 195. 259; II, 40. 42 — K. Glaser mit unsrem Drama beschäftigt und eine allgemeine Bearbeitung (Über Bāṇa's Pārvatīpariṇayanāṭaka, Wien 1883 = Sitzungsberichte der phil.-hist. Classe der kaiserl. Akademie der Wissenschaften Bd. CIV, Heft II, p. 575, besprochen von L. Fritze im Literaturblatt f. orient. Philologie, 1884, p. 184 f.), sowie eine deutsche Übersetzung[1]) (Pârvatî's Hochzeit. Ein indisches Schauspiel. Zum ersten Male ins Deutsche übersetzt, Triest 1886) geliefert. Die erste Arbeit enthält auch den Sanskrittext der ed. Godbole mit allen Fehlern, was einen absonderlichen Eindruck macht. Eine Besprechung der wertvollen Ausgabe von Krishnamachariar habe ich im Indian Antiquary 35, p. 215 veröffentlicht. Es war dazu eine intensivere Beschäftigung mit dem Texte nötig, wollte ich die Befähigung erringen, die Verdienste des indischen Herausgebers richtig zu würdigen; und daraus ist denn schließlich der Plan entsprungen, eine neue kritische Ausgabe zu veranstalten, die in erster Linie die nicht große Zahl wissenschaftlich brauchbar edierter Dramen vermehren, dann aber auch als handliches Textbuch bei Vorlesungen dienen soll. Die Rücksicht

---

der er mir das Buch verschafft hat, auch öffentlich meinen wärmsten Dank abzustatten.

1) Wiewohl diese viele Fehler enthält und namentlich in den (metrisch wiedergegebenen) Strophen die Genauigkeit vermissen läßt, verdient sie doch deshalb Anerkennung, weil des Verfassers Muttersprache nicht Deutsch, sondern Slovenisch war.

auf letzteren Zweck ließ mir die Beifügung zahlreicher Anmerkungen (zu schwierigen Stellen) wünschenswert erscheinen.

Von unserem Standpunkte aus betrachtet ist nun freilich das vorliegende Drama nichts weniger als dramatisch; es fehlt ihm vor allem die Handlung! Für die Inder hat das aber nicht viel zu besagen, da sie — wie ihre anerkannten Meisterstücke beweisen — den Schilderungen in Prosa und kunstvollen Strophen einen sehr breiten Raum gewähren. Immerhin werden selbst waschechte Inder dem Pārvatīpariṇaya kein allzu glänzendes Prädikat geben können, wozu sonst vielleicht der Name des Autors verleiten möchte — wenn es damit nicht eine ganz besondere Bewandtnis hätte. Telang gedenkt im Vorwort zu seiner Ausgabe der Meinung einiger „Moderner" (*ādhunikāḥ*), der zufolge das Drama gar nicht von Bāṇa sein könne, da es sich im Stile von dessen sonstigen Werken unterscheide; er erklärt aber diese Ansicht für nicht gesichert, da dies Argument nicht beweiskräftig genug sei[1]). Dann hat der jüngste Herausgeber des Pārvatīpariṇaya, R. V. Krishnamachariar, die Frage nach der Autorschaft in der 18 Seiten langen, gelehrten Einleitung behandelt und ist dabei zu dem Ergebnis gekommen, daß das Drama dem bekannten Bāṇa abzusprechen ist und vielmehr dessen viel späterem Namensvetter aus dem XIV./XV. Jahrhundert gehört, der mit seinem vollständigen Namen Vāmanabhaṭṭabāṇa heißt, der Günstling des Reḍḍi-Fürsten Vema alias Vīranārāyaṇa war und außer „Pārvatī's Hochzeit" noch das *Vīranārāyaṇacaritam*, den *Śabdaratnākara*, den *Śṛṅgārabhūṣaṇabhāṇa* u. a. Werke schrieb. Daß unser Stück jung ist, kann man schon daraus schließen, daß es in keinem der

1) *kecid ādhunikā Bāṇabhaṭṭaviracitānyagranthebhyaḥ Pārvatīpariṇayanāṭakasya rītivailakṣaṇyam paśyantaḥ, neyam Bāṇabhaṭṭakṛtir iti tarkayanti. tat tu balavatpramāṇābhāvāc cintyam eva sudhībhir* ... Auch die Herausgeber der Kāvyamālā gedenken Part IV, p. 1, Anm. 1 dieser Ansicht: *Pārvatīpariṇayakartā kaścid anyo Bāṇakavir ayam eva veti saṃdehaḥ*; und S. Lévi, Le Théatre Indien II, p. 42 erwähnt unser Drama „dont l'attribution à Bâṇa est si douteuse", während Pischel, GGA 1883, p. 1293 ff., an der Autorschaft des letzteren nicht zweifelt.

älteren Werke über dramatische Kunst bis herab auf das Daśarūpakam und den Sāhityadarpaṇa erwähnt wird, auch kein einziger Rhetoriker (oder besser: Poetiker) eine Strophe daraus zitiert. Nimmt man dazu den großen stilistischen Unterschied zwischen Pārvatīpariṇaya und den Werken des Bāṇa, sowie anderseits die Übereinstimmungen der Diktion unsres Dramas mit derjenigen der Werke des Vāmanabhaṭṭabāṇa, so darf man wohl auf Grund aller dieser Argumente das Pārvatīpariṇayanāṭakam unbedenklich letzterem zusprechen, zumal noch ein anderer Vāmanabhaṭṭabāṇa außer dem Verfasser des Vīranārāyaṇacaritam etc. nicht bekannt ist.

Zur Herstellung meines Textes konnte ich dank der Liebenswürdigkeit des Oberbibliothekars vom India Office, Dr. F. W. Thomas, sowie meines verehrten Freundes, Prof. Dr. E. Hultzsch, die folgenden Handschriften benutzen:

T: eine für mich angefertigte Kopie nach den zwei Mss. der Tanjore Palace Library. Der Bibliothekar C. Krishnagga (?) schreibt darüber: „Both are written on palm leaves. Each manuscript contain 26 leaves. Each leaf is 16″ by 1″ written on both the sides in Granda [so!] charakters. There are 5 lines in some places and 6 in some places to a side. One manuscript is not the exact copy of the other. This copy is prepared with the help of the two manuscripts as they are worm eaten in several places on account of their age. Readings are also noted here and there in the margins“. (= Burnell 169[a].)

K: eine für mich angefertigte Kopie des Originals in der Bibliothek von Ganapathy Sastrigal, dem Sohne des Chinappa Sastrigal, in Karatholuru, Madras Presidency. (= Oppert II, 2395.)

H: Manuskript im Besitz von E. Hultzsch. Von zwei Schreibern in Nāgarī geschrieben, 10 : 25 cm, 13 Blätter, 8—17 Zeilen. Papier. Am Schlusse steht die Strophe:

kārśyaṃ kāye manojñe kacabhara-
karayor laṃbamānatvadairghye
cakṣurmadhyorudeśeṣūdhika-
capalatā'dṛśyatāmārdavāni |

tat te tāni kramena dviradapa-
rilasatkumbhaśobhāpahāriṇy
asti staḥ saṃti tanvyā[ḥ] stanaka-
laśataṭe nāsti na sto na saṃti

h: desgleichen. 56 Blätter im Format 9 : 23 cm, 5 Zeilen, Nāgarī, Papier. Der untere linke Rand mit wenig Textverlust beschädigt; auch etwas Wurmfraß. Am Ende steht die Bemerkung: *idaṃ pustakaṃ Goviṃdasya likhitaṃ.*

D: = Bhāū Dājī 278. Enthält die Prakritstellen nur in Gestalt der chāyā.

R: = Bühler, Detailed Report p. X, No. 148.

O: = Indian Institute No. 145 (Keith).

B: Manuskript Bühler No. 97 (India Office).

M: Abschrift von Madras 50 (Alphabetical Index of Manuscripts in the Government Oriental Mss. Library, Madras.)

g: ed. Godbole (1872).

t¹: ed. Telang 1892; **t**² = neue Ausgabe 1911. [**t** allein bedeutet, daß beide Ausgaben an der betreffenden Stelle übereinstimmen.]

a: ed. Aiyar (1898).

k: ed. Krishnamachariar (1906).

m₂: F. A. Sanskrit Text 1907.

Es sind mir unerreichbar geblieben Oppert I, 3322. 4008. 4219. 4624. 4817. 5743; II, 2730. 9053 und BL 69 [R. G. Bhandarkar, Lists of Sanskrit Manuskripts in private libraries in the Bombay Presidency, I. Bombay 1893, denn „the present owner is willing to lend it, if a fee of Rs. 500 may be paid to him for the favour. The fee would include copyright“!!]. Das Material ist aber trotzdem ein reiches zu nennen — und doch genügt es nicht immer zur Herstellung eines sicheren Textes. Die indischen Ausgaben bieten oft gegenüber den Mss. vorzügliche Lesarten; aber wer will sagen, ob diese auf Handschriften beruhen oder aber dem Scharfsinn der Herausgeber ihr Dasein zu verdanken haben? Unter den Mss. ist nicht eines, das nicht wenigstens einmal eine Lesart hätte, die sonst nicht vorkommt; anderseits gehen die Handschriften

unter sich immer neue Bündnisse ein, sodaß sie bis zuletzt in einem unentschiedenen Kampfe miteinander liegen. Gut ist keine einzige, ganz abgesehen von den Prakritstellen, die ein zwangloses Zusammensein von Māhārāṣṭrī und Śaurasenī aufweisen. So habe ich mich bisweilen damit begnügen müssen, auf Grund subjektiven Empfindens einen lesbaren Text herzustellen; jedenfalls aber habe ich alle Fehler der bisherigen Ausgaben vermieden, die sich sogar solche Schnitzer zuschulden kommen lassen wie Telang in V, 16 oder in der Prakritstrophe IV, 5, der sich IV, 15 würdig zur Seite stellt mit der schönen Prakritform *ṇiamāt* und dem *āryā*-Metrum

– – | – ⏑ ⏑ | ⏑ ⏑ – | ⏑ ⏑ – | ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ || – ⏑ || – – | –!!

Die 110 Strophen unsres Dramas verteilen sich auf folgende Metra:

I. *Śloka:* · · · · ⏑ – – ⏓ · · · · ⏑ – ⏑ ⏓ I, 3. 5. 22; II, 7. 11. 16; III, 1. 14; IV, 14; V, 8. 10.

II. *Āryā:*

⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏑ ⏕ ⏑ | ⏕ ⏕ | ⏓
      ⏑ – ⏑   ⏑ – ⏑
      ⏑ – ⏑   ⏑ – ⏑
⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏕ ⏕ | ⏑ | ⏕ ⏕ | ⏓

I, 4. 6. 10; II, 4; III, 15; IV, 4. 10; V, 11. 16. 17. 18.

III. *Gīti:* Wie vorige, nur der sechste Versfuß ⏑ ⏕ ⏑. I, 2. 15. 18; II, 6. 13. 15; III, 4. 7. 11. 13. 16; IV, 3. 8. 9. 15. 16. 17; V, 12. 13. 14. 15. 19. 20. 21. 22. 27. 28. 29. 30. 32. 33.

IV. *Indravajrā:* – – ⏑ – – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏓ III, 3.

V. *Upajāti:* ⏓ – ⏑ – – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏓ II, 12; IV, 11; V, 25.

VI. *Upendravajrā:* ⏑ – ⏑ – – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏓ II, 10.

VII. *Rathoddhatā:* – ⏑ – ⏑ ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ ⏓ III, 12.

VIII. *Aupacchandasika:* ⏑ ⏑ – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ – – V, 4.
⏑ ⏑ ⏑ ⏑ – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ – –

IX. *Vaṃśastha:* ⏑ – ⏑ – – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ – IV, 13.

X. *Puṣpitāgrā:* ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ – – I, 12. 17; IV, 18;
⏑ ⏑ ⏑ ⏑ – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ – – V, 26.

XI. *Praharṣiṇī:* – – – ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ – – V, 5.

XII. *Vasantatilakā:* – – ⏑ – ⏑ ⏑ ⏑ – ⏑ ⏑ – ⏑ – – I, 11. 14. 21; II, 3. 8. 14; III, 2. 6. 8. 10; IV, 1; V, 3. 31. 34.

XIII. *Mālinī:* ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ – – – ⏑ – – ⏑ – – II, 9; III, 9.

XIV. *Mandākrāntā:* – – – – ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ – – ⏑ – – ⏑ – – II, 1.

XV. *Śārdūlavikrīḍita:* – – – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ ⏑ ⏑ – – – ⏑ – – ⏑ – I, 1. 7. 8. 9; II, 2. 5. 17; III, 5. 17; IV, 2. 5. 7. 12; V, 2. 6. 7. 23. 24. 35.

XVI. *Sragdharā:* – – – – ⏑ – – ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ – – ⏑ – – ⏑ – – IV, 6; V, 1. 9. 36.

Verzeichnis
der im pw fehlenden [°] oder nicht belegten [*] Wörter.

अकर्तृक °ungekünstelt = vedisch.

°अचार्मण nicht aus Haut bestehend (= übersinnlich).

°अहिमशिला = *sūryopala*.

°आत्मभाज् m. Untertan oder dergl.

°आमर्शन Berührung.

कन्दल n. *sanfter Ton.

कुड्मल *n. (Brust)warze.

°तारक्षव Hyänen =.

परिपुष्टता °Fülle oder dergl.; pw „das Genährtwerden, Sichnähren von“.

°पुङ्खानुपुङ्खोदयम् Schlag auf Schlag.

पुण्ड्रक °n. (Sektenzeichen).

पुष्पकरण्डक n. °Blumenkorb.

°प्रसूनविशिख m. = Liebesgott.

°प्रोत्सारण Platz schaffen.

°बन्दिग्रहण n. Gefangennahme.

°बलभिन्मणि m. Saphir.

ब्रह्मस्तम्ब m. °Universum.

°भानुमालिन् m. Sonne.

°मखभुज् m. Gott.

विधि *Zeit? in I, 1.

***वैतण्डिक** „mit der Chicane in der Disputation vertraut“, pw[1]).

°समाक्रान्ति f. Angriff.

°स्वर्वारयोषा = Apsaras.

---

1) Belegt aus Śrīkaṇṭhacarita VI, 12.

Schließlich erfülle ich noch eine angenehme Pflicht, die der Dankbarkeit, indem ich darauf hinweise, daß die Kgl. Bayerische Akademie der Wissenschaften aus der Hardy-Stiftung den Betrag von M. 400 zu den Herstellungskosten bewilligt hat. Der Krieg hat es verschuldet, daß das am 10. I. 1914 abgeschlossene Manuskript erst jetzt in die Druckerei geht.

Münster W., 19. Juni 1916.

Richard Schmidt.

Inhalt.

आदौ [1]प्रेमकषायिता[a)] हरमुखव्यापारलोला[b)] शनै-
व्रीडाभारविघूर्णिता मुकुलिता धूमोद्गमव्याजतः[c)] ।
पत्युः संमिलिता[2] दृशा सरभसव्यावर्तनव्याकुला
पार्वत्याः [3]परिणीतिमङ्गल-
विधौ[d)] दृष्टिः[e)] शिवायास्तु वः[4] ॥ १ ॥

अपि च ।

संपद्मतरललभ्यामनन्यसामान्य[5]बाहुदर्पनिधेः ।[f)]
पुष्णातु चित्तयोने[6]रघटितघटनापटीयसी विभुता[7] ॥२॥

---

1 D °*ruṣāyitā.* **2** Mam$_2$ *bhartus sammilitā.* **3** D *pariṇīti,* O °*ṇīta.* **4** htOgam$_2$ *naḥ.* **5** Mm$_2$ *bahula,* ktga *bahala* st. *bāhu.* **6** H *aghaṭana*°. **7** K *paṭutā.*

---

a) „Vor Liebe gerötet". **a**: premakaṣāyitā anurāgāruṇitā. **k**: kaṣāyitā = rañjitā surabhitā vā. „kaṣāyas surabhau rakte" iti Keśavaḥ. dṛṣṭeḥ premṇā raktatvaṃ Daśakumāracaritepi varṇitam [bei J. J. Meyer p. 254!].

b) **a**: „desirous to read the effect on Hara's face". Harasya ... mukhe ānane vyāpāraḥ (so auch **m**$_2$) yo 'yaṃ santoṣasūcako vyāpāras tatra lolā satṛṣṇā. svabhartṛmukhasantoṣādivyāpāravilokanautsukyayukteti bhāvaḥ. Er faßt also mit anderen Worten *mukha* hier im Sinne eines Genitivus subjectivus; doch kann man wohl auch ebensogut einen G. objectivus annehmen und entsprechend „Beschäftigung mit dem Antlitz Hara's" übersetzen.

c) Sie schließt die Augen angeblich wegen des beißenden Rauches vom Hochzeitsfeuer: vaivāhikahomadhūmodgārapīḍācchalena (**a**).

d) *vidhi* soll hier nach **a** und **m**$_2$ „Zeit" bedeuten (pw. *!): vidhau kāle. Harasya vivāhamahotsavakāla ity arthaḥ. Man kommt aber mit der Bedeutung „Ausführung", „Feier" ganz gut aus.

e) dṛṣṭiḥ locanaṃ nayanayugalam iti yāvat. jātāv ekavacanam. yad vā dṛṣṭir akṣivikṣepaḥ. kaṭākṣavīkṣaṇam ity arthaḥ (**a**).

f) ataralair acañcalaiḥ sthiraiḥ bhāktāv iti śeṣaḥ (**a**); in der

नान्द्यन्ते सूत्रधारः । [1]सप्रणाममञ्जलिं बद्ध्वा ।

[2]ब्रह्मस्तम्बकुटुम्बस्य[a)] योगक्षेमविधायिनौ[3] ।

आनन्दविग्रहौ[4] भूत्यै भूयास्तामादिदम्पती ॥ ३ ॥

इति पुष्पाञ्जलिं विकीर्य नेपथ्याभिमुखमवलोक्य[5] । आर्ये इतस्तावत्[6] ।

प्रविश्य नटी । अज्ज इअ म्हि[7] ।

सूत्रधारः । आर्ये अद्य खलु किमप्यभिनवं पार्वतीपरिणयं[8] नाम रूपकं[9] द्रष्टुमभिलषति परिषदेषा ।

नटी । अज्ज[10] तं उण अहिणवं[11] कस्स कइणो किदी भविस्सदि[12] ।

सूत्रधारः ।

अस्ति कविसार्वभौमो [13]वत्सा-
न्वयजलधिकौस्तुभो[b)] बाणः ।
नृत्यति यद्रसनायां [14]वेधो-
मुखरङ्गलासिका[c)] वाणी ॥ ४ ॥

---

1 k *saprasrayam*, tg *sapraṇayam*. **2** hDOg °*stambha*°. **3** h °*kṣemam*°. **4** K *imau ca vigrahau*. **5** t om. *nepathyā*°. **6** RB *ita itas*. **7** K *ayya ida āyadaṃhī*; O *hia hmī*. **8** D °*ṇaya*. **9** RB *nāṭakaṃ*. **10** O *ajjaütta*. **11** hDtagm$_2$ om. *ahiṇavaṃ*. **12** ktagm$_2$ *huvissadi*, h *havissadi*. **13** K *Vatsarānvaya*°; tg °*saṃbhavo*; T *Bhāṇaḥ*. **14** tg om. *raṅga*.

Übersetzung: ataralaṃ yathā tathā labhyāṃ „which can be obtained so as to last for ever". **Gl** „schwer zu erreichen".

a) **a**: brahmastambaḥ brahmāṇḍam. sa eva kuṭumbaḥ poṣyavargas. **k**: yady api stambaśabdo dhānyādivistāravācī tathāpi brahmastambaśabdo brahmāṇḍe nirūḍha iti sāṃpradāyikāḥ.

b) jaladhisaṃbhava iti pāṭhas tu na hṛdyaḥ (**k**).

c) Vedhasaḥ Brahmaṇaḥ mukham eva raṅgaḥ nṛtyabhūmis tatra lāsikā nartakī (**a**).

तद्विरचितेन विचित्रसंविधानेन[1] वस्तुनानेन[2] सामाजि-
कानुपस्थास्यामहे[3] ।

नटी । अज्ज अस्सएसु[4] णाडएसु वट्टन्तेसु[5] कधं[6] तहिं[7]
जेव्व तत्थभवदो[8] अहिलासो ।

सूत्रधारः ।

संविधानस्य सामग्र्यं रसानां परिपुष्टता[9] ।
[10]संदर्भसौकुमार्यं[a)] च सभ्यानां रञ्जनक्षमम्[11] ॥ ५ ॥

तत एवाहं[12] गुणग्राहितया[b)] तत्र प्रवृत्तः ।

नटी । जइ एव्वं जुज्जदि ।

सूत्रधारः । नटीं निर्वर्ण्य । आर्ये पार्वतीपरिणयप्रसङ्गेऽपि[13]
किं निमित्तं भवती विमनायमानेव[14] विलोक्यते ।

नटी । अज्ज इमिणा परिणअप्पसङ्गेण अम्हाणं पि[15]
वच्छाए बालचन्दिआए[16] अणुरूववरलाहमहूसवो[17]
कधं[18] भविस्सदि त्ति णिरन्तरं चिन्ताउलं होदि[19] मे
हिअअं ।

---

1 D °*saṃdhānena.* 2 DO om.; K *nāṭakenānena.* 3 RB *avasthā*°. 4 T *aṇeesu*, K *aṇeyesu*, t_2 *aṇṇesu.* 5 m_2 *vaṭṭaṃdesu*, KM *vaṭṭidesu.* 6 Alle MSS. und Texte *kahaṃ* (T *kahi*). 7 T *tassiṃ*, K *tasya.* 8 Alle Texte *tatta*°, nur g *taddha*°; RB *tahi evva udiyo de*; alle außer [RB]K °*hodo.* 9 T °*puṣyatā.* 10 D *saurabhya*°. 11 ktg *rañjane kṣamam.* 12 a m_2 om. *aham*; K *evāyaṃ*, M *evaṃ.* 13 TK °*prasaṅgena.* 14 DO *vimānā*°. 15 om. H; K *pī*, alle anderen *vi.* 16 RtMOBa g m_2 °*caṇḍiāe.* 17 T °*mahosavo*, RBg °*mahussavo.* 18 TK om. *kadhaṃ.* 19 K *bhavadi*, alle anderen *hoi.*

---

a) Nach **a** soll das bedeuten: prakaraṇasya kleśaṃ vinā sujñeyatvam.

b) **a**: pariṣada iti śeṣaḥ; **Gl**: „weil es [das Drama] diese Vorzüge hat“. Man kann aber das *guṇagrāhitayā* schließlich und vielleicht noch besser auch auf den Schauspieldirektor beziehen: „weil ich nach Vorzügen greife“.

सूत्रधारः । आर्ये[1] अलं विषादेन ।
विधिरेव कन्यकानामभि-
मतवरयोजनार्थमुद्युङ्क्ते[2] ।
अयमिह महतीदयितो[a)]
मुनिरिव गिरिराजकन्यायाः[3] ॥ ६ ॥

इति निष्क्रान्तौ[4] । प्रस्तावना ॥

ततः प्रविशत्याकाशमार्गेण नारदः[5] ।

नारदः । हन्त जन्मनः[6] प्रभृति न जहाति नूनमस्मानि-
यममरकार्यघटनाकुतूहलिता । यतः ।
दक्षाल्लब्धसमुद्भवा[7] तदनु तं त्यक्त्वा [8]पतिद्रोहिणं[b)]
जाता संप्रति शैलराजसदने गौरीति दाक्षायणी ।
एनां[9] योजयितुं हरेण हिमवत्सानौ तपस्तन्वता[10]
कार्यं[c)] भावि [11]समाकलय्य मरुतामद्य[12] प्रवर्तामहे ॥ ७ ॥

किंचिदन्तरमवतीर्यावलोक्य[13] च[14] । [15]परिवहनाम्नः[d)] पवनस्य
पन्थानं प्राप्तवानस्मि । तथा हि ।

---

1 om. DTtOgam$_2$. 2 h *abhinava°*; T *udyuktaḥ*. 3 T KRBM *°kanyakāyāḥ*. 4 om. kTHhDtOg. 5 K om. *tataḥ—Nāradaḥ*. 6 THhDRam$_2$ *janmataḥ*. K om. *hanta—tantrīmaṇḍalamār* Strophe 8 c. 7 h *Dakṣāt kruddha°*. 8 D *pitṛ*, g *patiṃ*. 9 tam$_2$ *etāṃ*. 10 DO *tapyatā*. 11 T *bhāvikam ākalayya*. 12 D *mahatām*. 13 Og *°tīrya ālokya*. 14 T om. *ca*. 15 RB *parivahana°*, M *parivāha°*.

---

a) **a** vīṇāpriyaḥ. Viśvāvasos tu bṛhatī Tumburos tu kalāvatī;
mahatī Nāradasya syāt Sarasvatyās tu kacchapī
iti Vaijayantī.

b) Dakṣa hatte einst seinen Schwiegersohn Śiva bei den Einladungen zu einem Opferfeste übergangen, worauf sich die Gemahlin des letzteren aus Ärger ins Feuer stürzte, um als Tochter des Himavat wiedergeboren zu werden.

c) **a**: Tārakāsuravadharūpam.

d) **a**: āvahaḥ pravahaś caiva saṃvahaś codvahas tataḥ,
vivahākhyaḥ parivahaḥ parāvaha iti kramāt
saptaite mārutaskandhā maharṣibhir udīritāḥ [Brahmāṇḍapurāṇe].

आरादञ्जलिपेयमत्र[a)] विकसन्मन्दारपुष्पोत्थितं[1]
सौरभ्यं पवनोपनीतमभितो धावन्त्यमी षट्पदाः ।
[2] तन्त्रीमण्डलमार्द्रयन्ति[b)] कणिका मन्दाकिनीपाथसा-
मप्यन्तःकरणं च मे सुमहतीमालम्बते निर्वृतिम्[3] ॥ ८ ॥

सरभसावतरणं नाटयित्वा । अधो ऽवलोक्य[4] । अये मध्यमलोकस्य नेदीयांसं[5] प्रदेशमनुप्राप्तो ऽस्मि । यतः ।

उद्यद्भिः शिखरैरमी कतिचन व्यज्यन्त[6] एवाचला
वैमल्यादनुमीयते[7] च परितः [8]स्रोतस्विनीसंततिः ।
सूच्यन्ते परिमण्डलेन तरवो नीलाम्बुदश्रीमुषो[9]
मन्दं मन्दमुपैति लोचनपथग्राह्यां[10] दशां मेदिनी ॥१०॥

पुनर्विलोक्य साश्चर्यम् ।

गिरिवरतटिनीगुल्मैर्द-
र्शनपदवीं क्रमादुपारूढैः ।
अवरोहति मयि रभसाद्भू-
रियमारोहतीव[11] गगनतलम् ॥ १० ॥

---

1 H °*puṣpasthitaṃ.* 2 T *ādravaṃti*, K *dravaṃti.* 3 K *ālambhate*; RB stellen c + d und a + b um; K om. bis °*maṇḍalamār.* 4 H *vilokya.* 5 M *nedīyaḥ*; T *nedīyaṃ pradeśaṃ samanu*°; M *abhiprāpto*; g °*prāpito.* 6 T *nyaṃjaṃta*, h *vyaṃjaṃta*, O *vyaṃjata.* 7 g hat die Anmerkung: *nairmalyād iti pāṭhāntaram.* 8 Alle Texte außer kh *saritāṃ* statt *paritaḥ*; tgm$_2$ drucken *srotasvinī saṃtatiḥ* [m$_2$ erklärt: *srotasvinī pravāhavatī saritāṃ nadīnāṃ santatiḥ samūhaḥ*]. 9 T °*muṣā.* 10 RB °*pathaṃ*°. 11 hO *rabhasā*; THhRBM *bhūmir*; h *iyaṃ rohatīva.*

---

a) „The fragrance exists in such abundance that makes one think that it can be drunk actually as water“, **a.** — ārāt sākṣāt (**m**$_2$).

b) madvīṇāyās saptatantrīr api ārdrayanti (**a**). Apte, Practical Dictionary, hat für *tantrī* auch die Bedeutung „a lute“. Dann wäre zu übersetzen „das Rund der Laute“. **m**$_2$: tantrīṇāṃ . . . maṇḍalaṃ samūhaṃ pradeśaṃ va.

मुहूर्तमात्रादवतीर्णो ऽस्मि हिमवदुपकण्ठभूमिम्[1] । किं-
चिदन्तरमवतीर्य परिक्रम्यावलोक्य[2] च । अयं हि शैलराजः ।

उत्सारयन्निव विभाति नभोऽवकाशं
शृङ्गैर्विहारभवनैरिव तुङ्गतायाः[a)] ।
आभोगवद्भिरमृतांशुकरावदाति-
राक्रामतीव कटकैर्हरिदन्तराणि[b)] ॥ ११ ॥

अतिरिच्यते खल्वयमसाधारणेन[3] भुवनधुरंधरेण[4] भूम्ना[a)]
मन्दरगन्धमादनप्रभृतिभ्यो महामहीधरेभ्यः[5] । यतः[6] ।

त्रिभुवनगुरुणा [7]गुणातिरागा-[d)]
त्कमलभुवा [8]कलिताधिपत्यलक्ष्मीः ।
अविरतमनुशास्ति देवतात्मा[9]
सकलमिदं कुलशैलचक्रवालम्[e)] ॥ १२ ॥

तदहमधुना किंनरीगीतनिष्पन्दकृष्णसारेण[f)] चमरीजा-
लवालविक्षेपविरचितालीकचन्द्रोदयविलासेन[10] कस्तू-
रीपरिमलापोहितगगनागमनखेदेन[11] शैलेयगन्धिना[g)]

---

1 D °*avakaṃtha*°. **2** M *parikramyāvatīryāvalokya*; om. *ca*; k t a m$_2$ om. *parikramya*. **3** T *kalv iyaṃ sā*°. **4** D O om. *bhuvana*°. **5** D O B om. *mahā*. **6** om. M. **7** T K *guṇānurāgāt*, a M m$_2$ *guṇātirekāt*. **8** t g °*bhuvākalitā*°. **9** M *daiva*°. **10** M *cāmarī*°; D O °*vikṣepaviṣvagalīka*°. **11** kt °*malopahata*°, D °*malā-*

---

a) tuṅgatāyāḥ unnater vihārabhavanaiḥ keligṛhair iva. unnatatvan tu strīrūpeṇotprekṣitaṃ kavinā (**a**); tuṅgatāyāḥ unnateḥ kasyāścin nāyikāyāś ceti dhvanyate (**m**$_2$).

b) kaṭakair nitambaiḥ. haridantarāṇi digantarāṇi (**a**); „Zwischenraum der Welt“ **Gl**.

c) bhūmnā sampadā sāmarthyena vā (**a**); bhūmnā = māhātmyena (**k**).

d) guṇānāṃ Himādrer iti śeṣaḥ (**a**).

e) Mahendro Malayaḥ Sahyaḥ Śuktimān Ṛkṣaparvataḥ
Vindhyaś ca Pāriyātraś ca saptaite kulaparvatāḥ (**a m**$_2$).

f) kṛṣṇena kṛṣṇavarṇena sārāḥ śabalāḥ (**a**).

g) śilāyāṃ bhavaṃ śaileyam … yad vā śilāpuṣpākhya oṣadhi-

कटकवर्त्मना[1] प्रस्तुतवस्तुसाधनाय[2] प्रविशामि यावदोषधिप्रस्थम्[3] । तथा कृत्वा पुरो ऽवलोक्य[4] । इदं तदोषधिप्रस्थम्[5] ।

विपुलकनकशृङ्गोपान्तविश्रान्तमेघं[a)]
सुरतरुवरवाटीशोभमानोपकण्ठम्[6] ।
मणिभवनमहोभिः सृज्यमानेन्द्रचापं
मदयति मम चेतो मन्दिरं[7] विस्मयानाम् ॥ १३ ॥

पुरप्रवेशमभिनीयाग्रतो दृष्टिं दत्त्वा[8] । इदमभ्रंलिहगोपुरशिखरावलीढनक्षत्रपथं[9] हैमवतमायतनम् । प्रवेशं[10] नाटयन् । आकाशे[b)] । भोः कञ्चुकिन् । कुत्र वर्तते[11] कुलाचलचक्रवर्ती । किं ब्रवीषि[12] । देव्या मेनया[13] सार्धं किमपि मन्त्रयन्नभ्यन्तरमण्डपमधिवसतीति[14] । तर्हि साधीयानवसरः कार्यनिवेदनस्य । इति परिक्रामति ।

ततः प्रविशति हिमवान्मेनया परिमितः परिजनश्च[15] ।

हिमवान् । देवि[c)] कन्यापितृत्वं खलु गृहमेधिनामधि-

---

pohata°, M a m$_2$ *°lāpahata*, g *°lāpahita*; T *°gagana°*; D *°gamanarodhena.*

1 M om. *kaṭaka.* 2 D om. *vastu.* 3 R B *Auṣadhi°.* 4 T *vilokya.* 5 R B *Auṣadhi°.* 6 K *suravarataru°.* 7 T *mandaraṃ.* 8 D *kṛtvā.* 9 T *°śikharālīḍha°.* 10 T *praveśayan.* 11 T *pravartate.* 12 B *bravīmi.* 13 K *Menakayā.* 14 t *abhyantare maṇḍa°*; K H R O M *°maṇṭapam*; T *abhivasatīti*; O *°tīti Nāradaḥ.* 15 T *Menayā parivṛtaḥ parimitaparivaraś ca*, K *Menakā parimita°*, D *Menānugataḥ*, R B *parimitajanaś ca*, t *Menāparivṛtaḥ.*

---

viśeṣaḥ (**a m**$_2$). pw. **śilāpuṣpa* n. Erdharz. Hier wäre wohl eine Art Lichen gemeint.

a) vipulāni pṛthulāni kanakaśṛṅgāṇi prāsādādīnāṃ kanakanirmitaśikharāṇi (**a**).

b) kiṃ bravīṣy evam ity ādi vinā pātraṃ bravīti yat | śrutvevānuktam apy ekas tat syād ākāśabhāṣitam ||

c) devi iti patnīṃ prati patyus sambuddhiḥ (**a**).

कतरं[1] दुःखमावहति । अस्मत्कुलालंकरणमियं च गौरी परिणययोग्यां[2] दशां प्रतिपद्यते । तथा हि ।

आभोगशालि कुचकुड्मलमायताढ्या[3]
वक्षोऽवकाशमभिवाञ्छति[4] संनिरोद्धुम् ।
अप्यस्तिनास्तिवचसां[5] विषये [6]ऽवलग्ने[a)]
तन्वी समुल्लसति काचन[7] रोमरेखा[8] ॥ १४ ॥

मेना । जधा[9] अज्जउत्तो आणवेदि तधा[10] विवाहमङ्गलजोग्गा संवुत्ता[11] ।

हिमवान् । देवि[12] अन्यदपि श्रूयताम् ।

कुचयुगलं[13] परिणद्धं[14] यथा यथा वृद्धिमेति तन्वङ्ग्याः ।
वरचिन्ताहृतमनसस्तथा तथा कार्श्यमेति मे गात्रम् ॥ १५ ॥

मेना । मह वि रत्तिंदिअं भाइदे[15] अस्सिं[16] जेव्व[17] अत्थे[b)] णिहिदहिअआए[18] । किं लक्खीअदि[19] ।

---

1 ThRB *adhikatara*, D *adhika*. **2** R °*yogyāṃ ca*. **3** tga °*śālikuca*°. **4** K *abhikāṅkṣati*. **5** T °*vacanaṃ*. **6** ThRB *vilagne*; M *'valagnaṃ* (mit ?) **7** h *kāṃcana*. **8** T *loma*°; TH DROB °*lekhā*, tg °*reṣā*. **9** ktOBagm$_2$ *jahā*, TKHhRM *jaha*. **10** ktOBagm$_2$ *tahā*, TKHhRM *taha*. **11** M *samuttā*. **12** M om. *devī*. **13** tOg °*yugulaṃ*. **14** D *parivṛddhaṃ*. **15** om. K; T *hāie*, O *bhāvide*. **16** K *edassiṃ*, h *aavesa*. **17** khtag m$_2$ *jjeva*, T *evvaṃ*, KHROBM *evva*; O *aththe*, g *addhe*. **18** kt OBagM *ṇihia*°, T *ṇahia*°, K *ṇehida*°, HhRm$_2$ *nihia*°. **19** O *ki ṇa lakhiadi*; K om. *kiṃ*.

---

a) „Ob's Zeit ist oder nicht, das weiß ich nicht“ übersetzt **Gl** (mit Vorbehalt!); er hat die Bedeutung von *avalagna* („Taille“) nicht erkannt. **a** richtig: asti vā na veti vyavahāragocarībhūte 'valagne madhyapradeśe Pārvatyā iti śeṣaḥ. (Ganz ähnlich **m**$_2$.) **k**: astināstivacasāṃ viṣaye = atisūkṣma ity arthaḥ. Also wörtlich: „an der Taille, dem Gegenstande der Fragen ‚ist sie [überhaupt vorhanden] oder ist sie [es] nicht‘ . . .“.

b) bhāvite 'rthe īpsite viṣaye. abhirūpavarasampādanaviṣaya ity arthaḥ (**a**). „In this affair which is ever thought of by me“ (**a**). . . . kiṃ lakṣyate | kim api abhīṣṭaprāpakaṃ vastu dṛśyate | yad

हिमवान् । पुरो ऽवलोक्य[1] । देवि वीणाविहारी[2] मुनि-
रित[3] एवाभिवर्तते । तदर्घ्यमानीयताम् ।[a)]

मेना । जधा[4] आणवेदि अज्जउत्तो । इत्यर्घ्यमानयति[5] ।

हिमवान् । उत्थाय साञ्जलिबन्धम् । भगवन् । अभिवादये ।

नारदः । अभ्युदयपरम्परावाप्तिरस्तु । हिमवानासनमुपनीयार्घ्यं समर्पयति[6] । नारदः प्रतिगृह्णाति ।

हिमवान् । सहर्षमञ्जलिं बद्ध्वा ।

स्वायत्तसिद्धाखिलकामनानां[b)]
तत्त्वे परस्मिन्परिनिष्ठितानाम्[7] ।
भवादृशामागमनोत्सवो ऽयं
न लभ्यते [8]नूनमनाप्तपुण्यैः[c)] ॥ १६ ॥

नारदः । निःस्पृहैरपि मादृशैस्त्वादृशाः सर्वाश्रमोपका-
रिणो[9] गृहमेधिनः पुरुषा[10] द्रष्टव्या एव[11] ।

हिमवान् । यदभिहितं[12] भगवता[13] तदनुग्राह्येषु[14] ।

---

1 T om. *puro*; TK *vilokya*. **2** T °*vihāri*, DO °*vihāro*. **3** tO *ata*. **4** ktOagm_2 *jahā*, TKHhRBM *jaha*. **5** om. tO am_2. **6** TK *upanayati Nā° upaviśati Hi° arghyaṃ°*. **7** TO BM °*niścitānām*, HR *parasminn upariniścitānāṃ*. **8** k *anātta-puṇyaiḥ*, Dtam_2 *aho 'lpa°*, O *nunam* [!] *avāpta°*. **9** h °*kāri*. **10** m_2aM om. *puruṣā*. **11** M om. *eva*. **12** M *abhimataṃ*. **13** KDRtOBag *bhavatā*. **14** K °*grāhyo 'yam*.

---

vā bhāvitaṃ kim api vararūpaṃ vastu nirvikalpakaṃ dṛśyate | atha vā | cintākrāntāyā mama puraḥ sthitaṃ paricitam api vastu dṛśyate kim (**m**$_2$). Er übersetzt: „And my mind also is engaged day and night in anxious thoughts. What is that that appears before me?“

a) āpaḥ kṣīraṃ kuśāgrañ ca dadhi[ḥ] sarpiḥ sataṇḍulam yavaḥ siddhārthakaś caiva aṣṭāṅgo 'rghaḥ prakīrtitaḥ (**a**).

b) svāyattāḥ svādhīnāḥ ata eva siddhāḥ niṣpannā akhilakāmanāḥ yeṣān te . . . kāmitārthaniṣpādanaviṣaye svādhīnasiddhimanta ity arthaḥ (**a**).

c) aho 'lpapuṇyaiḥ iti tv apapāṭhaḥ **k**; aho 'lpeti sandhiś cintyaḥ (**m**$_2$).

नारदः । किमनुग्राहकस्यानुग्राह्यतायां[a)] वितर्कः[1] । किं च तीर्थभूतो[2] भवानस्माभिरभिगन्तव्य[3] एव । यतः[4] ।

शिरसि निपतिता पुरा पुरारे-
रथ शिखरे तव यत्ततो[5] ऽवतीर्णा ।
अमरसरिदशेषलोकमान्या
त्रिभुवनपावनतामुपैति तेन ॥ १७ ॥

हिमवान् । किमेवमतिभूमिमारोप्यते भवता[6] निदेशवर्ती[7] परिजनः[8] ।

नारदः ।

अप्रतिमरूपलक्ष्म्ये[9] गङ्गा गौरी च कन्यके भवतः ।

हिमवान् । एवमेतत्[10] ।

नारदः ।

पूर्वा तयोः पुरस्तादनुरूपं रमणमम्बुधिं प्राप्ता ॥ १८ ॥

हिमवान् । अस्त्येतत् ।

नारदः । द्वितीयायास्तु[11] ते दुहितुः को नाम वरो ऽभिप्रेतस्तत्रभवतः[12] ।

हिमवान् । भगवन्[13] । इममेवार्थं विचिन्तयतो[14] मे[15] मनसि महाननुतापः[16] । अस्याश्च देव्याः[17] ।

---

1 M *kim anugrahasyā°*; T *°grāhyasya anugrahyatāyāḥ*, M *°tāyā*, g *°grāhyatā* | *māvitarkaḥ*. 2 hRB *tīrthī°*, tOg *°rūpo.* 3 O om. *abhi.* 4 *yataḥ* nur in ktag. 5 T *yannabho*, M *yatnato.* 6 k *bhagavatā*, tg om. 7 D *°parivartī.* 8 TD *janaḥ.* 9 k *°lakṣmyau*, TK *°lakṣyau.* 10 h om. *Hi° evam etat.* 11 M om. *tu.* 12 k *'bhimatas*; $m_2$ta *°bhavatā.* 13 M om. *bhagavan.* 14 RBM *cintayato*: DO *vicintya.* 15 KM *mama.* 16 K *mahānutāpaḥ*, tagm_2 *upatāpaḥ.* 17 tagm_2 om. *asyāś ca devyāḥ*, K hat es nach *Nāradaḥ.*

---

a) What objection can there be to a blessing on those who deserve it? (**m_2**).

नारदः ।

न नागलोके न मनुष्यलोके
न देवलोकेऽपि[1] समो वरोऽस्याः ।
एषां[2] प्रभुर्यस्तनयां त्वदीयां
स एव देवः परिणेतुमीष्टे ॥ १९ ॥

हिमवान् । तमपि[3] भगवानेव[4] निवेदयितुं[5] [6]प्रगल्भते ।[a)]

नारदः । आत्मगतम्[7] । अस्येदानीं सामान्यवचनैश्चन्द्रचूडामणिर्निगूहितव्यः[8] । प्रकाशम् । मया किल[9] प्रणिधानचक्षुषा[10] दृष्टोऽयमर्थः । यथा[11] विश्वाधिकं कमपि वरमियं ते दुहिता प्रपत्स्यते[12] । न पुनरिममिति[13] विशेषेण[b)] ।

हिमवान् । विश्वाधिक इत्येतावता कृतार्थोऽस्मि ।

---

1 D *ca.* **2** TKHRM *yeṣāṃ.* **3** Mam$_2$ *tad api.* **4** m$_2$ Ka *bhavān*; T *evan*, H *evaṃ.* **5** Alle Texte außer kg *niveditum.* **6** g *pragalbhyate.* **7** h *sva°.* **8** ktg *°vacanair eva Candra°*; T *°vacanaiś ca Candra*; Mam$_2$ *°cūḍo*; K *nigūḍhayitavyaḥ.* **9** TK *ca.* **10** RB *praṇidhāyacakṣuṣā.* **11** D *yataḥ.* **12** K *prā°*, RB *prāpsyate.* **13** O *pumar amum*; K *atiśeṣeṇa.*

---

a) **Gl** übersieht, daß dieser Satz eine Frage ist, und er übersetzt daher nicht richtig: „Du, Heiliger, wirst ihm [?!] diesen zu bezeichnen wissen“. **a** liest *tad api* statt *tam api* und erklärt dem entsprechend: tad api tam evārthaṃ niveditum kathayituṃ bhavān eva tvam eva pragalbhate dhṛṣṇoti samartho bhavatīty arthaḥ. tādṛśavaraḥ ko 'sāv iti Himavato 'bhiprāyaḥ.

b) **Gl** läßt in seiner Übersetzung diesen Satz aus. **a**: punaḥ paran tu iyam [so!] iti viśeṣeṇa na dṛṣṭa iti śeṣaḥ. yaṃ puruṣaṃ tvadduhitā lapsyate taṃ nāmato rūpato 'pi vaktuṃ na śaknomīty arthaḥ. „But whom I am unable to specify“. In den Notes sagt er: „But I did not see by the intellectual vision, who he will be and of what special qualities“.

नारदः । किमनुग्राहकस्यानुग्राह्यतायां[a)] वितर्कः[1] । किं च तीर्थभूतो[2] भवानस्माभिरभिगन्तव्य[3] एव । यतः[4] ।

शिरसि निपतिता पुरा पुरारे-
रथ शिखरे तव यत्ततो[5] ऽवतीर्णा ।
अमरसरिदशेषलोकमान्या
त्रिभुवनपावनतामुपैति तेन ॥ १७ ॥

हिमवान् । किमेवमतिभूमिमारोप्यते भवता[6] निदेशवर्ती[7] परिजनः[8] ।

नारदः ।

अप्रतिमरूपलक्ष्म्यौ[9] गङ्गा गौरी च कन्यके भवतः ।

हिमवान् । एवमेतत्[10] ।

नारदः ।

पूर्वा तयोः पुरस्तादनुरूपं रमणमम्बुधिं प्राप्ता ॥ १८ ॥

हिमवान् । अस्त्येतत् ।

नारदः । द्वितीयायास्तु[11] ते दुहितुः को नाम वरो ऽभिप्रेतस्तत्रभवतः[12] ।

हिमवान् । भगवन्[13] । इममेवार्थं विचिन्तयतो[14] मे[15] मनसि महाननुतापः[16] । अस्याश्च देव्याः[17] ।

---

1 M *kim anugrahasyā°*; T *°grāhyasya anugrahyatāyāḥ*, M *°tāyā*, g *°grāhyatā* | *māvitarkaḥ*. **2** h R B *tīrthī°*, t O g *°rūpo*. **3** O om. *abhi*. **4** *yataḥ* nur in k t a g. **5** T *yannabho*, M *yatnato*. **6** k *bhagavatā*, t g om. **7** D *°parivartī*. **8** T D *janaḥ*. **9** k *°lakṣmyau*, T K *°lakṣyau*. **10** h om. *Hi° evam etat*. **11** M om. *tu*. **12** k *'bhimatas*; m_2 t a *°bhavatā*. **13** M om. *bhagavan*. **14** R B M *cintayato*: D O *vicintya*. **15** K M *mama*. **16** K *mahānutāpaḥ*, t a g m_2 *upatāpaḥ*. **17** t a g m_2 om. *asyāś ca devyāḥ*, K hat es nach *Nāradaḥ*.

---

a) What objection can there be to a blessing on those who deserve it? (**m_2**).

हिमवान्। तथा करिष्यामि[1]।

नारदः। आत्मगतम्। उपक्षिप्तं बीजम्। कर्तव्यं च सामान्यवृत्त्या निवेदितम्। तद्यथागतं गमिष्यामि। प्रकाशम्। हिमवन्[2]। यदुक्तमस्माभिस्तदनुष्ठीयताम्। इत्याकाशमार्गेण[3] निष्क्रान्तः।

हिमवान्। विलोक्य।

दिवापि[a)] देहप्रभया दर्शयन्निव चन्द्रिकाम्।
द्वितीय इव चन्द्रो ऽयमारोहति दिवं मुनिः॥ २२॥

मेनां प्रति[4]। देवि[5]। श्रुतं खलु[6] त्वया महामुनेर्वचनम्[7]।

मेना[8]। सुदं मए विस्साहिओ पुरुसो[9] णाधो[10] त्ति[b)]।

हिमवान्। स्वगतम्। विश्वाधिकशब्दोपक्षेपेण[11] कर्तव्योपदेशेन च[12] दुहितुरस्याश्चन्द्रशेखर एव वर[13] इति सूचितम्[14]। प्रकाशम्। देवि[15] नारदोपदिष्टामिन्दुमौलिसपर्यां[16] विरचयितुं दुहितरं[17] नियोक्तुमुद्युञ्ज्महे[18][c)]॥ इति निष्क्रान्ताः सर्वे॥

इति प्रथमो ऽङ्कः॥

---

1 K *karomi.* **2** om. M. **3** DO *ākāśena.* **4** MHhDR OBam$_2$ om. *Menāṃ prati*; TK *devīṃ prati.* **5** K om. *devi.* **6** RB *na khalu.* **7** Ma om. *mahā.* **8** KDOB *Menakā.* **9** Alle außer MO *puriso.* **10** RB (*vissāhio*) *ṇṇapurisā ṇāhetti*; T *Gaurīe ṇāhaṃti*, K *Gaurye ṇāhotti*; hO *ṇāhetti.* **11** H *puruṣo* st. *śabdo.* **12** om. TKDO. **13** D om. *eva vara.* **14** T om. *sūcitam*; HhDROBM *sūcitaḥ*, K *niścīyate.* **15** om. HhR. **16** Ham$_2$ *Induśekhara*°. **17** RB om. *duhitaram.* **18** T *udyekṣāvahe* K *udyokṣyāvahe*, m$_2$ °*vahe*, HhRBaM *udyuṃjāvahe*, DtOg °*āmahe.*

---

a) prasiddhacandro divā na prakāśate (**a**).
b) **Gl**: „Ja, Gemahl! Ich hörte ‚der alles Übertreffende' der Mann, der Herr" [so!!].
c) udyuñjāmahe [Lesart Telang] iti tv apapāṭhaḥ (**k**).

नारदः । पुण्येन केनापि[a)] किलावतीर्णा
पुरातनी शक्तिरियं सुता ते ।
[1]इमामसाधारणरूपलक्ष्मीं
न लोकसामान्यसुतां प्रतीयाः[2] ॥ २० ॥

ततश्च भवता[3] दुहितेयं न यस्मै कस्मैचित्प्रदित्सितव्या[4] ।

हिमवान् । नाहं भवदाज्ञां[5] लङ्घयामि ।

नारदः । अभ्युदयस्य निमित्तमन्यदपि किंचिदुपदिश्यते । यथा[6] ।

अष्टाभिरेव तनुभिर्भुवनं[7] दधान-
स्तेजस्त्रयेण[b)] महता विहितेक्षणश्रीः ।
अन्येषु[c)] सत्स्वपि य ईश्वरशब्दवाच्यः
सो ऽयं तपस्यति तटे तव चन्द्रमौलिः ॥ २१ ॥

हिमवान् । अस्त्येतत् ।

नारदः । ततो भवानन्तिकमागतमिन्दुशेखरं[8] सपर्यया कयाचिदुपतिष्ठताम् ।

हिमवान् । भगवन् । अभिधेहि[9] का[10] सपर्या ।

नारदः । अनुरूपसखीजनपरिवृतां दुहितरमिमां गौरीं समित्कुशदूर्वाप्रसूनान्युपहरन्ती[11] परिचर चन्द्रशेखरमिति[12] प्रेषयतु भवान् ।

---

1 T *Umām.* **2** K *prayāyāḥ*, h *praṇīyāḥ.* **3** T *bhagavatā*; TKhBM add. *ca.* **4** h *pradīpsitavyā*, D *pradicitsitavyā.* **5** T *bhagavad°.* **6** D *yataḥ.* **7** h *bhavanam.* **8** DO *bhavān antim āgatam.* **9** h *abhivādhehi*, D *abhiyehi.* **10** ktgm_2 *kā vā.* **11** kgt *°dūrvādy upa°*, DO *°kuśaphalāny upa°*; DRtOg *°harantīm*; M *apaharantīm.* **12** B *°śekharavaram*; RB *abhi* st. *iti.*

---

a) Himavataḥ puṇyena sarvalokapuṇyena vety arthaḥ (**a**).
b) tejasāṃ trayeṇa ravicandrāgnirūpeṇa tejastrayeṇa (**a**).
c) anyeṣu deveṣu (**a**).

रम्भा । अए हिमवक्कडअणिवासिणी[1] वणदेवदा[2] वासन्तिआ[3] । भद्दं पिअसहीए[4] ।

वासन्तिका । पिअसहि किं एत्थ आअदा[5] ।

रम्भा । तारआसुरबन्दिग्गहणसज्झससङ्किदो[6] अच्छराजणो महामेरुगुहाणिलीणो वट्टदि[7] ।

वासन्तिका[8] । सच्चं सो तादिसो[9] दुट्ठसीलो[10] ।

रम्भा[11] । कुबेरणन्दणं खणं पि[12] अदिट्ठिअ ण[13] सक्कुणोमि[14] जीविदं धारेदुं ति[15] पिअसही सुट्ठुदरं[16] जाणादि ।

वासन्तिका । [17]फुडं[a)] जाणामि । पसिद्धो[18] क्खु तुम्हाणं असोसाणुराओ ।

रम्भा । तदो अहं [b)]आअसाअड्ढिदमअणकोअण्डणि-

---

1 T *Himavatakaṃdhayavaṇa*°, K *aye yesā Himavantakaḍayavaṇadevayā*; M °*vāsinī*. 2 THRB °*devaā*, h °*vayā*. 3 Kt OagMm$_2$ *Vāsandiā*, K °*diyā*. 4 M *bha*°*di* °*sahi*; K *Vāsantikā baddhaṃ piyasahie Rambhā kiṃ baddham-chāyā-kim bhadram-Vāsantikā kahaṃ viya-chāyā-katham iva Rambhā pūvalihidaṃ vaṭṭayi-chāyā-pūrvalihitaṃ vartate.* 5 K om. *kiṃ*°; T *ki attha bhaṃdīkaṃnavia*; ktagm$_2$ *āade*, Hh *etthāgadaṃ*, RB *atthāgadaṃ*, O *āgadā*. 6 kKtg °*ggaha*°; RB °*sajjasa*°; T °*saṅkidāyaccharājaṇo*; K *accaro*°, g *accharo*°. 7 M *va*°*ṭhaï*. 8 K om. *Vā*° bis *suṭṭhudaraṃ jāṇādi.* 9 O *tāhiso*; alle anderen Texte [außer KD] *tāriso.* 10 m$_2$ °*śilo.* 11 T om. *Rambhā* bis *jāṇādi.* 12 Mktagm$_2$ om. *pi*, HhROB *vi.* 13 om. O. 14 O *sākuṇemi.* 15 h *dhāduttī*, O *dhāreuttī*; H om. *ti*; kRtBagm$_2$ *tti.* 16 h *suṭṭhu.* 17 tagm$_2$ *paḍhamaṃ*, M *puḍamaṃ*. 18 K *pasogo.*

---

a) **Gl**: „Vor allem weiß ich, daß eure gegenseitige Liebe eine innige ist“; **a**: prathamaṃ prathamata eva tvannivedanāt prāg eva jānāmi; fast ebenso **m**$_2$.

b) Die Lesart āsaṇṇā ettha° erklärt **m**$_2$: āsannā prāptā yad vā saṅketasthānasamīpasthitā und übersetzt: „Therefore have I come here and, with a heart pierced ...“.

रन्तरणिस्सरन्तसरणिअरजज्जरिदहिअआ[1] अहिसरामि वञ्चिअ[2] सहीजणं[3] णलकूबरं ।

वासन्तिका । जुज्जदि[4] तादिसस्स[5] अणुराअस्स ईदिसो[6] वावारो[7] ।

रम्भा । तुमं उण[8] कहिं[9] गच्छसि[10] ।

वासन्तिका । [11]णिज्झादणिअसरूवस्स[a)] लोअणमेत्त-वाडवस्स[12] भअवदो[13] णीललोहिदस्स पूआपुप्फाइं णन्दणवणादो आणेदुं आणत्त म्हि णन्दीसरेण[14] ।

रम्भा । पिअसहि अत्थि[15] अहिणवो तत्थ[16] वुत्तन्तो[17] ।

वासन्तिका । अण्णो को वि णत्थि[18] । पिदुणो णिदेसेण

---

1 ktam$_2$ *āsannāettha°*, T *āaṇṇāaṃchia°*, K *āyaṇṇayeṭṭiya°*, Hh *āaṇṇāeḍḍhia°*, RB *āaṇṇāaṭṭia*, O *āaṇṇākiṣṭha°*, M *āaṇṇā-ki°tha°*, g *āsannāaṭhṭha°*; ktagm$_2$ *°ṇirandara°*; M *°saraṇiaja°ja-rīu°tahiaā*, K *°jajjharīya°*, T *°jjarīṃjamta*, Hh *°jajjarijjaṃta°*, R *°ṇiararijjaṃta°*, O *°jajjarijaṃta°*, B *jajarijjaṃta*. 2 M *va°jia*, h *vaṃcī*, R *vaṃcī*. 3 kTHtagMm$_2$ *sahījaṇāṇaṃ*, K *sahīya-ṇānaṃ*, h *sahījāṇāṇaṃ*, O *sahijāṇānaṃ*, RB *sahijaṇaṃ*. 4 Alle Texte *jujjaï*, K *jujjayi*. 5 Alle Texte *tārisassa*. 6 kTKHt Oagm$_2$ *īriso*, M *sariso*, h *tāriso*, RB *eriso*. 7 ktagm$_2$ *vvā-vāro*. 8 TB *puṇa*. 9 K *kuttha*. 10 h *gachesi*. 11 k *°ṇija°*; T *ṇiccāadaṇisarū°*, K *niccāyadaṇiyasarū°*, H *ṇiccāadaṇijasarū°*, h *nijjhāida°*, RB *ṇiccāadaṇijasa°*, tagm$_2$ *ṇiccāṇandaṇija°*, M *ṇi°cāṇaṃdaṇiasarūva°sa*, O *ṇicādaṇijasaruvvassa*. 12 TK *lo-yaṇa°*, RB *loayaṇameccatavassa*, O *°lloaṇematta°*: T *°vāsavassa*. 13 ktagm$_2$ *bhaavadassa*, T *bhaavaṃtasa*, K *bhayavantassa*, hO *bhaavaṃdassa*, HRBM *bhaavaṃtassa*. 14 M om. *mhi*; ktag m$_2$ *Nandīssareṇa*. 15 g *addhi*. 16 g *taddha*. 17 T *put-tanto*, K *uttando*, h *uttaṃto*, M *u°tato*, O *uttate*. 18 T *pi ṇattha*; g *ṇaddhi*.

---

a) **Gl**: „welcher sich immer seiner Gestalt freut“; nach der Lesart ṇiccāṇandaṇijassarūvassa.

सपरिअणा[1] पव्वदी[2] दिअसे दिअसे[3] आगदुअ[4] महा-देवं आराहेदि[5] ।

रम्भा । किं आराहणस्स[6] फलं ।

वासन्तिका । परमेसरप्पसाओ[7] ।

रम्भा । जुज्जदि[8] । गच्छ तुमं पत्थुदं[9] कज्जं कादुं । अहं पि[10] जधासंकप्पिदं[11] कादुं गमिस्सं[12] ।

इति[13] निष्क्रान्ते ॥ [14]विष्कम्भकः[a] ॥

ततः प्रविशति विविक्तस्थानमण्डपमधिवसन्महेन्द्रः[15] ।

महेन्द्रः । मण्डपद्वारं[16] विलोक्य[17] । कः को ऽत्र भोः[b] ।

प्रविश्य देवनन्दी[18] । स्वामिन् । अयमस्मि ।

---

1 k °*jaṇā*, K *saparīṇā*, h *savarīaṇā*, ROB *savariaṇā*, tag m_2 *savarijaṇā*. **2** kThRtBagm_2 *Pavvaī*, K *Pavvaï*, O *Pavvadi*. **3** TH *diahe* 2, K *diyahe diyahe*, hRBM *diahe diahe*, O *dīahe diaahe*. **4** T *agattaṇa*, K *āgacchīya tuṇṇaṃ*, HRB *āgattūṇa*, h *āgatūṇa*, O *āgaṃtūṇa*, M *āgaṃtuṇa*. **5** ktOagMm_2 *ārādhei*, T °*dheyi*, K *ārehei*, h *ārādheī*, RB °*dheiṃ*. **6** Alle außer MK Ham_2 °*dhaṇassa*. **7** kKtagm_2 *paramessara*°; K °*prasādo*, OM m_2 °*pasādo*. **8** kHtBaMm_2 *jujjaï*, T *jujaī*, K *jujjayi*, hg *jujjaī*, O *jujjahi*. **9** g *paddhudaṃ*. **10** Alle außer K *vi*. **11** KtOagm_2 *jahā*°, TKHhRBM *jaha*°. **12** TKHhRBM *gamissāmi*, O *gamisāmi*. **13** K *ity ubhe*. **14** K *iti miśra*°; TKM *viṣkambhaḥ*; hOB om.; m_2 *praveśakaḥ* (om. *iti*). **15** Mk am_2 *viviktam āsthāna*°, T *viviktā*°, K *vivitkā*°, tg *viviktasthānam*; KHDROM °*maṇṭapam* (*maṃṭapam*). **16** KHDROM *maṇṭapa*° (*maṃṭapa*°). **17** K °*dvāram ālokya*. **18** ktm$_2$ *De*° *praviśya*.

---

a) **k** hat p. 16 ff. eine lange, gelehrte Anmerkung, die dartun soll, daß die Bezeichnung *viṣkambhaka* hier durchaus am Platze ist und nicht, wie einige wollen, *praveśaka*. Im übrigen ist der *viṣkambhaka* ein Vorspiel, welches über geschehene oder bevorstehende Ereignisse unterrichten soll; vgl. Daśarūpa I, 59 (= p. 34 der Übersetzung von George C. O. Haas).

b) **Gl** allzu wörtlich: „Wer, wer ist hier?" Der Ausdruck entspricht unserm „Heda, Bedienung!".

महेन्द्रः। महत्कार्यं[1] विचारणीयमस्ति। अतो बृहस्पति-
मन्तरेण[a)] नान्यः प्रवेशनीयः। देवनन्दी तथेति[2] निष्क्रान्तः।

ततः प्रविशति बृहस्पतिः।

बृहस्पतिः। पुरो ऽवलोक्य[3]। अयमिह महेन्द्रो विविक्त-
स्थानमण्डपे[4] वर्तते। एष खलु[5]।

कैश्चिन्नेत्रैर्दलितदनुजं वज्रमालोकमानः
कैश्चित्पश्यन्नमरसुदृशां सस्मितान्याननानि[6]।
कैश्चित्सेवाविहितमनसामञ्जलिं[7] वीक्षमाण-
श्चित्ते[8] चिन्तापर इव पुरो[9] दृश्यते[b)] वासवो मे ॥१॥

तदेनमुपसरामि। इत्युपसर्पति[10]।

महेन्द्रः। बृहस्पतिं दृष्ट्वा। इहोपविश्यताम्।

बृहस्पतिः। तथेति[11] भद्रासनान्तिकमुपविशति।

प्रविश्य[12] देवनन्दी। स्वामिन्। देवदूतो देवलो विज्ञा-
पयति विज्ञाप्यं मे किंचिदस्तीति।

महेन्द्रः। तर्हि तमेकं प्रवेशय।

ततः प्रविशति देवदूतः[13]।

---

1 h *karaṇīya*, D O *kāraṇam*; T *kāryam api*. **2** M k t O a m_2 *tathā iti*. **3** O *vilokya*. **4** k *vivikte āsthāna°*, K *vivitkā°*; T *°sthāne°*; K H D R O M *°maṇṭape* (*°maṃṭape*). **5** h om. *eṣa khalu*; H am Rande. **6** T K *susmitāny*. **7** T *°vahita°*. **8** H h *vīkṣyamāno*, D O *vīkṣyamānaś*; T *vīkṣamāno dhatte*, K *°ṇo datte*; R B *vīkṣamāṇo*. **9** T K *darśanam*, h *bhāsate*, M t a m_2 *purodarśano*, O *darśane*, g *puro darśano*. **10** k t a g m_2 *iti* [om. g] *tathā karoti*. **11** M k t a m_2 *tathā iti*. **12** k t a m_2 *De° pra°*. **13** h *°to Devalaḥ 2*.

---

a) atra Bṛhaspatipadaprayogas tu „asūcitasya pātrasya praveśo naiva yujyate“ ity uktatvāt tasya praveśasūcanārtham ity avagantavyam (**a**).

b) **a** $\mathbf{m_2}$ **Gl** haben die Lesart purodarśano [me mama puraḥ purataḥ darśanaṃ yasya]; daher dort die Glosse *bhātīti śeṣaḥ*, hier die Übersetzung „wie auch schon früher immer“!!

देवदूतः। अयं हि[1] स्वामी बृहस्पतिना[2] किमपि मन्त्रयन्वर्तते। तदेनमुपसर्पामि। इत्युपसृत्य। जयतु[3] स्वामी।

महेन्द्रः। विलोक्य[4]। देवल[5] किमुद्विग्न[6] इव विलोक्यसे[7]।

देवदूतः[8]। तारकदनुजसमाक्रान्तिमन्तरेण किमन्यदस्माकमुद्वेगस्य[9] कारणम्।

महेन्द्रः। किमस्त्यभिनवो ऽपराधः[10]।

देवदूतः। अतिभूमिं गतामसुरपीडां[11] कथं[12] स्वामिने विज्ञापयामि।

महेन्द्रः। मा भैषीः। कथय तेषामुद्यमम्।

देवदूतः।

[14]उद्धृत्यामरदीर्घिकाजलभुवामम्भोरुहाणां[a)] ततिं
स्वैरं नन्दनपादपानभिमतानामूलमुन्मूल्य नः[15]।
हत्वा वाञ्छितवस्तुदानचतुरां तामर्जुनीं दुर्जनाः[16]

इत्यर्धोक्ते[17] विरमति।

महेन्द्रः। अवशिष्टं[18] कथ्यताम्।

देवदूतः।[b)]

स्वर्गस्त्रैणकचग्रहं[19] रचयितुं निःशङ्कमुद्युञ्जते[20] ॥ २ ॥

---

1 M om. *hi*. 2 K add. *sākaṃ*, kHO *saha*; M *kim api Bṛ°*. 3 ktagm₂ *jayatu jayatu*. 4 kHtg om. *vilokya*. 5 M om. *Devala*. 6 T *āvigna*. 7 TK *lakṣyase*. 8 KT *Devalaḥ*, Hh DR *Deva°*; DtOg om. *Tāraka°—'parādhaḥ*. 9 h *anyam*, RB om. *anyad*; thagMm₂ *udvega*. 10 khRBg *parodhaḥ*, T *°vaṃ aparoparodhaḥ*, K *°vam aparovarodhaḥ*, H *°navāparādhaḥ*. 11 ta m₂ *gamitām*. 12 D om. *kathaṃ*. 13 ktagm₂ add. *kathayāmi śrūyatām*. 14 M *āhṛtyā°*. 15 K *abhimatām*, RB *abhinatān*; h *āmūlyam unmīlya*; hD *ca* statt *naḥ*. 16 h *durjanaḥ*. 17 O add. *lajjayā*. 18 K *avi°*; ktOagm₂ add. *ca*. 19 K om. *kaca°* bis *udyuñjate*; B *svarge*; D *°karagrahaṃ*. 20 T *°yujyate*.

---

a) **am₂**: amaradīrghikāyāḥ Svargaṅgāyāḥ.
b) Seiner Vorlage folgend fügt **Gl** danach „Der vierte Pāda“

महेन्द्रः । देवदूत[1] कुलिशसहाये मद्बाहौ[2] जाग्रति किमेवमतिशङ्का क्रियते । पश्य[3] ।

वृत्रं बलं च नमुचिं च कथावशेषं
 कृत्वा विधाय कुलपर्वतपक्षभेदम्[4] ।
त्रैलोक्यशिक्षणपटोर्मम[5] तारके ऽस्मि-
 न्वेधोवरः[a)] किमु[6] महानयमन्तरायः ॥ ३ ॥

तत्कतिपयैरेव दिवसैस्तत्प्रतिक्रिया भविष्यति । गच्छ त्वं समुचितनियोगकरणाय ।

देवदूतः । तथेति[7] निष्क्रान्तः ।

महेन्द्रः । गुरो किमतः[8] परं विधातव्यम् ।

बृहस्पतिः[9] । यदादिष्टं भगवता विरिञ्चेन[10] यथा[11] पूर्वेद्युरेव तारकदनुजाक्रान्तिमसहमानैरस्माभिरमरपरिषदा सार्धमुपस्थितो[12] भगवान्पद्मयोनिराचष्ट[13] । यथा सेनान्यमन्तरेण नान्येन[14] तारको निहन्तव्यः[15] । तदुत्पादने चायमभ्युपायः[16] ।

हैमवते कटकतटे शशाङ्कचूडामणिस्तपस्तनुते ।
यत्नेन येन[17] केनचिदस्तु प्रणयी[18] स पार्वत्याम् ॥ ४ ॥

---

1 D *devadūta.* 2 O *madbhuje.* 3 k *vimṛśya,* t *yathā.* 4 Alle Texte außer k *kila* [m_2: *kila prasiddhau*]. 5 k t a g m_2 °*rakṣaṇa*°. 6 k T H h R M *kila,* K *khila.* 7 k t O B a M m_2 *tathā iti.* 8 T K *itaḥ.* 9 H am Rande; h D R B om.; O *guruḥ.* 10 t O a m_2 om. *yad—Vi*°; D *Viraṃcinā.* 11 k om. *yathā.* 12 Alle Texte außer T K *bhaga*° *upa*° *Padma*°. 13 O *ācaṣṭe.* 14 D *antareṇānyena.* 15 D *na han*°; O om. *ni.* 16 O *tadutpātenaścāyam*; K *apyupāyaḥ.* 17 om. M h. 18 K *praṇaye.*

---

ein, was natürlich nur eine Notiz des Herausgebers und nicht als vom *devadūta* gesprochen zu denken ist.

a) Vedhovaraḥ Vedhasā Brahmaṇā dattaḥ varaḥ devair avadhyatvarūpo varaḥ. amarair avadhyatvaṃ vṛtaṃ Tārakeṇa; tac ca Tārakakṛtatapaścaryāsuprītena Brahmaṇā tasmai pratiśrutam iti Skānde kathātrāvagantavyā **(a)**.

ततस्तयोरात्मसंभवेन[1] सेनान्या कुमारेण वो मनोरथ-सिद्धिर्भविष्यतीति[2] ।

महेन्द्रः । तत्कथं गिरिजा गिरिशेन[3] [4]परिग्राह्यते[a)] । कदा वा तदुत्पन्नः कुमारः पूरयिष्यति नो मनोरथम्[5] ।

बृहस्पतिः । न हीश्वराणां[b)] व्याहृतयो व्यभिचरन्ति[6] ।

महेन्द्रः । सस्मरणं सहर्षं[7] च । विरिञ्चिसमादिष्टमस्मत्कार्य-मप्यङ्गीकुर्वतीव[8] पितुर्निर्देशेन सपरिजना पार्वती दि-वसे दिवसे समागत्य भगवन्तमिन्दुशेखरं परिचरतीति रम्भामुखादश्रौषम् ।

बृहस्पतिः । यद्येवं सिद्धं नः समीहितम् ।

महेन्द्रः । किमेतावता ।

मुग्धैरप्सरसां विलासहसितैर्वाक्यैर्मनोहारिभिः[9]
[10]कर्णान्तस्खलितैरपाङ्गवलनैरारेचितभ्रूलतैः[c)]
बाहोः[11], स्रस्तकुचोत्तरीयघटनामञ्जुक्कणत्कङ्कणै-[12]
र्व्यापारैरपि यो विकारपदवीं[13] न प्रापितः संयमी ॥५॥

तस्य पुनरचिन्तनीयमनवधिकानन्दसुन्दरमनादिनिध-नमनञ्जनमगुणमक्रियमात्मानमबाह्येन[14] चक्षुषा साक्षा-

---

1 h *ātmabhavena.* 2 KhtO om *iti.* 3 T *girīśena.* 4 TKHM *parigr̥hyate*, RB *pratigr̥hyate.* 5 ktam$_2$ °*rathān.* 6 T *vyavaharanti.* 7 O *harṣam.* 8 T *Viraṃca*°. h *Viraṃci*°, D *Viriṃca*°, tg *Viriñcya*°; O *Viriṃcisamādhiṣṭam*; M °*kāryam iti aṅgī*°; TK add. *yataḥ* hinter °*kūrvatīva.* 9 hDtOgM *vilāsasahitair.* 10 HRB *karṇāntaḥ*°; ktg °*valitair*; T am Rande °*caturair*; K °*calanair.* 11 TRB *bāvhoḥ*, K *bāhvo*, M *bāhu*; H erst *bāhu.* 12 K °*mañjatkuṇat*°. 13 H *virāga*°. 14 TKh *punar advitīyam*; tagm$_2$ *adhikā*°; T °*dhanaṃ aṃjanam*; h °*dhanam*

---

a) G falsch: „Wie? Der Bergherr vermählt sich mit der Bergtochter?“.

b) īśvarāṇāṃ mahāpuruṣāṇām (**a m$_2$**).

c) karṇānte skhalitaiḥ niruddhair nayanayor āyatatvāt (**a**).

त्कुर्वतः समुपसंहृताखिलद्वैतकल्पनाविकल्पस्य[1] स्वतन्त्रकर्तुश्चराचरगुरोर्भगवतश्चन्द्रमौलेः[2] कियद्वशीकरणं गौरीपरिचरणम् ।

बृहस्पतिः । मघवन्[3] । अन्ययुवतिसामान्यामेव[4] तां न मन्येथाः[a)] । यतः ।

आसेचनकतनुश्रीरन्तःकरणस्य किमपि [5]संवननम्[b)] ।
सा खलु गिरिराजसुता संमोहनमस्त्रमेव[c)] पुष्पेषोः ॥ ६ ॥

महेन्द्रः । सहर्षम्[6] । पुष्पेषोरित्युपोद्घातेन[7] स्मारितो ऽस्मि स एव तयोर्गिरिजागिरिशयोर्घटने[8] पटीयानिति ।

बृहस्पतिः । सहर्षम् ।

त्रैलोक्यशासने दक्षा तावकी मतिरूर्जिता ।
शान्तिकं पौष्टिकं कर्तुं शक्ता नः केवलं[9] मतिः ॥ ७ ॥

यतो मदीयापि बुद्धिरिमां वितर्कपदवीं नावतीर्णा ।
तदविलम्बितमेव समाहूयतां कामः ।

---

anantam; RB *anañjanakriyam*; T *aguṇaṃkriyam*, tagm_2 *aguṇakriyam*, O *aguṇam avikriyātmānam*; T *ātmānaṃ bāhyena*, h *ābāhyena*.

1 DO *samupahṛtā*°; K om. *dvaita*; TKHhDROBMg °*kalanā*°; h °*vikalasya*, RB °*vikalpanasya*, O °*vikalpakasya*. **2** K *svātantriyakartur acarācara*°. H °*guroś Candra*°; *rbhagavata* am Rande; M *Caṇḍraśekharasya*. **3** tagMm_2 *bhagavan*. **4** hg *ananya*°; THhR °*sāmānyam*. **5** D *saṃvalanaṃ*. **6** DR om. *Mahendraḥ*; H om. *saharṣam*. **7** ThDROBM *Puṣpeṣur*, K *Puṣpusur*. **8** D *sa etayor*; T °*giriśayor*; h *ghaṭanapaṭiyān*. **9** O *kevalā*.

---

a) **Gl** falsch: „Ehrwürdiger, hältst du sie nicht für ein mit unvergleichlicher Jugend ausgestattetes Mädchen?“

b) kim api vācām agocararūpaṃ saṃvananaṃ vaśīkaraṇam … charm or amulet that subdues or overpowers one's heart (**a**).

c) unmādanas tāpanaś ca śoṣaṇas tammanas [so!] tathā
sammohanaś ca Kāmasya pañca bāṇāḥ prakīrtitāḥ.
aravindam aśokaṃ ca cūtaṃ ca navamallikā
nīlotpalaṃ ca pañcaite pañcabāṇasya sāyakāḥ (**a**).

[1]महेन्द्रः । मण्डपद्वारं विलोक्य । कः को ऽत्र भोः ।

प्रविश्य ।

देवनन्दी । स्वामिन् । अयमस्मि[2] ।

महेन्द्रः । देवनन्दिन् । आहूयतां झटिति कामः ।

देवनन्दी । तथेति[3] निष्क्रान्तः ।

ततः प्रविशति रतिवसन्ताभ्यां सह[4] कामः ।

कामः[5] । सखे वसन्त किमकाण्डे स्वामी महेन्द्रः समाहूयति[6] ।

वसन्तः । एवं मन्ये ।

आर्द्रापराधकलुषीकृतया कयाचि-
द्दाबद्धरोषमभिमानवशेन[7] [8]धूतः[a)] ।
संमोहनेन भवतः किल सायकेन
तस्या विधातुमभिवाञ्छति चित्तभेदम्[9] ॥ ८ ॥

कामः । [10]उपसृत्य सर्वं ज्ञास्यामः[b)] । इत्युपसर्पति ।

महेन्द्रः । विलोक्य सहर्षम् ।

मुखरमधुपमालाचारुमौर्वीसमाथं[11]
त्रिभुवनजययोग्यं चापमंसे दधानः[12] ।

---

1 THhRB om. *Ma°—vilokya*; KM om. *maṇḍapa° vilokya*. 2 D *iyam*. 3 ktOaMm₂ *tathā iti*. 4 Dtag om. *saha*. 5 tg om. *sakhe—°bhedam*. T *Madanaḥ*; om. KD. 6 D *°hūyati*. 7 M *ābandha°*, h *ābaddhaśeṣam*, D *ābuddha°*; THhRB *ahimāna°*. 8 K *dūtaḥ* 9 K *°bhedham*. 10 aMm₂ om. *upasṛtya*; hDOBagMm₂ *sarve*; tagm₂ *sthāsyāma(ḥ)*; THRB *upasarpanti*. 11 M *°sanāthas*. 12 T *dadhānam*.

---

a) dhūtaḥ tiraskṛtaḥ (**a**).

b) **a** liest sthāsyāmaḥ statt jñāsyāmaḥ und erklärt deshalb sthāsyāmas tacchāsana iti śeṣaḥ; **m₂** sthāsyāmaḥ tadājñāyām iti śeṣaḥ. **Gl** übersetzt nach derselben Lesart: „Laßt uns alle näher treten“.

मुखमुदितविलासं[1] वीक्षमाणः[2] प्रियायाः
सहमधुरिह मन्दं मन्दमायाति कामः ॥ ९ ॥

कामो रतिवसन्ताभ्यां सहोपसृत्य[3] चापगर्भेणाञ्जलिना[a)] सविलासं[b)] प्रणमति ।

महेन्द्रः । आसनान्तिकं हस्तेन निर्दिशन्[4] । सखे काम इहोपविश्यताम् ।

कामो रतिवसन्ताभ्यां सार्धमुपविशति[5] ।

बृहस्पतिः । अये[6] माननीयं भवन्तं स्थाने खलु मानयति[7] महेन्द्रः ।

कामः । अञ्जलिं बद्ध्वा ।

त्रिलोकनाथस्य[8] तवातिशक्तेः[9]
किमस्ति कार्यं मघवन्मयापि ।
प्रकाशिताशेषदिशावकाशो[10]
दिवाकरो दीपमपेक्षते[11] किम्[c)] ॥ १० ॥

बृहस्पतिः । मा भवानेवमाचष्ट[12] ।

असावलोकसामान्यचापविद्याधुरंधरः ।
करोतु कार्यं सकलं बाहुस्तव दिवौकसाम् ॥ ११ ॥

---

1 RB *idita°*. **2** h *vīkṣyaḥmāṇaḥ*, DO *vīkṣyamāṇaḥ*. **3** K om. *Kāmo—ihopaviśyatām*; RB om. *Kāmo*; kK *sārdham upasṛtya*, tg *sārdham upasarpati*; M om. *saha*. **4** D *°ntike*; h *nirdiśayan*, D *nirdaśan*. **5** M om. *saha*; h *sahopaviśati*. **6** RB *ārya*; M om. **7** K *māninīyam*; aMm$_2$ *mānayati khalu sthāne*. **8** ktagm$_2$ *trailokya°*. **9** K *°śakte*. **10** THhO *°divā°*. **11** D *akṣepate*. **12** *eṣam*; kT *ācaṣṭām*.

---

a) cāpagarbheṇa cāpaḥ garbhe kukṣau yasya tena. vīrāṇām prabhunikaṭe sāyudhenāñjalinaiva praṇāmaḥ ācārasiddha iti dhyeyam (**a**).

b) **Gl** „voll Freude". Warum soll sich gerade der Liebesgott nicht „kokett" verneigen dürfen?

c) **Gl** ganz falsch: „Warum bekümmert sich die Sonn' um's Lämpchen?" *kim* ist hier natürlich nur Fragepartikel im Sinne von *num*.

महेन्द्रः । सखे काम[1] ।

चक्रेण विष्णोरपि यद्दुरापं
तरस्विना वा शतकोटिना[a)] मे ।
तत्साधयेत्पुष्पमयं त्वदस्त्र-[2]
महो भवानद्भुतबाहुवीर्यः ॥ १२ ॥

कामः । सगर्वम्[3] । स्वामिन् । यस्ते सापत्न्यमाचरति[4] । दनुजो वा मनुजो[5] वा मुनिरपि वा मुग्धचन्द्रचूडो[b)] वा । सुरलोकसुन्दरीणां[6] स भवतु[7] बद्धः कटाक्षशृङ्खलया ॥१३॥

महेन्द्रो बृहस्पतेर्मुखमवलोकयति[8] ।

बृहस्पतिः[9] । अये काम यस्त्वया[10] चरमोऽर्थः[11] परिगणितो मुग्धचन्द्रचूडो[12] वेति स इदानीं शंकरः शैलराजस्य[13] कटकसीम्नि निरतिशयशीतलान्तःकरणस्तपश्चरति[14] ।

कामः । ततस्ततः ।

बृहस्पतिः[15] । तमिदानीं पितुर्निदेशेन सौभाग्यमयीव[16] शालभञ्जिका सौन्दर्यदेवतेव विग्रहिणी ससखीजना पार्वती परिचरति ।

कामः । ततस्ततः[18] ।

---

1 T om. *Mahendraḥ*; K om. *Kāma*; h *Kāmaḥ*. **2** t *tadastram*. **3** om. h. **4** tOBg *sāpatnam*, M *sāphalyam*. **15** T *danuje, manuje*. **6** D *sakalaloka*°. **7** RB *bhavatu sa*. **8** M *guror* statt *Bṛ*°; T *ālokayati*. **9** om. K; M om. *aye Kāma*. **10** T om. *yas*; K *svayam* st. *tvayā*. **11** D *caramārthaḥ*. **12** t om. *mugdha*. **13** ktag °*rāja*°. **14** TKHhDROBM *niratiśayātiśitalā*° (T °*yātiśitalā*°). **15** D om. *Bṛ*° — *tataḥ* (4. Zeile). **16** O *om. iva*. **17** tagm$_2$ *saparijanā Pārvatī* hinter *nideśena*. **18** ThO om. *tatas*.

---

a) vajrāyudhena (**a**).
b) āhlādakaraś candraḥ bālacandra iti yāvat (**a**).

बृहस्पतिः । तयोश्च संमेलने[1] दिविषदां सुमहती[2] कार्यसिद्धिः । सा[3] च भवन्तमेव[4] कटाक्षयति ।[a)]

कामः । आत्मगतम्[5] । अहो[6] अनात्मज्ञता[7] हि पुंसामात्मनिधनमापादयति यदहमात्मप्रशंसापरवशः[8] परमेश्वरमपि सामान्यवृत्त्या[9] पर्यजीगणम्[10] ।

वसन्तः । आत्मगतम्[11] । अन्यदुपक्रान्तमन्यदेवापतितम्[12] ।

क्वायं[13] सुगन्धिविशिखः[b)] स्वदमानचापः[c)]
स्त्रीणां वशीकरणकर्मणि जागरूकः ।
क्वासौ ललाटनयनानलविस्फुलिङ्ग-[14]
वार्तावशेषितपुरत्रितयो[15] महेशः ॥ १४ ॥

रतिः[16] । अम्हो अच्चाहिदं आपडिदं जं खण्डपरसू जेदव्वो[17] ।

---

1 k t a g m_2 *melane*, D *tayos saṃ°*, O *tayoḥ saṃ°*. 2 t g om. *su*. 3 h *svā*. 4 K *bhagavantam*. 5 h *svā°* |. 6 t a g m_2 om. *aho*. 7 T *anājñatā*, g *anātmatā*. 8 R B om. *aham*. 9 D *sāmāna°*. 10 M *paryagaṇayam*. 11 h *sva°* |. 12 K *anyam*; T K h om. *eva*; O *evāpitam*. 13 K *ko 'yaṃ*. 14 K *°viṣpu°*, H h D R (M ursprünglich) *°viṣphu°*. 15 M *vākyāvaśeṣita°*. 16 K add. *ātmagatam*, h *sva* |. 17 K *aṃhāṇaṃ*, h *ahme*, R g *ahmo*; T *accāṇidaṃ*, h *anvāhidaṃ*, R B *accāhiḍidaṃ*; K R B *āvaḍidaṃ*.

---

a) „Wenn diese Beiden vereinigt werden, dann sehen die Götter ihr großes Werk vollbracht; sie sieht den Ehrwürdigen verliebt von von der Seite an" **Gl**!! Das *sā* des Textes bezieht sich natürlich auf *kāryasiddhiḥ*, wie ohne weiteres klar ist; und *kaṭākṣayati* bedeutet hier „erwartungsvoll auf jemand blicken"; *apekṣata ity arthaḥ* sagen **a** $\mathbf{m}_2$ ganz richtig.

b) „*sugandhi* also means ‚a kind of sweet smelling mango'. Of the five arrows of Cupid, the mango blossom is one" (**a**). Vgl. V, 34. $\mathbf{m}_2$: śobhanaḥ gandhaḥ yeṣāṃ te sugandhayaḥ cūtaviśeṣā eva viśikhāḥ bāṇāḥ yasya.

c) madhurekṣudaṇḍarūpaḥ cāpaḥ yasya saḥ (**a**); ikṣudaṇḍarūpatvena ruciraḥ ($\mathbf{m}_2$). Vgl. V, 34.

कामः । यत्पुनः[1] परिजनपरमाणोर्मत्तो ऽपि[a)] मखभुजः कार्यमिच्छन्ति तदात्मव्ययेनापि[2] कर्म कर्तुमुद्युञ्जे[3] ।

महेन्द्रः ।

संमोहने[4] तव शरे संहितमात्रे गिरीन्द्रकन्यायाः ।
मुखमुदितमुग्धहासं[5] विलो-
कयिष्यति[6] विमुक्तधृतिरीशः[b)] ॥ १५ ॥

तदीषत्करे ऽस्मिन्नर्थे[7] भवता न किंचिदपि[8] शङ्कनीयम् ।

कामः ।

त्यजन्यास्यामि[9] कार्याय प्राणान्प्रियतमानपि[c)] ।
यशःशरीरममलं लभन्ते [10]ह्यनुषङ्गिणः[d)] ॥ १६ ॥

तद्यथादिष्टं[11] स्वामिना तथा करिष्यामि ।

महेन्द्रो बृहस्पतिश्च । हस्तमुद्यम्य ।

---

1 D om. *punaḥ*. **2** M *tad āttavyadhenāpi*. **3** T *abhyuṃje*, t *udyujyate*, M *udyuje*. **4** g °*naṃ*. **5** h *udīta*°, RB *idita*°, m_2 t g a *atimuditavilāsaṃ*, M *mukham indumugdhahāsaṃ*. **6** t g a m_2 *vilokayati*, O *vilokayan bhavati*; T *muktadhṛtiśarīraḥ*, D R t O B M g a m_2 *mugdhadhṛtir*; K om. *r īśaḥ*. **7** k t a g *'smin kārye*, K *tasminn*. **8** D om. *kiṃcid api*. **9** T *tyajaṃtasvāmi*, K *tyajantasvāmi*, O *tyajann evāsmi*. **10** h *labhate hy ānu*°; T K *anujīvinaḥ*. **11** M *yad* statt *yathā*.

---

a) parijaneṣu madhye paramāṇor atyalpān matto 'pi (**a**).

b) naṣṭadhairyaḥ (**a** $\mathbf{m_2}$). Frei (oder mißverständlich?) übersetzt **Gl**:

„Dein Pfeil, wenn er nur leicht berührt die Maid,
Erweckt in ihr Verwirrung und Verlangen;
Auch Çiva selbst, voll inn'rer Seligkeit
Blickt freuderfüllt die Bergestochter an."

c) priyatamān prāṇebhyo 'pi priyatamān dāraprabhṛtīn api. yad vā priyatamān iti prāṇaviśeṣaṇam (**a**).

d) anuṣaṅginaḥ parakārye prayatamānāḥ praśastodyamavanta ity arthaḥ (**a**).

अस्तु[1] स्वस्त्ययनं तवाद्य[a)] मरुतां सत्याशिषामाशिष-
स्त्वां रक्षन्तु यशश्च ते सुविपुलं[2] लोकत्रये दीव्यतु।
शौर्यं त्वद्भुजयोरिदं[b)] च [3]भवतात्पुङ्खानुपुङ्खोदयं[c)]
किंचोद्योगमिमं[4] समर्थयतु नः
स्वच्छन्दचेष्टो विधिः[5] ॥ १७ ॥

कामो[6] रतिवसन्ताभ्यां सह[7] शङ्कमानो निष्क्रान्तः।

महेन्द्रः। गुरो विरिञ्च्यादेशानुरूपमस्माभिरेतावदनुष्ठितम्[8]। कार्यसिद्धौ भगवती नियतिरेव प्रभवति[9]।

बृहस्पतिः। एवमेतत्[10]।

महेन्द्रः[11]। स्थाण्वाश्रमसमीपं[12] प्रतिगच्छतः कामस्य पश्चाद्वृत्तान्तज्ञानाय कंचन[13] प्रेषयितुमुद्युञ्जे[14]।

बृहस्पतिः। अहमपि प्रस्तुतकार्यसिद्धये[15] कुलदेवताः[16] प्रार्थयितुं गमिष्यामि। इति निष्क्रान्ताः सर्वे॥

इति द्वितीयोऽङ्कः॥

---

1 D *asti.* 2 t O g *'stu* statt *su*; K *suvigunam.* 3 T *bhavatā*; D *puṅkhādapuṅ°*; K *°puṅkho 'yam.* 4 D O *kiṃcidyogam*, R B *kiṃvodyogam.* 5 K *svaścanda°*; D *°caṣṭā*, M d g *°ceṣṭāvidhiḥ.* 6 om. B. 7 M om. *saha.* 8 T K h D *Viriṃcā°*, H *Viraṃcā°*; t O a g m$_2$ *°deśād anu°*; H R t B M a g m$_2$ *eva tāvad*, O *evaṃ tāvad.* 9 D O om. *kārya*; D *siddhir*; T R B *bhagavati*, h *bhavati*; D *niyatam*; M g a m$_2$ *bhavitavyataiva*; h *prabhavatī.* 10 t O g om. *evam—udyuñje.* 11 om. T. 12 k *Sthāṇvāśramam*; T *Sthāṇvāśramam prati gamaṃ samīpaṃ prati.* 13 T *kamca.* 14 T *preṣitam*, K H R *preṣitum*; T H h *udyuṃkṣe*, K *udyuṃgṣe*, R B *udyuṃkte.* 15 R B *prasiddhaye.* 16 K T M *°devatāṃ.*

---

a) tavāyanaṃ mārgaḥ adya svasty astu śubham astu (**a**). — svastyayanaṃ śubhaprāptiḥ (**m**$_2$).

b) idam iti hastanirdeśaḥ (**a**).

c) ekasya puṅkhasya anu paścād anyasya puṅkhasya udayaḥ prādurbhāvaḥ yasmin karmaṇi tad yathā bhavati tathā puṅkhānupuṅkhodayam uttarottaram (**a**, fast genau so **m**$_2$). —

„Es mögen Macht entwickeln deine Arme
Und jede Pfeilenspitze [!!] . . .“ (**Gl**).

ततः प्रविशति महेन्द्रो बृहस्पतिश्च ।

महेन्द्रः । गुरो किं नाम कामः केनापि बाणसंधानेन खण्डपरशुं वशीकुर्यात् । आहोस्वित्संवर्तसमयदिनकरदुष्प्रेक्ष्यं[1] मुनिमीक्षितुमशक्नुवन्निवर्तेत[2] । अथ वा [3]कोपान्धकारितचेतसामुना[a)] भालनयनपावकस्य[4] पुरोडाशतां नीयेत[5] । कथं भविष्यतीति न जाने । [6]वामाक्षिस्पन्दनं[b)] सूचयित्वा साशङ्कम् ।

अदक्षिणमिदं[7] चक्षुः स्फुरितैः शंसतीव मे ।
देवकार्यविघाताय जाग्रतो वामतां विधेः ॥ १ ॥

बृहस्पतिः । प्रतिहतममङ्गलम्[8] । मघवन्[9] । अनेन निमित्तेन ज्ञाप्यते वृत्तान्तज्ञेन केनचिदागन्तव्यमिति ।

ततः प्रविशति नारदः ।

नारदः । मघवदादेशेन[10] स्थाण्वाश्रमं गत्वा तत्रत्यमुदन्तं विज्ञाय समागतो ऽस्मि । तदेनमुपसृत्य निवेदयिष्यामि[11] तत्रत्यमखिलमुदन्तम्[12] । इति परिक्रामति[13] ।

महेन्द्रः[14] । विलोक्य । अयमेव महतीवल्लभो[c)] मुनिरुपसर्पति । तदासनमुपनीयताम् ।

---

1 hRB *aho*; K *āhosyat*; DO om. *samaya*; khRB °*duṣprekṣam*, T °*duḥsprekṣaṇam*, H °*prekṣa*, DO °*prekṣitam*; M °*duṣprekṣamukham nir*°. 2 TK *amuṃ nirīkṣitum*. 3 kHhRtMBagm$_2$ °*kāri*°, TDO °*kāra*°, K °*kari*°; k °*cetasātmano*, tagm$_2$ °*cetasātmānam*, RB °*cetasā*. 4 Alle außer kDtOg *phāla*°; M °*nayanasya*. 5 h *nīyata*, D *nīyate*. 6 RB °*kṣasya kampanaṃ*. 7 RB *ādakṣiṇam*; M *imaṃ*. 8 T *hatam*; TKHh wiederholt. 9 DtagM *bhagavan(n)*. 10 DO *Maghavādeśena*. 11 K °*dayāmi*. 12 M om. *akhilam*. 13 h *pariṣkrāmati*. 14 tg add. *añjaliṃ baddhvā*.

---

a) „Read *kopāndhīkṛtacetasā* for *kopāndhakāricetasā*“ (**a**). kopena andhakāri tamoyuktaṃ yat cetaḥ manaḥ tena (**m**$_2$).

b) vāmākṣispandanaṃ puṃsām aśubhaśaṃsīti naimittikāḥ (**a**).

c) Vgl. Anm. a, Seite 4.

बृहस्पतिरासनमुपनयति । नारद उपविशति ।

महेन्द्रः । अञ्जलिं बद्ध्वा । भगवन् । कथय भद्रमभद्रं वा[1] दिविषदामभिलषितम् ।

नारदः । सर्वमादितः प्रभृति कथयामि । श्रूयताम् ।

महेन्द्रः । अवहितो ऽस्मि ।

नारदः । तथा[2] देवकार्याय प्रस्थितं कन्दर्पं तिरस्करिण्या विद्यया[a] छन्नस्तत्रत्यवृत्तान्तजिज्ञासयाहं[3] त्वन्निदेशाद्न्वसरम्[4] ।

महेन्द्रः । ततस्ततः

नारदः । तत्र स्थाण्वाश्रमसमीपमासाद्य कामो वसन्तमभिहितवान् ।

महेन्द्रः । कथमिति ।

नारदः । सखे । त्वयास्मिन्हिमवदुपकण्ठकानने[5] विजृम्भितव्यमिति ।

महेन्द्रः । ततः[6] स किं कृतवान् ।

नारदः ।

वाचालयन्नथ[b] कुलानि वनप्रियाणा-[c]
मङ्कूरयन्मलयमारुतकन्दलानि[d] ।

1 RB *vā hi.* 2 RB om. *tathā.* 3 DO *prachanno*; Mtagm$_2$ om. *channas*; alle außer ktg om. *tatratya*; THhDRO BM om. *ahaṃ.* 4 M *tvadādeśād*; T *sanni°*; DO *acaram*, RB *avasaram*, t *avacaram*, O *acaram*, aM *anusaram*, g *anvacaram.* 5 T *Himavata upa°.* 6 tgM om. *tataḥ.*

a) antardhānavidyayā (**a m$_2$**).

b) vasantasamaya eva kokilānām atimadhuranādasampattir iti prasiddham etat (**a**).

c) kokilānām (**a**).

d) kandalāni navāṅkurāṇi [**m$_2$** navāṅkurān]. „The Malaya breeze is compared here to a young plant the sprouts of which, the advent of spring causes to shoot out“ (**a**).

सख्युः प्रसूनविशिखस्य भुजावलेपं[a)]
संवर्धयन्मधुरजृम्भत[1] काननेषु ॥ २ ॥

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः ।

दत्तं प्रियाभिर्बहुमानपूर्व-
मास्वाद्य[2] चूतासवमन्यपुष्टाः[3] ।
आमोदिभिः पञ्चमरागभेदैः[4]
[5]प्राबोधयन्पञ्चशरावलेपम्[b)] ॥ ३ ॥

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः ।

आधूय[c)] [6]चन्दनतरूनुत्तमनद्यास्तरङ्गमालिङ्ग्य[d)] ।
आदाय[e)] कमलसौरभमङ्कुरितो मलयशैलपवमानः[7] ॥४॥

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः ।

चूताः[8] कोरकिता विहाय[9] सुदृशां हस्ताम्बुजामर्शनं[10]
तत्पादाम्बुजताडनैरपि विना कङ्केलयः[f)] पुष्पिताः ।

---

1 D °*vartayan*; TR °*jṛmbhita*. **2** RtBagMm₂ *āsādya*. **3** RB *cyūtā*°; MTKO °*puṣṭaḥ*, D °*pṛṣṭhaḥ*, RB °*pṛṣṭaḥ*. **4** K °*bhedhaiḥ*. **5** K *prābho*°, RB *pra*°; DO °*yat*. **6** T *ālihya*. **7** hRB °*śailajaḥ pavanaḥ*. **8** RB *cyū*°. **9** tg *vināpi*. **10** tg °*marśanāt*.

---

a) vasantasamaya eva kokilamadhuradhvanimalayamārutādilakṣaṇoddīpanavibhāvanasamṛddhir iti Vātsyāyanatantrādiṣu [??] suprasiddham (**a**).

b) Wir wollen mit **Gl** nicht rechten, daß er das Imperfektum von „erwecken" hier „erwachten" bildet. („Die Kokilas . . . erwachten des Liebesgottes Stolz und Selbstbewußtsein".)

c) anena vātasya saurabhyam uktam (**a m₂**).

d) uttamanadyāḥ svacchatoyam āvahantyās saritas taraṅgaṃ vīcim āliṅgya (**a**). anena śaityam uktam (**a m₂**). **H** Tāmraparṇyāḥ am Rande.

e) anena māndyaṃ saurabhyaṃ coktam (**a m₂**).

f) aśokavṛkṣāḥ (**a m₂**).

[1]तत्संगीतकमन्तरेण[a)] [2]हसिता[b)] रम्याः [3]प्रियालद्रुमा[c)]
मुक्ता[4] तद्वदनासवं[5] मुकुलिता गन्धोत्तराः[6][d)] केसराः ॥५॥

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः ।

आदाय [7]चापमधिरोपितषद्वदज्यं[e)]
तस्मिन्हिमाचलमुपेयुषि[8] पञ्चबाणे ।

---

1 O *satsaṃgītakam*; T *uttareṇa.* **2** B *haritā*, M *sahitā.* **3** Alle außer tkg *priyālu°.* **4** RB *muktās.* **5** R *°vacanā°.* **6** K *°māḥ*, R *bāndhottarāḥ.* **7** R *°padajjaṃ*, M *°padantyaṃ*; B *ṣadvadajjaṃ.* **8** OM *Himālayam* (M korr. in *Himācalam*).

---

a) tāsāṃ saṃgītakaṃ tannāma kāryatrayam. tad uktam: nṛttaṃ gītaṃ tathā vādyaṃ trayaṃ saṃgītakaṃ smṛtam iti Saṃgītaratnākare (**a**).

b) vikasitāḥ (**a**). Da die Farbe des Lachens in Indien weiß ist, so folgt daraus, daß die priyāla-Bäume weiß blühen.

c) vṛkṣaviśeṣāḥ (**a**), rājādanavṛkṣāḥ (**m**$_2$). Nach dem pw Buchanania latifolia. Die Blüten dieses Baumes sind übrigens nicht rein weiß, sondern „of a whitish green“, Roxburgh, Flora Indica II, 385.

d) gandhaḥ uttare uttarakāle yeṣāṃ te gandhottarāḥ āmardasurabhiṇaḥ, **am**$_2$. The more the vakula [= kesara] flowers are used the more fragrant they become (**a**). — Der in Strophe 6 ausgeführte Gedanke, daß gewisse Bäume der Beihilfe schöner Frauen bedürfen, um ihre Knospen zur Entfaltung bringen zu können, begegnet in der indischen Lyrik des öfteren. Zu dem, was ich darüber in Beiträge zur Flora Sanskritica II [ZDMG. Bd. 65, 729 f.] gesagt habe, liefert A i y a r eine willkommene Ergänzung mit der Strophe:

strīṇāṃ sparśāt priyaṅgur vikasati, bakulaḥ sīdhugaṇḍūṣasekāt,
pādāghātād aśokas, tilakakurabakau vīkṣaṇāliṅganābhyām;
mandāro narmavākyāt, paṭumṛduhasanāc campako, vaktravātāc
cūto, gītān namerur, vikasati ca puro nartanāt karṇikāraḥ.

Dieselbe Strophe hat auch **k** p. 32 mit den Varianten a: vilasati und vakulaś śīdhu°, und **m**$_2$.

e) „Und als der Liebesgott den Bogen nahm,
Auf den sich eine Menge Blumen setzte“ **Gl.**

Blumen wohl nur Druckfehler für *Bienen.*

वेलातिलङ्घि किमपि[a)] प्रणयातिरेका-[1]
द्वन्द्वानि लौल्यमभजन्त[2] विमोहितानि ॥ ६ ॥

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । किं बहुना ।

तस्मिन्वने निवसतामनुतटमतिलङ्घ्य[3] धैर्यमर्यादाम् ।
अबलासु निर्ममानामासीदनुरागसिन्धुरुद्वेलः[4] ॥७॥

महेन्द्रः । एवं सकलजनविकारकारिणि तस्मिन्प्रवृत्ते[5] किं कृतवान्कामः[6] ।

नारदः । स कामो रत्या वसन्तेन चान्वीयमानो महति [7]देवदारुद्रुमखण्डमण्डपे[b)] तारक्षवचर्मनिर्मितास्तरणायामहिमकरशिलावेदिकायामासीनमन्तर्मुखनिहितचित्तवृत्तिमभ्यन्तरपवननिरोधनिश्चलाननं[8] नासाग्रनि-

---

1 K *pralayā°*. 2 O *loyam abha°*. 3 R B *°tām munikulam*, M T K H h D O a m_2 *anukalam*; k t g *ullaṅghya*. 4 g *nimnagānām*; D t a g M m_2 *atirāga°*; T K H h R B M *ativelaḥ*. 5 T H h M R B *°janavikāriṇi*, K *°kāraṇe*, D O *°janavisāriṇi*; T H h D R O B M om. *tasmin*, K om. *tasmin pravṛtte*; O *prakṛte*; T K add. *samaye* hinter *pravṛtte*. 6 K *sa Kāmaḥ*; R B *Kā° kiṃ kṛ°*. Danach Lücke in M bis *tato bhagavān*. 7 D *daiva°*; R B om. *dāru*; k D t a g om. *druma*; T K H h O *°ṣaṇḍa°* (*°ṣaṃḍa°*); D R B om. *khaṇḍa*; K O m_2 *°maṇṭape*. 8 k t a g m_2 *tarakṣu°*, T *tārkṣyava°*,

---

a) *kim api* [mit *laulyam* zu verbinden!] hier im Sinne von anirvacanīyam, „unbeschreiblich".

b) devadārūṇāṃ śakrapādapānāṃ khaṇḍaiḥ śakalair nirmito maṇḍapaḥ janāśrayas tasmin, **a** $\mathbf{m}_2$.

c) tarakṣus tannāmavyāghraviśeṣaḥ; tarakṣu is a species of tiger called the hunting leopard; hyena (**a**); tarakṣos vyāghraviśeṣasya, $\mathbf{m}_2$; „mit Hyänenfellen bedeckt" **Gl**.

d) ahimaśilāvedikāyāṃ sūryopalanirmitopaveśasthāne (**a**).

e) antarmukhaṃ hṛdi nihitā vyavasthāpitā cittavṛttir manovyāpāraḥ yasya tam (**a**).

f) abhyantarapavanānām antaścarāṇāṃ marutāṃ prāṇādī-

हितपक्ष्माण्यक्षीणि[1] धारयन्तमपरमिव[2] निस्तरङ्गमम्बुधिं तमिन्दुशेखरमपश्यत्[3] ।

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । ततो[4] भगवानपि[5] नीललोहितः [6]प्रतीचा विलोचनेन[a)] प्रत्यञ्चमात्मानमपरोक्षीकृत्य[7] [8]शिथिलितपर्यङ्कबन्धः[b)] प्रणिधानाद्व्यरंसीत्[9] ।

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । ततः[10] स कामस्तद्दर्शनेन [11]करतलविस्रस्तकार्मुकः[c)] कर्तव्यमपरमजानन्क्षणमालिखित[12] इव भयादतिष्ठत् ।

---

h *tārakākṣava°*, D *nārakṣa°*, RB *śārdūlāsura°*; k *°carmavarmitāyām*, RB *°carmaṇi nistīrṇāyām*, tagm$_2$ *°carmanirmitāyām*; alle außer m$_2$ om. *kara*; kKTDROB *hima°*; D *°śaila°*; DO *°pada°* statt *°pavana°*.

1 h *nāsāgrahita°*. **2** K *apara iva.* **3** TK *tapasyantam* statt *tam.* **4** B om. *tato.* **5** K om. *api.* **6** h *pratīcyā.* **7** RtOBg *valokanena*, M *vilokanena*; D *°na parokṣī°*. **8** hRB *śithila°*; TKHhDROBM *°bandhanaḥ.* **9** K *viraṃsīt*, Hh *yaraṃsīt.* **10** Ktagm$_2$ om. *tataḥ.* **11** Alle außer K *°vidhṛta°*. **12** RB *alakṣita iva.*

---

nām . . . (**a**). Ähnlich **m$_2$**.

prāṇo 'pānaḥ samānaś codānavyānau ca vāyavaḥ.
hṛdi prāṇo, gude 'pānaḥ, samāno nābhisaṃsthitaḥ;
udānaḥ kaṇṭhadeśastho, vyānaḥ sarvaśarīragaḥ (**a**).

a) **a** „by the internal eye“; **Gl** „durch seinen alles durchdringenden Blick“.

b) **k** paryaṅkabandhaḥ = vīrāsanam.

ekaṃ pādam athaikasmin vinyasyorau tu saṃsthitam,
itarasmiṃs tathā cānyaṃ vīrāsanam udāhṛtam

iti Vasiṣṭhaḥ. Diese Strophe bei **am$_2$** und **k**; **am$_2$** lesen itarasmiṃs tathaivoruṃ.

c) „It would perhaps be better to read *karatalavigalitakārmukaḥ* . . . as it would be more natural to the occasion, for Kama becomes terrified at the m e r e sight of Siva; and as Kalidasa, whom Bana so closely copies, has expressed to the latter effect. Kum. III, 51.“ (**a**)

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः ।

अत्रान्तरे हरमुपासितुमभ्ययासी-
[1]द्वासन्तिकाप्रसवकल्पितमण्डनश्रीः[a)] ।
[2]शृङ्गारवीरतपसामधिदेवतेव[b)]
साकं सखीभिरवनीधरराजकन्या ॥ ८ ॥

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । ततः स कामो लब्धावलम्ब[3] इव समाश्वस्य दृष्टिप्रतीपपरिहारेण[4] पाश्चात्यं भागमाश्रित्य[5] समयं प्रतीक्ष्य स्थितवान् ।

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । पार्वती च सुखोपविष्टमष्टमूर्तिमष्टाङ्ग[c)]स्पृष्टभूमिरवन्दिष्ट[6] ।

---

1 THDtagMm_2 *vāsantika°*. 2 RB Lücke bei *vīra*. 3 t *labdhālamba*. 4 m_2 *dṛṣṭipāta°*; k *°pradīpa°*; HhR *°prahāreṇa*; D om. *pari*; tO *°vihāreṇa*, Bg *°pravihāreṇa*. 5 KDt agm_2 *pāścātya*, M *paścātyā*, O *pārśvatya*; T *āsṛtya*. 6 K om. *aṣṭamūrtim*.

---

a) vāsantikāprasavaḥ = mālatīkusumam. vāsantikaprasaveti pāṭhāntaram (**k**). — prasavāḥ puṣpāṇi teṣu kalpitā racitā maṇḍanaśrīḥ alaṅkāraśobhā yayā sā. anena svabhāvatas sundarīṇāṃ nābharaṇādikaṃ kām api śobhām āvahati, pratyuta ābharaṇānām evāvahati śobhā saundaryam . . . anena naisargikasaundaryātiśayo vyajyate. — vāsantikaprasavaiḥ kalpitā maṇḍanaśrīḥ yasyāḥ seti vā vigrahaḥ. vanacarīṇāṃ yuvatīnāṃ vāsantikakusumair evālaṅkaraṇaṃ svābhāvikaṃ hi (**a**).

b) „like the supreme goddess come to confer boons, or to vouchsafe success to the penances of the hero of love affairs. But śṛṅgāra° may also be taken to mean ‚like the presiding deity of love, heroism and penance‘, which however does not appear to suit so well to the context“ (**a**). — „Wie herrschend über Liebe, Kraft und Buße“ **Gl**.

c) jānubhyāṃ ca tathā padbhyāṃ pāṇibhyām urasā dhiyā
śirasā vacasā dṛṣṭyā praṇāmo 'ṣṭāṅga īritaḥ (**a** m_2).

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । अनुरूपरमणमासादयेति[1] तामाशिषावर्धयदर्धचन्द्रमौलिः[2] ।

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । ततः क्षणे[3] तस्मिन्नयमेवावसर इति स[4] कामः कार्मुके समाधत्त[5] संमोहनं बाणम् ।

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः ।

तदनु युगपदीशः पार्वतीवक्त्रपद्मे
स्मितविकसितगण्डे प्राहिणोल्लोचनानि ।

महेन्द्रः । ततस्ततः[6] ।

नारदः ।

पुलकिततनुरन्तर्भावमावेदयन्ती
दरनमितमुखेन्दुः[7] सा च सव्रीडमस्थात्[8] ॥ ९ ॥

महेन्द्रः । ततस्ततः[9] ।

नारदः । ततो भगवानन्तःकरणविक्रियां[10] तपोबलेन संयम्य[a)] तत्कारणाय[11] विष्वग्विलोचनानि[12] व्यापारितवान् ।

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

---

1 kH *anurūpaṃ*; RB *varam* st. *ramaṇam*. 2 D *āśiṣo*; M °*vāvardha Candra*°. 3 K om. *tataḥ*; H *tatkṣaṇe*. 4 RB *iti prasādayati*; alle außer ktag om. *sa*. 5 kTKHM *samadhatta*, D *saṃdhāya*, O *samādhāya*. 6 aMm₂ om. *Ma*° *ta*°. 7 tagm₂ *daramudita*°. 8 O *sācīsam asthāt*; TK *āsthāt*. 9 aM om. *Ma*° *ta*°. 10 TROB °*vikriyaṃ*, D *antaḥkaraṇam*. 11 K *tatkaraṇāya*. 12 B *locanāni*.

---

a) **Gl**: „Nachdem der Ehrwürdige die Veränderung ihres [!] Herzens durch die Kraft der Buße bemerkt [!] hatte“.

नारदः[1] ।

आराद्पश्यदधिसंहितमोहनास्त्रं[2]
कर्णावतंसपदकल्पितकार्मुकज्यम्[3] ।
[4]आकुञ्चितैकपदमञ्चितपूर्वकायं[a)]
लक्ष्यीकृतात्मवपुषं[5] मदनं महेशः ॥ १० ॥

महेन्द्रः । सभयम् । अवशिष्टं च[6] कथ्यताम् ।

नारदः । तदनु प्रकुपितस्य[7] शूलिनो भाललोचनादुदजृम्भत ज्वालावलीजटालो[8] लोकग्रासलालस[9] इव [10]कालानलो[b)] वह्निः ।

महेन्द्रः । सनिर्वेदम् । किमतः[11] परं निवेद्यते ।

नारदः । तेन पुरारेर्नयनानलेन मदनः[12] शलभतां [13]नीतः ।

महेन्द्रो मूर्छति । नारदः समाश्वासयति ।

महेन्द्रः । आश्वस्य[14] । हा भुवनरमणीय पुष्पबाण सकलजनानन्दन पुरंदरस्यार्थे त्यक्तजीवितो ऽसि ।

---

1 K add. *tataḥ.* 2 K *adha°*, T *atha saṃdhita°.* 3 KD *pari* statt *pada.* 4 h *°kāryaṃ*; D *uccalitānyakāyaṃ*, O *ucchritanaidhakāyaṃ.* 5 kt *lakṣyī°*, D *lakṣmī°.* 6 om. MDRB. 7 DRB om. *pra.* 8 M hat Lücke von *bhāla°* bis *tena.* Alle außer ktg *phāla°*; TKhRB *ujjṛmbhita*, DOg *ujjṛmbhaj*, ta *udajṛmbhaj*; D *°jaṭilo.* 9 *loka* nur O. 10 K *°nilo.* 11 K *itaḥ.* 12 TKHhRB *tena Ma° Pu° lalāṭanayanena*, D *tena Ma° lalāṭajena*, O *tena Ma° Pu° lalāṭanayanajena*, M *lalāṭanayanena śala°.* 13 tg *puroḍāśatāṃ.* 14 THhO *āśvāsya.*

---

a) ākuñcitam ābhugnam ekapadaṃ savyapādo yasya tam. ālīḍhākhyasthānake sthitam ity arthaḥ . . . ālīḍhalakṣaṇaṃ tūktaṃ Yādavena:

sthānāni dhanvināṃ pañca tatra vaiśākham astriyām
vitasty antaragau pādau maṇḍalaṃ toraṇākṛtī;
samānau syāt samapadam, ālīḍhaṃ padam agrataḥ
dakṣiṇaṃ vāmam ākuñcya pratyālīḍhaṃ viparyayaḥ (**a m**$_2$).

[añcitapūrvakāyaṃ] bāṇasaṃdhānārtham iti śeṣaḥ (**a**).

b) sakalalokakabalīkaraṇe lālaso lolupaḥ. kālānalaḥ pralayakālodbhūtāgnir ivodajṛmbhat niścakrāma (**a**). Ganz ähnlich **m**$_2$.

बृहस्पतिः । मघवन्[1] । मा विषीद् । भवितव्यता हि बलवती[2] । तदास्ताम् ।

महेन्द्रः[3] । रतिः किं कृतवती ।

नारदः । रतिरपि मोहं प्राप्ता ।

महेन्द्रः । किं कृतवान्वसन्तः ।

नारदः । मोहं प्राप्तः सखा वसन्तो ऽपि ।

महेन्द्रः । मूर्छितौ[4] रतिवसन्तौ किमन्वतिष्ठताम्[5] ।

नारदः । प्रथमाश्वस्तेन[6] मधुना कथं कथंचित्संज्ञां[7] लम्भिता[8] रतिः[9] पुरतः[10] परुषपवनविकीर्यमाणपांसुपटलं[11] भसितमयं[12] पुरुषाकृति[13] पत्युरङ्गमालिङ्ग्य

गुरुतरशोकोपहता[14] कुररीव[a)] प्रियवियोगमापन्ना ।
आक्रन्ददार्तनादं[15] बाष्पस्नपितोन्नतस्तनी[16] बाला ॥ ११ ॥

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । तदनु हा नाथेति बहु[17] विलपन्तीं रतिमाश्वासयदाकाशसंभवा[18] वाणी[19] यथा ।

मुञ्च शोकमिह[20] कामवल्लभे[21]
लङ्घ्यते[22] जगति केन[23] कल्पना[24] ।

---

1 m₂tagM *bhagavan*. **2** T add. *balavati*, K *Mahendraḥ*. **3** kTKhDO om. **4** K *mūrchāto*; om. *Rati°*. **5** HhDRO BgM *anuti°*. **6** T *°sthena*, h *prathamā āśvastena*, Dt *prathamam āśvāsya tena*, RB *prathamāśvastastena*, am₂ *prathamam āśvastena*. **7** kDtagm₂ om. *katham*; TD *saṃjñā*. **8** ThO *labhitā*. **9** Dtam₂ *Ratir api*. **10** DtO *punaḥ*. **11** T *puruṣa°*; t om. *vi*; RB *°māṇā°*; H *°paṭala*. **12** D *°maya*. **13** Alle außer ktOgm₂ *°kṛtiṃ*. **14** T *śokābahalā*, HDRtOBam₂ *śokā°*. **15** K *krandaṃd ārta°*; aMm₂ *°nādā*. **16** T *bāṣpavisṛtonna°*, K *bāṣpasravitonna°*, R *°srastonna°*, B *°snatonna°*. **17** DO om. *bahu*. **18** tg om. *sambhavā*. **19** T add. *āśvāsayām āsa*. **20** k *ayi* st. *iha*. **21** D *vallabhālabhe*, O *vallabhālake*. **22** THRB *laṃghite*. **23** h *kaṃcana* st. *kena*. **24** D *kalpyatā*.

---

a) **a** „female osprey“; **Gl** „Kibitzweibchen“ [so!].

उद्भविष्यति[1] पुनश्च ते[2] पतिः
पार्वतीपरिणये पिनाकिनः[3] ॥ १२ ॥

इति ।

महेन्द्रः । समाश्वस्य[4] सहर्षमिव ।

भग्नो मनोरथो मे पुनरङ्कुरितुं[5] किलायमुद्युङ्क्ते[6] ।
दावाग्निलीढशेषस्तरुरिव[7] धाराधरेण संसिक्तः ॥ १३ ॥

बृहस्पतिः । मघवन्[8] । सत्यैव[9] वैहायसी वाणी । सर्वथा[10] कामः पुनरुद्भविष्यति[11] ।

महेन्द्रः । ततस्ततः ।

नारदः । ततः[12] कथंचित्प्रत्याश्वस्ता[13] रतिर्नीता[14] समानदुःखेन[15] मधुना निजं[16] भवनम् ।

महेन्द्रः[17] । कामं[18] कथावशेषं[19] कृत्वा कालकण्ठः[20] किमकरोत् ।

नारदः[21] । स्त्रीसंनिकर्षपरिजिहीर्षया[22] सह भूतगणेन[23] भूतपतिरन्तर्धानमकरोत् ।

महेन्द्रः । किं कृतवती पार्वती ।

नारदः ।

आगत्य[24] दोर्भ्यामादाय मूर्छामुकुलितेक्षणा ।
नीता नितान्तवात्सल्याद्गौरी हिमवता गृहम् ॥ १४ ॥

---

1 M *utpatiṣyati.* 2 RB *ca te punaḥ.* 3 M *Pinākinā.* 4 ThD °*śvāsya.* 5 D *aṃkuratāṃ*, tM *aṅkuritaṃ.* 6 K *udyutke*, O *udyuṃte.* 7 K *bhavāgni*°. 8 M *bhagavan.* 9 k *satyam eva*, O *satyeva.* 10 k *sarvadā.* 11 RB °*tīti.* 12 om. ktagm$_2$. 13 D *kiṃcit.* 14 Alle außer DO add. *sā.* 15 t$_2$ *samāduḥkhena.* 16 MBam$_2$ *nija.* 17 om. T. 18 T *kathaṃ*; K *tataḥ Kāmaṃ.* 19 TK °*vaśeṣīkṛtya.* 20 B *Kala*°, O °*kaṃṭakaḥ.* 21 om. T. 22 ta °*karṣaṃ pari*°. 23 om. K. 24 T *āgamya.*

महेन्द्रः । भगवन्नारद श्रुतं श्रोतव्यम् । किमतः[1] परं प्रतिपद्यसे[2] ।

नारदः[3] । पुनरिमं[4] वृत्तान्तं सत्यलोकवर्तिने[a)] चतुर्मुखाय निवेदयितुं गमिष्यामि[5] । इति निष्क्रान्तः ।

ततः प्रविशति रम्भा ।

रम्भा । कुबेरभवणादो णिवट्टमाणाए[6] ओसहिप्पत्थणअरे जो मए आअण्णिदो[7] वुत्तन्तो[8] तं सामिणो विण्णवेमि । इति परिक्रामति ।

महेन्द्रः[9] । विलोक्य ।

संचारिणीव[b)] वल्ली विद्युल्लतिकेव चापलोन्मुक्ता[10] ।
मोहनकलेव मूर्ता[11] कास्विदियं कमलपत्त्राक्षी ॥ १५ ॥

निरूप्य । रम्भा खल्वियम् ।

रम्भा[12] । उपसृत्य । जअदु जअदु[13] भट्टा ।

महेन्द्रः । रम्भे कुत आगम्यते भवत्या ।

रम्भा । कुबेरभवणादो ।

महेन्द्रः । किमस्ति तत्रापूर्वो वृत्तान्तः ।

रम्भा । णीलल्लोहिदस्स[14] णिडालग्गिकीलजालेण[c)] कधा-

1 T *itaḥ.* 2 HDR °*te.* 3 K *ahaṃ.* 4 D *imaṃ ca.* 5 a M m_2 *nivedayiṣyāmi.* 6 K *nivvaṭṭa*°, h *ṇivvaṭṭa*°. 7 k t a g M m_2 *ākaṇṇido.* 8 K *uttando.* h R O B *uttaṃto.* 9 B *Maghavā.* 10 t M m_2 *cāpalānmuktā.* 11 D *mūrtiḥ.* 12 h om. *Rambhā — vṛttāntaḥ.* 13 T *jayadu bhaṭṭā*; alle anderen *jedu*, K O M nur einmal. 14 K h R B *Nīla*°; k t a *ṇiḍilaggi*°, K *ṇiṭilajñi*°, T B *niḍālaggi*°, H *ṇidalaggi*°, O *ṇṇidalaggi*°, a m_2 *ṇiḍilāṇalajālena*, M *ṇiḍālāṇalajjālena*; TRB °*kila*°, H °*kīlā*°, t g °*kāla*°, O °*laggijjālajāveṇa.*

a) satyaloka ist die oberste der sieben Welten und der Sitz Brahman's.

b) **Gl** „wie eine sich anschmiegende Liane". *saṃcāriṇī* ist natürlich = „wandelnd" und bedeutet ungefähr dasselbe wie *mūrtā* in der nächsten Zeile.

c) **k** kīlajālena = jvālāsamūhena.

वसेसिदो[1] कामो त्ति सव्वो[2] भणदि । अण्णं च[3] किं पि[4]
ओसहिप्पत्थणाअरे ।

महेन्द्रः । किं तदन्यत् ।

रम्भा । मम्मधदाहेण[5] भग्गमणोरधा परमेसरं[6] जेव्व[7] पदिं[8]
अहिलसन्ती[9] पव्वदी[10] कढिणेहिं तवच्चरणेहिं अत्तणो[11]
अहिलासं पूरिदुं ईहदि त्ति[12] ।

महेन्द्रः । किमुक्तमस्मिन्नर्थे मातापितृभ्याम् ।

रम्भा । मेणाए देवीए[13] एव्वं भणिदं ।

महेन्द्रः । किमिति ।

रम्भा ।

परुसो तवोविसेसो[14] तुह[15]
उण अङ्गं[16] सिरीससुउमारं ।
ववसिअमेअं[17] कढिणं[18] प-
व्वइ ता दुक्करं ति[19] पडिभाइ ॥ १६ ॥

महेन्द्रः । किमुक्तं हिमवता ।

---

1 K *kaha°*, alle anderen *kahā°*; T H R B M (*kahā*)*sesio*, O *kāhā-sesio*. 2 ThRB *savvaha*, K *savvaḥ*, O *savo*, H *savvehiṃ*: ktO Bagm$_2$ *bhaṇaï*, T *bhaṇīti*, Kh *bhaṇanti*, H *bhaṇiti*, R *bhaṇati*, M *bhaṇādi*. 3 THaMm$_2$ *aṇṇaṃ a*, K *aṇṇayya*, R *āṇṇi kiṃ°*, B *aṇṇi ca*, tg *aṇṇacca*. 4 K *vī*, alle anderen außer O *vi*. 5 T *Caṃmahi°*, alle anderen *Mammaha°*. 6 ktag *Paramessa-raṃ*, M *paramesuraṃ*, T *°sarī*. 7 TKHhO om. *jevva*, RB om. *jevva padiṃ*. 8 kHhtagMm$_2$ *païṃ*, TO *pahiṃ*, K *payiṃ*. 9 kKhtagMm$_2$ *°sandī* (*°saṃdī*), T *°saṃti*. 10 ktagMm$_2$ *Pavvaī* hinter *°maṇoradhā*; T *Pavvaṃka*, KHhO *Pavvaī*, RB *Pavvaï*. 11 Alle außer ktag *appaṇo*. 12 ktagm$_2$ *issadi tti*, MTK *īhaï tti*, RB *īhaï iti*, H *ī°haï tti*, h *i°haï tti*, O *īihatī*. 13 M *Meṇae*, ktagm$_2$ *Meṇaādevīe*, K *Meṇayāye devīye*, O *Me° devieva*. 14 RB *tavā°*. 15 TRB *taha*. 16 kTKtg *aggaṃ*. 17 K om. *vavasiam*; ktagm$_2$ *vivasidam*, THhRB *vavasidam*, M *vavasidaṃ*, O *vvavasidam* (*kva°?*); alle *edaṃ*. 18 ktOg *kahiṇaṃ*, TRBMam$_2$ *kaṭhiṇaṃ*, K *kaṭiṇaṃ*. 19 Alle außer TM *tti* (h *di*); M *paḍihāï*.

रम्भा । अत्थि[1] अणुमदं तेण[2] ।

महेन्द्रः[3] । रम्भे[4] साधीयांसमुदन्तमानीतवती । गच्छ त्वं समुचितनियोगकरणाय[5] ।

रम्भा । तध त्ति[6] निष्क्रान्ता ।

नेपथ्ये

वैतालिकः[7] ।

आधूय[a)] प्रणयं विवस्वति[b)] गते देशान्तरे[8] पद्मिनी[c)]
सोढुं तस्य[9] वियोगमक्षमतया म्लायत्सरोजानना[10] ।
संध्यावल्कलिनी[d)] द्विरेफपरिषद्रुद्राक्षमालावती[e)]
[11]तत्प्राप्तिस्पृहयेव[f)] संप्रति तपःसक्ता समालक्ष्यते ॥ १७ ॥

---

1 T *atdhaṃ*, tagMm$_2$ *addhi*, O *acchi*. **2** kTKtOBaMm$_2$ *deṇa*. **3** B om. **4** O om. **5** h °*kāraṇāya*. **6** ktO *tahā iti*, M *taha tti*, TRB *tatheti*, Kam$_2$ *taha iti*, HhD *tahetti*, g *taheti*. **7** tOB °*kāḥ*. **8** kTKHh °*raṃ*. **9** h *yasya*. **10** K *mlāna*°. **11** O °*spṛhayaiva*.

---

a) hitvā (**am$_2$**).

b) divākare; anyatra deve Parameśvare (**a**).

c) padmabahulā sarasī; anyatra padminījātistrī; Pārvatīty arthaḥ (**am$_2$**). padminīlakṣaṇaṃ tūktaṃ Ratimañjaryām:

bhavati kamalanetrā nāsikākṣudrarandhrā
aviralakucayugmā cārukeśī kṛśāṅgī
mṛduvacanasuśīlā gītavādyānuraktā
sakalatanusuveṣā padminī padmagandhā.

(Dies Zitat auch bei **m$_2$**.) Beiträge zur ind. Erotik p. 224.

d) saṃdhyaiva valkalam . . . anyatra saṃdhyeva valkalam; raktavarṇavalkaladhāriṇīty arthaḥ.

e) . . . anyatra bhramarasamūhasamānarudrākṣamālādhāriṇīty arthaḥ.

f) prāptau udaye; anyatra lābhe bhartṛtveneti śeṣaḥ. [Alles nach **a**; **m$_2$** ganz ähnlich.] Die ganze Strophe ist also doppelsinnig, da *Vivasvat* sowohl „Sonnengott" als auch „*Śiva*" sein kann und *padminī* nicht nur „Lotusteich" bedeutet, sondern auch eine Umschreibung für *Pārvatī* sein kann, die wegen ihrer körperlichen und sonstigen Vorzüge in die Kategorie der *padminī*, die erste Klasse der Frauen, gehört. (Beiträge zur indischen Erotik[1], p. 220 ff.).

महेन्द्रः । आकर्ण्य[1] । वयमपि संध्यां वन्दितुं[2] साधयामः ।

इति निष्क्रान्ताः सर्वे ।

इति तृतीयो ऽङ्कः ।

ततः प्रविशति गृहीतमुनिविग्रहो[3] नन्दी ।

नन्दी । आज्ञप्तो ऽस्मि भगवता[4] नीललोहितेन यथा । नन्दिन् । मन्मथदाहेन भग्नमनोरथा पार्वती [5]मन्निबन्धनेन[a)] भावेन महान्तं नियममनुतिष्ठन्ती गौरीशिखरनाम्नि[6] पितुः शिखरे तपश्चरति । तपस्यन्त्याश्च[7] तस्या व्यतीतो बहुतिथः[8] कालः । तद्भवान्गृहीतमुनिवेषस्तत्र गत्वा[9] कीदृशो वा तस्या नियमः कीदृशो वाप्यभिलाषबन्ध[10] इति तत्सख्योर्जयाविजययोर्मुखेन विदित्वा पुनरागच्छत्विति । तत्प्रभोर्नियोगमनुतिष्ठामि[11] । इति परिक्रामन्विमृश्य[12] । प्रकृतिकठिनानि खलु स्त्रीणां चेतांसि । तथा हि ।

एषा शिरीष[b)]सुकुमारशरीरयष्टि-
श्चान्द्री कलेव नयनोत्सवमावहन्ती ।
संचेतुमिच्छति[13] शिलाकठिनैः शरीरैः
संपादितान्यपि तपांसि तपोधनानाम् ॥१॥

1 DRB om. *ākarṇya.* **2** O *vidhātuṃ.* **3** DO om. *gṛhīta*; h *°veṣo.* **4** M *tatrabhavatā.* **5** kKHhRB *°bandhena,* MTD O a m_2 *°baddhena.* **6** DO *°śikhari°.* **7** a M m_2 *tapaś carantyāś ca.* **8** Og *°tithiḥ,* h *tithi.* **9** t a g m_2 *tad bhavāṃs* [g *bhavān*] *tatra gatvā*; TKHRBgM *parigṛhīta°.* **10** kDtOg *vābhilāṣa°.* **11** T *niyogaṃ upa°*; K *niyamam.* **12** B om. *krāman.* **13** M *icchasi.*

a) **a**: „with an affection strongly bound or fixed in me“; **Gl** einfach „aus Liebe zu mir“.

b) śirīṣavad araṇyakadalīkusumavat (**a** $\mathbf{m_2}$).

अपि च ।

शेते या किल हंसतूलशयने निद्राति सा स्थण्डिले
वस्ते[1] या मृदुलं दुकूलमबला गृह्णाति सा वल्कलम् ।
या वा[a)] चन्दनपङ्कलेपशिशिरे[b)] धारागृहे[c)] वर्तते
पञ्चानामुदितोष्मणां[d)] हुतभुजां सा मध्यमासेवते[2] ॥२॥

ततः प्रविशतः कुसुमावचयमाचरन्त्यौ[3] जयाविजये ।

जया । हला विजए तवच्चरणे किदमदीए[4] पिअसहीए गोरीए[5] मणोरधकप्पद्दुमो[6] कदा फलं दंसइस्सदि ।

विजया । हला जए तधा[7] मम्मधदाहपरुसहिअओ[8] णिक्करुणदाए पढमं[9] णिदंसणभूदो[10] परमेसरो[11] जदा अद्दहिअओ[12] भविस्सदि[13] तदा फलं दंसइस्सदि[e)] ।

इति पुष्पावचयमाचरतः[14] ।

नन्दी । इमे खलु तस्याः प्रियसख्यौ जयाविजये । यावदुपसर्पामि । तथा[15] करोति ।

---

1 KRB *vāste*, D *dhatte*. **2** M *adhyāsyate*. **3** TKHh DROM *°pacayam*; M a m_2 *abhinayantyau*. **4** t g *°tīe*; h t g om. *piasahīe*. **5** Nur H O *Gorīe*. **6** Alle *maṇoraha°* (T *ruha°*, O *maṇohara°*). **7** k H t a g m_2 *tahā*, TKhROBM *taha*. **8** T *Vammaha°*, alle anderen *Mammaha°*; M *°parissahiao*. **9** M k h *puḍamaṃ*, T K *puḍama*, H *puṭamaṃ*, R O B *puḍhama*. **10** R B *ṇiddaṃsaṇa°*; M *daṃsaṇa°*; TKHhOg *°hūdo*, R *°hūto*. **11** k t a g m_2 *paramessaro*. **12** t^1 a g m_2 *adaddha°*, t^2 *daddha°*. **13** k t O a g m_2 *huvissadi*, h *havisaddi*. **14** TKHhDOM *puṣpāpacayam*, R mit über dem *p* gesetzten *v*. **15** K *iti tathā*.

---

a) yā vā yā ca; veti samuccaye (**a**).

b) **a**: *paṅka* here means ‚a thick mass'; ‚a large quantity'. Das Richtige ist „Salbe“, „Paste“.

c) vāriyantragṛhe (**a** m_2): ein Haus (oder Zimmer) mit Wassermaschinen, d. h. Douchen, Wandbrunnen u. dgl.

d) gārhapatyāhavanīyadakṣiṇasabhyāvasathyaś ceti pañcāgnayaḥ (**a**); caturdikṣu catvāro 'gnayaḥ upari sūryaḥ (m_2).

e) **Gl**: „Wenn Śiva, welcher zunächst in der Verbrennung des Liebesgottes ein hartes Herz gezeigt hatte, wieder versöhnt [?!] wird, dann wird er [!] wohl Früchte zeitigen“.

जया। हला मह[1] पुप्फकरण्डअं पूरिदं[2] पुप्फेहिं। तुह[3] उण कधं[4]।

विजया। पुष्पकरण्डकं[5] विलोक्य। मह[6] उण अज्ज पूरिदं[7]। अवसिट्ठं[8] पूरइस्सं। इति पुष्पकरण्डकं[9] पुष्पैः पूरयति।

नन्दी। उपसृत्य। भद्रं भवतीभ्याम्।

जयाविजये। भअवं वन्दामो[10]।

नन्दी। के युवां किंनिमित्तं वा पुष्पावचयमाचरथः[11]।

जयाविजये[12]। अम्हे हिमवन्तस्स[13] कण्णआए[14] गोरीए[15] पिअसहीओ[16]। तवच्चरणणिअमट्ठिदाए ताए[17] देवपूआपुप्फाइं अवचिणुमो।

नन्दी। किंनिमित्तं वा[18] तपस्तस्याः।

जया। अणुरूवं[19] वरं लहेअं ति[20]।

नन्दी। को ऽसावनुरूपो[21] वरः।

जया।

जं किल भणन्ति[22] वेआ णिच्चजुवाणं[a)] पुराणपुरिसं च[23]।
जो किल धारइ[24] णिच्चं ईसरसद्दं च चन्दलेहं च[25] ॥ ३ ॥

---

1 k t a M m_2 *mama.* **2** K *pūryaṃ.* **3** R B *taha,* t a m_2 *tua.* **4** M k T K t O a g m_2 *kahaṃ.* **5** D R B °*karaṃḍaṃ.* **6** k *mama.* **7** K *pūryaṃ,* T R O B *pūriaṃ.* **8** T K R B M *avisesaṃ,* h *avisesa,* H a m_2 *avasesaṃ,* g *avasissaṃ,* O *avaavaśiṣṭaṃ.* **9** D R B °*karaṃḍaṃ.* **10** M *a*°*a* statt *bhaavaṃ*; K *vandāvahe.* **11** T K H h D O M *puṣpāpacayam,* R mit *v* über dem *p*; k °*tha,* T K O °*taḥ,* H h *āracayatha* [H °*thaḥ*]; M om. *vā*; *puṣpā*° *kinnimittam ā*°. **12** k D t O B a g M m_2 *ubhe.* **13** k h t a g m_2 *Himavadassa,* T °*tassa.* **14** k t g *kaṇṇāe.* **15** Alle außer H *Gaurīe.* **16** M *piasahīe.* **17** T om. *tāe.* **18** K om. *vā*; *tapaś ca.* **19** T °*rūpa,* R B M °*rūva,* O °*rūha.* **20** k R t O B a g m_2 *tti,* h *di,* K *laheyantī.* **21** O °*rūpa.* **22** k T K t a g m_2 *bhaṇandi,* O *bhaṇati*; M *veā phaṇaṃti*; darüber *pha*° *veā.* **23** K °*purūsaṃ yya,* M h O °*purusaṃ,* t a g m_2 *pulāṇapulisaṃ* [m_2 *pulāna*°!], a °*pulisaṃ a*; M m_2 *a* st. *ca.* **24** T *dhārayayi,* K *dhārayi,* alle anderen *dhāraï.* **25** T *ṇaṃ* st.

---

a) anādipuruṣam ity arthaḥ (**a**).

एसा[1] णो पिअसही तं जेव्व परमेसरं[2] पदिं[3] अहिल-
सन्ती[4] महिन्दप्पमुहे[5] लोअवाले[a)] अवमसिअ तवच-
रणं करेदि[6]। किं च मम्मधदाहिवेरादो[7] पिदुणो[8] घरं[9]
पविसिअ[10] बलिअं[11] उक्कण्ठिदा[12] आसि[13]।

नन्दी। तत्कथम्। उच्यताम्।

जया।

पण्डुक्खामसरीरा[14] झत्ति किल[15] णमन्तवअणसरसिरुहा[16]।
खीणा[17] पव्वइणलिणी[18] पसुवइणो[19] विरहगिम्हेण[20] ॥ ४ ॥

नन्दी। ततः परं[21] कथमासीद्वां प्रियसखी।

ṇiccaṃ, K *ḷiccaṃ*, O *ṇicca*; k t a g m_2 *īssara*°; K °*sadda yya*; M *a caṃcalehaṃ a*; a °*saddaṃ a*; m_2 beide Male *a* statt *ca*; t a °*lehāṃ*; T nur *caṃdarasarasaṃ*°*daṃ ca*.

1 T B *eṣā*, K *yesā*. **2** k t a g m_2 *Paramessaraṃ*, O °*svaraṃ*. **3** k T H R t B a g M m_2 *païṃ*, h *paï*, K *payiṃ*. **4** k K h t a g M m_2 °*sandī* (°*saṃdī*), T °*saṃta*. **5** M h *Maheṃda*°, R B *Mahīṃda*°, O *Maïṃda*°, g *Mahiṃdda*°; k t a g m_2 °*ppamuhaṃ*, R B °*ppamuha*; k t a g m_2 *loapālaṃ*, O *lloavāle* aus °*lo* korrigiert, K *meḷāvāḷe*, R B om. *vāle*. **6** K *kareyi*, h *karedī*, alle anderen *karei*. **7** M m_2 *kiṃ a*; H *Vammaha*°, O B *Mamaha*°, T nur *maha*; T K R O B g °*dāha*°, H h °*ḍāha*°; k °*virahādo*, T K °*vairādo*, M °*vaïādo*, B °*vāharādo*, die anderen *vaïrādo*. **8** R *pituṇo*. **9** T *saraṃ*, h *varaṃ*. **10** k t a g *ppavisia*, T *pavia*, h *pavisīa*. **11** K *baliyaṃ*, h *balīyaṃ*, T R t B *balaaṃ*, g *valaaṃ*. **12** T *duṃkaṃṭhica*, K °*iyā*, H h R B M °*īā*; a *ukkhaṇḍidā*. **13** T *āyāsi*, alle anderen *āsī*. **14** k t O a g m_2 *pāṇḍu*°, R B *pāṃḍuḥ*°, K *paṇ-ḍuḥkāma*°; T °*sarīra*. **15** K *jaṭidi*, t g *jhaḍidi*; T *kilamaṃta-vaaṇa*°, K *kiḷantavaaṇa*°, alle anderen om. *kila*. **16** R B *ṇamaṃ-taṃ*; M *viṇamaṃta*°, m_2 *avaṇamanta*°. Alle Texte außer m_2 metrisch falsch! **17** k t a g m_2 *kkhīṇā*, T *jhīṇā*, K *jiṇṇa*, H *śiṇṇā*, h *śīṇā*, R B *sīṇṇā*, O *kṣīṇā*. **18** T *Paṃbhavaṇalinī*, K *Pavva-yinalinī*, h *Pavaī*°, O *Pāvvaï*°, M *Pavvaï*(?)*ṇalinī via*. **19** k t a g m_2 *Pasupaïno*, K °*vayiṇo*, O *Pasūvaïva*. **20** h *viha*°, O *virahi*°; k H h R °*gihmeṇa*, T °*ga*°*bheṇa*, T °*giṇhena*, t g °*ggaheṇa*, O °*ggiheṇa*. **21** t a g om. *paraṃ*.

---

a) **a** zitiert hierzu Amara:
Indro Vahniḥ Pitṛpatiḥ Nairṛto Varuṇo Marut
Kubera Īśaḥ patayaḥ pūrvādīnāṃ diśāṃ kramāt.

जया । अदो वरं सुणु ।

चच्चं[1] वारइ[2] [3]चन्दणद्दिपवणप्फंसं[a] ण संमसए[4]
सेज्जं[5] पल्लवकप्पिअं[6] ण सहए[7] चन्दाअवं[8] णिन्दइ ।
णो वा पोम्मपलासणिम्मिअथणप्पावारअं[9] खम्मए[10]
सा णीहारसिलाअले सुणु परं[11] तावादुरा[12] वट्टइ[13] ॥५॥

नन्दी । एवं प्रबलमदनज्वरा[14] सा पश्चात्किं कृतवती ।

उभे[15] । पच्छा कं पि[16] उवाअं[17] अपेक्खन्ती[18] तवच्चरणेहिं परमेसरं[19] अहिमुहीकादुं[20] पउत्ता[21] तधा[22] तिव्वणिअमं[23] करेदि[24] ।

नन्दी । कथय[25] कीदृक्पशुपतेरस्यामनुरागः[26] ।

---

1 k *candaṃ*, T *caṃca*, h *caṃcaṃ*, tagm$_2$ *cacca*, O *saccaṃ*. **2** tagm$_2$ *vvāpida*, M *vāpida*. **3** kKtaMm$_2$ *°ppassaṃ*, HhRB *°ppaṃsaṃ*, O *°pphasa*, g *°ppassaṇ*. **4** k *saṃmaṇṇaï*, T *°māṇaa*. **5** kKhRtBagm$_2$ *sajjaṃ*, T *sajja*, O *sacaṃ*, M *sa°aṃ*. **6** kt *°kappidaṃ*, g *°kaṃpidaṇ*, O *°kaṃpia*. **7** k *sahaï*, tagm$_2$ *sahade*, M *sahaï*. **8** h *caṃ°dāaṇaṃ*, RB *caṃdāvaṇaṃ*, aMm$_2$ *candādavaṃ*. **9** tag *ppomma°*, O *pamma°*, M *pe°mavilāsa°*; O *°ṇimia°*, K *°ḷimmiya°*; tagm$_2$ *°taṇu°*; M *aṇa °vāvāraaṃ khīmae*; tg *°ppāvāramakkhammae*. **10** m$_2$ *kkhammae*, k *khammaï*, O *khaṇie*. **11** M *suṇa*; kTKHtagM *varaṃ*. **12** RB *°turā*; O *tādukaraṃdui*. **13** T *veṭṭaï*, K *veṭṭayi*. **14** g om. *madana*; M *°jvarāt*. **15** T *Ja°*, K *Jayā*, HhR *Jayā Vijaye*. **16** tg *kiṃ*; alle Texte *vi*. **17** hRB *upāaṃ*. **18** TM *adaṃkhaṃtī*, K *adakhkhandi*, HO *adakkhaṃti* (*°i*), htagm$_2$ *adekkhantī*, RB *adaṃsaṃtī*. **19** ktagm$_2$ *Paramessaraṃ*. **20** TRtBg *°mukhi°*, M *°muhaṃ*. **21** TKHhRM *pavuttā*, B *pavvuttā*. **22** ktagm$_2$ *tahā*, HhROBM *taha*; TK om. **23** T *mahadaṃvoṇiamaṃ*, K *mahandaṃ tavoṇiyamaṃ*, RB *tātīvvaṇiayaṃ*. **24** K *kareyi*, alle anderen *karei*. **25** tagm$_2$ om. *kathaya — jāṇādi*. **26** T *kīdṛg asyāṃ Paśu°*, D *°pates tasyām*, h om. *asyām*.

---

a) Das „Sandelgebirge“ ist der Malaya; der von dorther kommende Wind entspricht etwa — wenigstens in der Wirkung auf liebende Herzen — unseren „linden Lüften“.

जया । असोसं उण[1] सुमहन्तो दिट्ठिराओ[2] । अदो वरं[3] सो ज्जेव[4] जाणादि[5] ।

नन्दी । तत्किमनेन संदिग्धफलेन दुर्लभवस्तुप्रार्थनानिर्बन्धेन[6] । देवेष्वियं यं कंचिदनुरूपं[7] वरं वृणीताम्[8] । अयं पुनः खण्डपरशुरग्रणीरिव वीतरागाणाम्[9] । तद्बुद्धिमुपदिशतां भवत्यौ[10] प्रियसख्याः[11] ।

जया । भअवं एव्वं[12] अम्हाणं पिअसहीए[13] ववसिदं[14] जधा[15] परमेसरं[16] जेव्व[17] पदिं[18] लहेअं[19] । अणधा[20] एत्थ[21] जेव्व[22] सिहरे[23] कढिणेहिं[24] तवच्चरणेहिं[25] विलीणा भवेअं ति[26] ।

नन्दी । आत्मगतम् । श्रुतं श्रोतव्यम् । तमिमं[27] वृत्तान्तं

---

1 k T H h R B *puṇa.* **2** M om. *diṭṭhirāo*; k *aṇurāo*, K *diṭṭirāyo*, O *diḍhirāvo*, H *diroo*, h *di°roo*, R *diraroo*, B *dirarāo.* **3** T *varī*, h M *vari.* **4** k H h R B M *evva*, T O *eva*, K *yavva.* **5** k M *jāṇāi*, K *jāṇāyi*, T H h R O B *jāṇaï.* **6** Alle außer k t a g om. *vastu*; T °*nibaṃdha*, K g °*nibandhanena*, h R B M °*nibaṃdhaṃ.* **7** D om. *deveṣv — vṛṇītām*, T K H h R B M om. *iyaṃ* [t_2 hat *imaṃ*]; M dafür *atha*; t a g m_2 om. *yaṃ*; T *yat kiṃcid*, H *yaṅ kiṃcid*, h *iyat kiṃcid*, R B *deveṣv api yat kiṃcid.* **8** T H R t^1 a g M *vṛṇīyatām*, B *vṛṇīyātām*, K *vṛṇutām.* **9** T K H °*rāgiṇām*, R B °*rāgīṇām.* **10** h *bhavatyā.* **11** t a g m_2 *sakhyau.* **12** O om. *bha° evvaṃ*; T *eddaṃ*, K H R t B a g M m_2 *edaṃ.* **13** T *piasahī ahmāṇaṃ.* **14** k a m_2 *vvava°*, T *evavasidaṃ*, O *vasidaṃ*, g *vavvasidaṃ.* **15** k t a g m_2 *jahā*, T K H h R O B M *jaha.* **16** k t a g m_2 *Paramessaraṃ.* **17** k T R t B a g M m_2 *evva*, K *yavva*, h *evaṃ*, O *pakva*, H om. **18** K *payiṃ*, alle anderen *païṃ.* **19** T *labheyaṃ*, R *labheaṃ*, O *ahejaṃ*, K *laheyam.* **20** k T H h R t B a g M m_2 *aṇṇahā*, K *aṇṇaha*, O *aṇṇaā.* **21** k T t a g m_2 *attha*, K *yattha.* **22** k K H h t a g M m_2 *evva*, T *evva a*, R O B *eva.* **23** K *pavvayasihare.* **24** k T R t B a g M m_2 *kaṭhi°*, K *kaṭi°*, O *kahi°.* **25** T °*ccalaṇehiṃ*, H h °*ccala°.* **26** T *bhavīaṃ*, K *bhaveyan tī*, H M *bhavemi°ti*, h *have°ti*, R *bhave(me)mīti* [so!], B *bhavemīti*, O *bhavāmiti* [so!], k t a g m_2 *bhaveaṃ tti.* **27** R B om. *tam*; h om. *tam imaṃ.*

नीललोहिताय निवेदयामि । प्रकाशम् । भद्रे यथागतं गमिष्यामः[1] । इति[2] निष्क्रान्तः ।

जया[3] । अम्हे वि[4] पिअसहीए पूआपुप्फाइं उवहरामो[5] । इति निष्क्रान्ते ।

इति मिश्रविष्कम्भः[6] ।

ततः प्रविशति नैष्ठिकभूमिकावलम्बी शंकरः ।

शंकरः । आत्मानं निर्वर्ण्य । पर्याप्तेयं[7] भूमिका पार्वतीं प्रतारयितुम्[8] । तथा हि ।

अंसे कृष्णाजिनश्रीस्त्रिगुणविरचिता मेखला[a)] श्रोणिभागे
पाणावाषाढदण्डो[b)] भसितविरचितं पुण्ड्रकं भालदेशे[9] ।
दर्भैः क्लृप्तं[10] पवित्रं[c)] श्रवसि परिणमन्मातुलुङ्गीपिशङ्गी[d)][11]
मौलौ पङ्क्तिर्जटानां[12] जपवलयमिदं[13] स्फाटिकं च प्रकोष्ठे ॥ ६ ॥

---

1 kKHh *gamiṣyāmi.* 2 Th om. *iti.* 3 R *Ja° Vi°.* 4 THhROBM om. *vi.* 5 K *upa°*, O *ucca°.* 6 *iti* nur in kKta; ktg *°bhakaḥ.* 7 H *prāpteyaṃ.* 8 tg *prati pra°.* 9 Alle außer ktg *phāla°.* 10 D *darbhotkṣiptaṃ*; TK *kliptaṃ*, Hh *kṣiptaṃ.* 11 O *para°*; T *°ṇamat°*; T *°mātuliṃgī°*, K *°laṅgī°*; alle anderen *°mānatuṅgī°.* 12 M *pattir.* 13 t *jaya°.*

---

a) Aus *muñja* — Gras (Saccharum munja Roxb. = S. arundinaceum Retz.) gefertigt.

b) Ein Stock aus palāśa-Holz (Butea frondosa Roxb.).

c) „A ring made of Kusa grass, worn on the fourth finger, which is to be used only on religious occasions and not always. At other times it is usual to have it placed on the right ear, just as students do with their pencils or pens when not using them“ (**a**).

d) **a** erklärt die Lesart *pariṇamanmānatuṅgī* mit pariṇamac ca mānaṃ ca pariṇamanmānaṃ tena tuṅgī unnatā. uttarottarābhivṛddhajaṭāpariṇāmavatīti bhāvaḥ. **m**$_2$ glossiert darbhaiḥ kuśaiḥ klptaṃ racitam | pariṇamat avalambamānaṃ pavitraṃ karmakāle pāṇāv upayojyaṃ pavitram | rājati | maulau cūḍāyāṃ mānena pariṇamena tuṅgī unnatā atyantapravṛddhety arthaḥ |

विचिन्त्य ।

यत्सा मन्मथमोहनास्त्रसमये सापत्रपा चारुणा
वक्त्रेण[1] स्मितफुल्लगण्डफलकं व्रीडाविलोलेक्षणम् ।
उन्मीलत्पुलकाङ्कुरं स्थितवती प्राप्तेव[2] रूपान्तरं
तन्वी तत्पुनरद्य चेतसि मम प्रादुर्भवत्यञ्जसा ॥ ७ ॥

तदिदानीमेव गाढतरतरणिकिरणाक्रान्तामिव[3] मेदिनीं[4] मेघः[5] कठिनतपोविशेषतस्तामभ्युपपत्स्ये[6] । यद्येवं[7] जयाविजयाभ्यां निवेदितो भावबन्धस्तस्या नन्दिना मह्यमर्पितस्तदैवात्मानमपाकर्तुमिवा[a)]वधारयामि[8] । इति सविनयं परिक्रामति ।

ततः प्रविशति जयाविजयाभ्यामन्वास्यमाना तपस्यन्ती[9] पार्वती ।

पार्वती । वामाक्षिस्पन्दनं सूचयित्वा[10] । हला[11] सहीओ[12] ।

आणन्दबाहसिसिरं[13] अकारणं[14] फुरइ लोअणं वामं ।
मह मन्दभाइणीए[15] जाअइ[16] एअस्स[17] अज्ज किं णु फलं ॥ ८ ॥

---

1 D *vastreṇa.* **2** H *prāptaiva.* **3** hRM om. *tara*; h °*taraṇī*°, D °*tariṇi*°; H °*kiraṇai*°; ktagm₂ °*pariklāntām.* **4** K *medinīm evaṃ kaṭina*°, RB *medinīm eva kaṭhina.* **5/6** D *meghaś cātakīm iva vā tayor viśeṣatas tām*; tOam₂ *meghaś cātakīm iva kaṭhina*° [*kaṭhinatara*°]. **6** HDRB °*viśeṣas tām*, h °*viśeṣetaḥ tām*, O °*trastāṃ tāṃ samyag upapatsye*; TK *abhyavapatsye*, HhM *abhyupatsye*, D *anupatsye.* **7** T *yady eva*, K *yadaiva*, H *yadyaiva*, am Rande *yadaiva*, tam₂ *yadaivaṃ*, g *yad evaṃ.* **8** k *tad ātmānam*, hRtBaM *tad evātm*°, O *tadaivam ātm*°, g *tad evam ātm*°; k *aparaktam*, Th *aparākarṇam*, K *aparākaṇṭam*, HDRB *aparākartum*, M *varākam ivāvadhāra*°. **9** om. K. **10** K add. *Pārvatī.* **11** T *sahaḷa.* **12** M *sahio*, ktam₂ *ppiasahio* (am₂ °*io*). **13** Alle Texte außer M °*vāha*°; T °*sisaraṃ*, O °*śiśiraṃ.* **14** TK *akāḷaṇaṃ*, HhRBg *akālaṇaṃ.* **15** H °*hāiṇie.* **16** K *jāyeya.* **17** kMg *edassa*; M *kiṃ ṇu a*°*ja phalam.*

---

c) apākartum iva dātum iva | avadhārayāmi niścitavān abhavam | vartamānasāmīpye bhūte laṭ (**m₂**). Er übersetzt: „Her attachment towards me . . . is, I think, to point out how powerless I am“.

जया । हला पव्वदि । इत्थिआणं वामक्खिचलणं पुरु-साणं[1] दक्खिणक्खिचलणं सुसउणं ति[2] पोराणिआ[3] भणन्ति[4] । तधा[5] मम्मधदाहणिक्करुणो[6] वि परमेसरो[7] कस्स वि मुणिणो मुहेण तुमं अणुगिण्हस्सदि[8] ।

पार्वती । सच्चं होदु पिअसहीए वअणं[9] ।

शंकरः[10] । पार्वतीं दृष्ट्वा ।

क्वेदं तपः कठोरं क्वेदं सुकुमारमङ्गमबलायाः ।
दिवसः कुत्र घनोष्मा कुत्र
कला[11] कमलकोमला[12] चान्द्री ॥ ९ ॥

अहो महान्तं तपःक्लेशमनुभवति[13] मामुद्दिश्य मञ्जुभाषिणी ।

जया । विलोक्य । हला पव्वदि[14] गहिदतणू[15] विअ पढमस्समो[16] जुवा को वि महापुरुसो[17] इदोमुहो[18] आअच्छदि[19] ।

पार्वती[20] । आअदाणं[21] अदिहीणं[22] तुम्हेहिं अच्चणा

1 K *purūsāṇaṃ*, alle anderen außer O M *purisāṇaṃ*. 2 h *susaüṇa vati*, t g *suuṇaṃ*; k t a g m_2 *tti*. 3 K *porāṇīyā* k T H D t a g m_2 *paürāṇiā*, h *paürāaṇiā*, R B *paurāṇiā*, O *paürāā*. 4 k K h t a g m_2 M *bhaṇandi*. 5 O om. *tadhā aṇu°*; k R t B a g m_2 *tahā*, T K H h M *taha*. 6 T K H *Vammaha°*, die anderen *Mammaha°*; t_2 *°dāhā°*. 7 k t O a g m_2 *Paramessaro*. 8 K *aṇugāhi°*, R *aṇugaṇhi°*, B *aṇuggahi°*. 9 m_2 *°sahīo*; k t a g m_2 add. *Vijayā saccaṃ bhaṇidaṃ sahīe Jaāe*. 10 O *Śaṃbhuḥ*. 11 H h D R O B *ca*, M *ca vā* statt *kalā*. 12 T K om. *kamala*; h *sitakamala°*; O *kamalasukomalā*. 13 t B g a *mahattapaḥ°*; h *°bhavatī*. 14 T *Pavvayi*, K *Pavvai* [so!], alle anderen *Pavvaï*. 15 k H h R t B a g m_2 *gahia°*, O *gāhia°*, K *gahīya°*; T *°ataṇū*; M *°taṇā*. 16 k T K O g *puḍa°*, h *pūḍa°*, H R B *puḍha°*; T O *°massajo*; M *puḍamaṃpajo*. 17 K *°purūso*, O *māhāpuruso*, alle anderen *°puriso*. 18 T *°mahī*; M *ido evva*. 19 T K h *āyacchaï*, alle anderen *āacchaï* (M *āaccaï*). 20 K add. *ātmahitaṃ*. 21 K *āyadaṃ*, R B *āadaṇaṃ*. 22 K *adihiṃṇaṃ*, O *adahiṇaṃ*; T H add. *mahiṇaṃ*, K *muṇiṇaṃ*, h *mahiṇaṃ*, R *nahīṇaṃ*, O *mahiṇa*, a M m_2 *mahesiṇaṃ*

कादव्वा[1]। अहं उण जधापुव्वं[2] णिअमं अणुचिट्ठामि[3]।

इति मौनमवलम्बते[4]।

शंकरः। निर्वर्ण्य।

आभाति वल्कलवती पाण्डुक्षामा[5] मदीयविरहेण।
प्रतिपत्कलेव चान्द्री संध्याशकलेन संवीता[6] ॥ १० ॥

इति समीपमुपसर्पति। जयाविजये विष्टरमुपनयतः[7]। शंकर[8] उपविश्य मार्गपरिश्रमं[9] नाटयति। पार्वती सख्यौ विलोकयति[10]। जयाविजये[11] वर्णिनं तालवृन्तेन वीजयतः[12]।

शंकरः। हस्तमुद्यम्य। गतः[13] श्रमो ऽस्माकमनन्यसामान्येन भवतीनां सौजन्येन।

उभे[14]। सविनयम्। कुदो आअच्छदि महापुरुसो[15]।

शंकरः[16]। अद्य[17] कैलासादागम्यते।

जया। जइ[18] एव्वं[19] अग्घं[20] पडिगेण्हादु[21] महापुरुसो[22]।

शंकरः। तथेत्यर्घ्यप्रतिग्रहं[23] रूपयित्वा। भद्रे एकं प्रष्टुमभिलषामो भवत्यौ[24]।

जया[25]। पुच्छदु[26] महापुरुसो[27]।

---

1 K *kāduvva*, O *kadāvvā*. **2** k t_2 *jjahā°*, t_1 O a g m_2 *jahā°*, K H h R B M *jaha°*. **3** h *°ci°ṭhemi*, O *°cidāmi*. **4** R t B a g m_2 *ālambate*. **5** R B *pāṃḍuḥ°*. **6** O *saṃvalitā*. **7** K M *Jayā vi° upānayati*. **8** O *Śambhuḥ*. **9** R B *mārgaśramaṃ*, k t a g m_2 *°khedaṃ*. **10** T *vīkṣyate*, K *vīkṣate*, H *vilokate*, h R B M *vilokyate*, D O *°kayataḥ* [D *Pārvatīm*]. **11** k t a g m_2 *sakhyau*, om. T R O B. **12** h *°ti*. **13** K H h *gata*, O *apagataḥ*. **14** T *Ja°*, K *Jayā*, H h R *Jayā Vi°*. **15** M *āa°caï*; alle außer T K M *°puriso*. **16** O *Śambhuḥ*. **17** T R B *ādya*. **18** T *jadi*, K *jayi*. **19** t^1 *evaṃ*. **20** K *aggaṃ*, O *aghaṃ*. **21** T R B *°gaṇhādu*, O *°gaṃṇhātuṃdu*, K *°giṇṇādu*, H h *°giṇhādu*, M *°hadu*. **22** K *°purūso*; alle anderen außer M *°puriso*. **23** k t O a m_2 *tathā ity*; h *°parigrahaṃ*. **24** k *bhavatyā*, D *bhavatyai*. **25** H h R *Jayā Vi°*. **26** h M *pu°chidu*, R B *pucchaü*. **27** K *°purūso*, die anderen außer M *°puriso*.

शंकरः[1] । कस्येयं दुहिता के[2] भवत्यौ किंनिमित्तं वासौ[3] कठोरे तपसि वर्तते ।

जया[4] । एसा[5] णो पिअसही हिमवन्तस्स[6] कण्णआ पव्वदीणामहेआ । अम्हे वि से[7] पिअसहीओ जआविजए । अणुरूववरलाहणिमित्तं[8] च[9] से[10] तवच्चरणं[11] ।

शंकरः[12] ।

जन्मान्ववाये[13] प्रथमस्य[14] धातुः[a)]
पिता गरीयान्गिरिसार्वभौमः ।
वपुर्मनोहारि वयश्च[15] रम्यं
पदं च लोकादतिलोकमस्याः ॥ ११ ॥

तत्को ऽनया[16] प्रार्थनीयो वरस्त्रिलोक्याम्[17] ।

जया । अत्थि[18] को वि महापुरुसो[19] ।

शंकरः[20] । को ऽसावात्मसौभाग्यविशेषदुर्विदग्धः[21] कठिनहृदयः ।

जया । महापुरुस[22] सुणाहि[23] दाव । जं किल भणन्ति[24] वेआ

---

1 O *Śaṃbhuḥ*. 2 TK *ke vā*; h *kau bhatyau* (so!). 3 *asau* nur TK. 4 DO *Jayā Vi°*. 5 K *yesā*, RB *eṣā*. 6 ktagm$_2$ *Himavadassa*, Th *°vaṃtasya*. 7 T *imāa*, K *imāye*. 8 t *anurūva°*, h *°rū°va°*, O *°rūvavalahaṇimittaṃ*. 9/10 k *a se*, THhO *ca se*, K *ya assa*, R *assae*, tam$_2$ *a asse*, B *massae*, g *asse*, M *va se i*. 11 h *°ccalaṇaṃ*. 12 O *Śaṃbhuḥ*. 13 D *janmānvaye 'syāḥ*. 14 K *prathitasya*. 15 TM *vapuś ca*, K allein *vayaś ca*, alle anderen *vacaś ca*. 16 Alle außer DO *kim anayā*. 17 T *vara iṃdralokyaḥ*, am Rande *trilokya*, D *naras*, O *°nīyosti tri°*. 18 gM *addhi*. 19 K *°purūso*, die übrigen außer M *°puriso*. 20 O *Śaṃbhuḥ*. 21 RB *ātmano viśeṣa°*; D om. *viśeṣa*, K *°vidagdha*. 22 T *°purisā*, K *°purūsa*, O *°puruso*, m$_2$ *°purisa*. 23 Ktg *suṇu*, RB *suṇehi*, M *ṇāhi*; KaMm$_2$ om. *dāva*. 24 Khtagm$_2$ *bhaṇandi* (*°ṃdi*).

---

a) vedhasaḥ Hiraṇyagarbhasyānvavāye kule (**a**).

इत्यादि पठित्वा[1] । तं जेव्व[2] परमेसरं[3] पदिं अहिलसन्ती[4] णो पिअसही तवोणिअमं अणुचिट्ठदि[5] ।[a)]

शंकरः[6] । पार्वतीं प्रति । भद्रे अपि[7] सत्यमेतत् ।

पार्वती । मौनमुन्मुच्य । महापुरुस[8] जधा[9] आअक्खिदं[10] सहीहिं तधा[11] मे मणोरधो[12] ।

शंकरः[13] । आत्मगतम्[14] । इदानीमात्मनिन्दनैरप्यविचालि चित्तमस्याः[15] परीक्षिष्ये[b)] । प्रकाशम् । सहस्ततालं[16] प्रहस्य ।

आलेपो भसितं विभूषणमहिर्वासः[17] पितृणां वने[c)]
वेतालाः परिचारकाः प्रतिदिनं[18] वृत्तिश्च भिक्षामयी ।
इत्थं यस्य शुभेतराणि[19] चरितान्याख्यान्ति[20] सर्वे जना-
स्तस्मिन्मौग्ध्यवशान्मतिस्तव[21] रुचिं बध्नाति किं ब्रूमहे ॥१२॥

अन्यच्च ।

जगत्त्रयीलोचनबालचन्द्रिका[d)]
कुलस्य रत्नं भवती[22] क्व भूभृतः ।

---

1 H *iti pūrvoktāṃ gāthāṃ paṭhitvā*; T K h R B M schreiben die ganze Strophe. **2** K *yavva*, h *eva*, alle andern (außer a m_2) *evva.* **3** k t a g m_2 *Paramessaraṃ.* **4** k t O a g om. *padiṃ*, die anderen lesen *païṃ*, K *payiṃ*, M *piaṃ*; k T K h t a g M m_2 °*sandī.* **5** O *aṇuchiṣṭaï*, T K °*ciṭṭhayi*, alle anderen °*ciṭṭhaï.* **6** O *Śaṃbhuḥ*, T om. **7** D *'pi.* **8** K °*purūsa*, die übrigen außer O M °*purisa.* **9** k t a g m_2 *jahā*, die übrigen *jaha.* **10** K *āyaḥkhilaṃ*, h *āaḍhakhidaṃ.* **11** k t a g m_2 *tahā*, K *taḥ*, die übrigen *taha.* **12** Alle *maṇoraho.* **13** O *Śaṃbhuḥ.* **14** h *sva*° . **15** t g om. *avicāli*; O *avacālya*, a m_2 *avicalitaṃ*, M *avicālita*°; D *avacālyam asyāś cittaṃ.* **16** T h R B om. *sa.* **17** T H R t B a g m_2 *vibhūṣitam.* **18** M *paricārakāś ca satataṃ.* **19** K *śivetarāṇi.* **20** T h D R O g *ākhyaṃti.* **21** K B *janā*; h *mogdhya*°, O *maugdha*°; T °*vaśā.* **22** T *bhavataḥ.*

---

a) „Vernimm' es, Herr. Unsere Freundin rezitiert [!!] ‚den die Veden nennen usw.' und wünscht sich den Śiva zum Gemahl" (**Gl**).

b) **Gl** übersetzt *parīkṣ* hier mit „verwirren"!

c) paretabhūmau (**a**); śmaśāne (**m_2**).

d) nayanānandakarīty arthaḥ (**a**).

क्व कृत्तिवासाः[a)] पितृकानने[1] वस-
न्नमङ्गलाचाररतिस्त्रिलोचनः[2] ॥ १३ ॥

पार्वती । कर्णौ पिधाय[b)] । सन्तं पावं सन्तं पावं[3] ।

शंकरः[4] । यद्येवं ते मनसि दृढतरो निश्चयस्तर्हि[5]
विधुंतुदं चान्द्रमसी यदि कामयते कला[c)] ।
वरं[6] वृणीताद्भवती[7] संप्रत्येव कपालिनम्[8] ॥ १४ ॥

पार्वती । [9]मुखवैवर्ण्यं[d)] रूपयित्वा ।

जस्स[e)] खु कुणन्ति[10] णिअमा[11] सअ-
ला[f)] अवि[12] मउलिणा[13] णमक्कारं[14] ।
तं गिरिसं णिन्दन्ती[15] किमु[16]
तुह[17] जीहा[18] ण होइ णिब्भिसा ॥ १५ ॥

---

1 RB °*vāsā vanakānane*; O °*kānaneṣu*. **2** O *vasan durācāraratas*. **3** K *sandaṃ*; M *śāntaṃ pāpaṃ 2!* **4** HhDO *Śambhuḥ*. **5** TK *tava*; ktag *dṛ° manasi*; alle außer ktagm$_2$ om. *tarhi*. **6** tM *paraṃ*. **7** TK *vṛṇīyatāṃ bhadre*; hRB *vṛṇītāṃ*; h *bhavati*. **8** kHht *Pinākinam*, DR *kalāpinam*. **9** h *mukhaṃ vivarṇya rūpaïtvā*, D *mukhe ve°*; g *nirūpayitvā*. **10** ktam$_2$ *jaṃ kuvvanti khu*, HhRBO *jaṃ khu kuṇaṃti* (O °*to*); g *jaṃ kkhu kuvvaṃti*, M *jaṃ kha°*. **11** tg *ṇiamāt*. **12** Alle außer kh *vi*; K *yamu*. **13** ThRBM *mauliṇā*, K *moliṇā*, O *mauḷiṇā*. **14** T *ṇamoṃkāraṃ*, M *ṇamaskāraṃ*. **15** ktam$_2$ *ṇindanto*, K *nindanto*, Hh *ṇidaṃtaṃ*, R *ṇidati*, O *ṇidaṃtī*, B *ṇiṃdati*, g *ṇiṃdato*, M *niṃdaṃtaṃ*. **16** kHtagm$_2$ *kiṃ ṇu*, K *ki hu*, hRB *ki ṇhu*, OM *kiṃ* (om. *u*). **17** TRB *tu*. **18** ktam$_2$ *jihā*, T *jivhaṇā* (om. *ṇa*), h *ji°hā*, RB *jihaṇā*, M *jihmaṇā*.

---

a) gajacarmāmbaraḥ (**a**).

b) „Vor Abscheu die Augen [!] zuhaltend“ **Gl.**

c) „Da [!] Rahu sich gewählt die Mondensichel“ **Gl.**

d) kopavaśād iti bhāvaḥ (**a**).

e) yam iti yam uddiśya namaskāraṃ kurvantīty arthaḥ (**k** nach der Lesart jaṃ; ähnlich **m**$_2$ yaṃ Śivam uddiśya . . .).

f) kalābhis saha vartanta iti sakalāḥ savedāṅgā iti yāvat. nigamā vedāḥ yad vā sakalās sarve nigamā vedāḥ sakalavedā apīty arthaḥ. „niyamāt“ iti pāṭhe tu niyamenety arthaḥ; sarve janā yaṃ niyamena namaskurvantīty arthaḥ (**a**).

हला सहीओ[1]। महापुरुसणिन्दाअराणं[2] ण[3] तादिसं पावं जादिसं सुणन्ताणं[4]। एसो[5] उण[6] बम्हणो ईसरणिन्दाणिरङ्कुसमुहो[7]। ता असदो [8]ओसरामो[a)]। इति विस्रंसमानवल्कलमन्यतः[9] परावर्तते।

शंकरः[10]। स्वरूपं प्रकाश्य।

परिणाहिस्तनयुगलं[11] कृश-
मवलग्नं[b)] क्षमेत किं गिरिजे।
तव हस्तदानचतुरस्तप-
सा[12] क्रीतो[13] ऽयमस्मि[14] दासजनः[c)] ॥ १६ ॥

इति पार्वत्या हस्तमवलम्बते।

पार्वती सभयविस्मयप्रहर्षे[15] पुलकिततनुः [16]प्रस्विन्नगण्डा[d)] प्रतिपत्तिमूढा[17] तिष्ठति।

---

1 k H h R t B a g M m_2 *sahi*, T *sahī*, K *sahīyo*, O *sahio*. **2** K O °*purūsa*°, die übrigen außer T M °*purisa*°; k H t g °*kāliṇaṃ*, T °*karaṇaṃ*, h R B M °*kāraṇaṃ*, O °*kalaṇaṃ*, a m_2 °*kāriṇaṃ*. **3** m_2 *na*, t om. *ṇa*; alle *tārisaṃ* und *jārisaṃ*. **4** k m_2 *suṇaṃdāṇam*, t *suṇu dāva ṇaṃ*!! g *suṇu dāvaṇaṃ*!! **5** K *yeso*, alle übrigen *esa* (M *esa sa*). **6** T *vuṇa*, R B *saṭha*. **7** k t *issara*°, g m_2 *īssara*°. **8** T *vosaramo*, h *osirāmo*, k t a g *sarāmo*. **9** T °*valkam*, O *visṛsamānavalkalakam*. **10** O *Śambhuḥ*. **11** D t O g °*yugulaṃ*; k t a *pariṇāhi stana*°. **12** R B *dānahasta*°. **13** M k t a g m_2 *hi kṛto*, T *krito*, h *tra kṛto*, D *nukṛto*, R O B *kṛto*. **14** K *asti*. **15** k °*harṣā*. **16** g °*gaṃḍī*, T K *prasvinnāṅgī*. **17** K °*patya*°.

---

a) „. . . Denselben, den die Menschen all' verehren,
Da er geschmückt ist mit dem Diademe [!!].
Wie muß sich dieser Mensch versündigen, indem er große Menschen tadelt; höre ihn nur, dieser Brahmane schmäht aber ganz ohne Scham den Śiva; laßt uns daher fortgehen". So **Gl** nach der schlechten Lesart von **g**.

b) avalagnaṃ kartṛ (**a** $\mathbf{m_2}$).

c) stanabharam asahamānas tava kṛśamadhyo bhaṅkṣyati [$\mathbf{m_2}$ bhaṅgaṃ prāpsyati]. ata eva tvayā sahāyaṃ vinā gantum anucitam iti bhāvaḥ . . . tava tapaḥprabhāveṇa praṇayīkṛte mayi saṃnihite sati tvayā stanabharavinamanmadhyabhaṅgānapekṣaṃ na gantavyam; kiṃ tv avalambanārthaṃ māṃ bhajasveti bhāvaḥ (**a** $\mathbf{m_2}$).

d) Ein Symptom der Verliebtheit bei Frauen. Die Lesart von **TK** stimmt nicht zu Kāmasūtram 274, Z. 8.

जया । पिअं णो पिअं णो । संणिहिदो परमेसरो[1]
अम्हाणं सक्कम्मपरिणामेण[2] ।
शंकरः[3] । आविःश्रमाम्बुकणिकामङ्ग-
लतां गाढमङ्कुरत्पुलकाम्[4] ।
मण्डितपयोधरान्तामालि-
ङ्ग्य[5] कृती[6] भवाम्यहं[7] गिरिजे ॥ १७ ॥
तदिमां [8]गान्धर्वेण[a)] विवाहेन पाणौ[9] कर्तुमभिलषामि ।
जया । भअवं[10] अम्हाणं पत्थणा तुए[11] कादव्वा । जधा[12]
सअलकुलाअलचक्कवट्टिणो[13] तादस्स हिमवन्तस्स[14] घर-
णिम्मिदविवाहकज्जे उवट्ठाविअ पच्छा इमं पडिच्छ[15] ।
शंकरः[16] । सनिर्वेदमात्मगतम्[17] । इतः परं कथमिमां विहाय[18]
वर्तिष्ये[b)] । प्रकाशम् । भवतु[19] । लोकयात्रा न हातव्या[20] ।

---

1 k t a g m_2 *Paramessaro.* **2** T K *sukamma°*, R B *saṃkappa°*; t g a m_2 *°pali°.* **3** O *Śaṃbhuḥ.* **4** D *°latāṭaṃkam aṃkuritapu°.* **5** T H *āmaṇḍitapayodharam*, M O a m_2 *āmaṃḍitapayodharām*, H *āmaṇḍitastanabharām*, D *maṇḍitakucabhārām*, h *āmaṃḍalitapayodharam*, R B *ālambitapayodharām*, t g *maṇḍitapayodharāṃ tvām.* **6** K *vayaṃ kṛtī.* **7** *bhavāmaḥ Haraḥ girije.* **8** h *gāndharva.* **9** O पाणीएक. **10** O *abhavaṃ.* **11** T *tu*, K *tuye.* R B om. **12** k t O a g m_2 *jahā*, T K H h R B M *jaha.* **13** K h *°kulāyala°*, die übrigen *°kulācala°.* **14** k h t a g m_2 *Himavadassa*; K om. **15** T H R O B M *gharaṃmi*, K *varaṃ*, h *raghaṃ°mi*; k H h t O a g m_2 *°ṇimmia°*, T *°ṇaṃmia°*, R B *°ṇimmiha°*, K *°ciṇṇavīya°*; T *°vivāhakajo*, H h R B g *°kajjo*, K *°vivāho kajjo*, O *°viharajo*; M *°kajjā*; k *uvaṭṭhia*, a *uvaṭṭhīa*, m_2 *uvaṭṭhāa*, T K H h R O B M om., t *uvatthātuṃ*; k t a g m_2 om. *pacchā*, K *pacca*, M *paccā*, O *paccī*; T *iṃmaṃ*, R B *imā*, t g *maṃ*, O *tumaṃ*, M *imaṃ paḍamaṃ pusi°jha.* **16** O *Śaṃbhuḥ.* **17** h *sva°*. **18** om. M t a g m_2, D *vivāhitāṃ.* **19** K om. *bhavatu.* **20** K O *hantavyā.*

---

a) icchayānyonyasaṃbhogaḥ kanyāyāś ca varasya ca
gāndharvas sa tu vijñeyo maithunyaḥ kāmasaṃbhavaḥ (**k** m_2).

b) „. . . erlaube uns, daß wir bei den Hochzeitsvorbereitungen . . . mitwirken dürfen. — Śiva (bekümmert; bei Seite). Wie werde

जया। पञ्चक्कदिअसब्भन्तरे[1] जधा[2] विवाहमङ्गलं भविस्सदि[3] तधा[4] करीअदु[5]।

शंकरः। त्रिचतुरदिवसाभ्यन्तर[6] इति वक्तव्यम्। तथा हि।

क्षणमपि विरहे[7] मम प्रियायाः
कलयति [8]कल्पसहस्रकोटिसाम्यम्[a)]।
[9]कतिपयदिवसप्रयोगमेनं[b)]
कथमिव[10] हन्त सहिष्यते मनो मे ॥ १८ ॥

इति पार्वत्या हस्तं मुञ्चति[11]।

जया[12]। अम्हे गच्छामो विवाहमङ्गलं संपादेदुं[13]।

---

1 kTKHhO *pañcasadivasa*°, tagm$_2$ *pañcadivasa*°, RB *pañcasappadi*°; T °*divahaṃma*°*tare*, K °*divaha*°, H °*diaha*°, h °*diahamaṃ*°*tare*, RB °*divahamattare*, tag °*divasamabbhantare*, O °*divahatare*, M *paṃcasadivasāmaṃtare*. **2** ktagm$_2$ *jahā*, T *jahi*, O *jeha*, KHhRBM *jaha*. **3** kam$_2$ *huvissadi*, h *havisa*°*di*. **4** ktagm$_2$ *tahā*, die übrigen *taha*. **5** T *karīyadu*, Kh *kariyadu*, HROBM *kariadu*. **6** O *Śaṃbhuḥ*; TKRB *tricatur*°. **7** TK *viraho*. **8** D *kāyasahasra*°. **9** T °*dinanipra*°, K °*dinavipra*°, h °*divase*. **10** K *katham iha*. **11** ta om. *iti* bis *muñcati*, k om. *iti Pā*°; h *hastya*. **12** DO *Jayā Vi*°. **13** h *aho* statt *amhe*; M *gacchaṃho*, k *gacchammo*; alle außer TKaM *saṃvādeduṃ*.

---

ich in Zukunft diese von mir ferne halten?" (**Gl**). Diese Übersetzung ist entschuldbar wegen des mangelhaften Textes von **g**, wo das *vihāya* fehlt. Auch **a** hat es nicht, und so glossiert dieser denn: *katham imāṃ prārthanāṃ vartiṣye nirvartiṣye? Jayayoktaprakāreṇa kathaṃ kariṣyāmīty arthaḥ.* Ähnlich **m$_2$**: *imāṃ sakhīprārthanāṃ kathaṃ vartiṣye nirvartayiṣye.*

a) kalpānāṃ sahasrakoṭis tasyās sāmyaṃ taulyaṃ kalayati sampādayati bhajata ity arthaḥ. — kalpa is ‚a day of Brahma' consisting of a thousand Daivayugas or 432 millions of years of mortals (**a**). — Manu I, 69—72.

b) katipayeṣu parimiteṣu divaseṣv eva prayogaḥ pravṛttir yasya tam enaṃ viraham (**a m$_2$**).

शंकरः[1] । तथा क्रियताम् । वयमपि सप्तर्षीन्विवाहमङ्गलाय प्रेषयितुं गमिष्यामः ।

इति निष्क्रान्ताः सर्वे ।

इति चतुर्थो ऽङ्कः ।

ततः प्रविशति कञ्चुकी[2] ।

कञ्चुकी[3] । आज्ञप्तो ऽस्मि सकलकुलाचलचक्रवर्तिना हिमवता यथा शिलाधर पूर्वेद्युरेव[a)] परमेश्वरप्रहिताः सारुन्धतीकाः[4] सप्तर्षयः समागत्य[5] लब्धवराया वत्साया[6] दिवसमिमं[7] विवाहमङ्गलयोग्यमकल्पयन् । [8]तद्भवतौषधिप्रस्थवासिनः[b)] पौराः पुरं परिष्क्रियतामिति[9] नियोक्तव्या इति । तत्प्रभोर्नियोगमनुतिष्ठामि । इति परिक्रम्य सर्वतो विलोक्य[10] । भो भोः पौराः[11] ।

संनह्यन्तां[12] विचित्राः प्रतिभवनमिह श्रेणयस्तोरणाना-
मुन्नम्यन्तां[13] समन्ताद्गगनतललिहः[14] केतनानां[15] पताकाः ।

---

1 O *Śaṃbhuḥ.* **2** K *Śilādharaḥ.* **3** om. K. **4** TDROB °*tikāḥ.* **5** M °*gamya.* **6** M °*varāya*; K °*varāyāḥ Pārvatyā*; THhDROBM om. *vatsāyā.* **7** ktg *dinam*; TKHhDaMm₂ *idaṃ.* **8** ktagm₂ *bhavatā cauṣadhi*°, TKhDOB *bhavatā Oṣadhi*°, H *bhatā Oṣa*°, RB *tāvad bhavatau*°. **9** h °*kriyaṃtām.* **10** TKHg *valokya.* **11** DO om. *paurāḥ.* **12** M *sannihyantāṃ.* **13** t *unnyeṣyantāṃ.* **14** T °*lihaṃ*, K °*liha.* **15** HD *ketakānāṃ.*

---

a) **Gl**: „Unlängst kamen . . . die sieben Ṛši's . . . und befassen sich heute mit den Hochzeitssegenssprüchen für meine Tochter"!!

b) Oṣadhiprastham = oṣadhiyuktaṃ prastham: a place full of medicinal herbs. Apparently this town was only a creation of Kalidasa's, which Bana merely copied. Cf. Kum. VI, 33—36. In Siva Purana and Brahma Purana no such name is given to the capital of Himavat (**a**).

संसिच्यन्तां[1] पटीरद्रवभरितजलैर्वीथयो[2] मुक्तपुष्पाः[a)]
संप्राप्तो ऽसावुमायाः[3] परिणय-
दिवसो विश्वमाङ्गल्यहेतुः[4] ॥ १ ॥

आकाशे । किं ब्रूथ[5] । भवद्वचनात्प्रागेव[6] सर्वमस्माभिर्द्विगु-
[7]णमाचरितमिति[b)] । सर्वतो निर्वर्ण्य सहर्षम्[8] । अहो अस्म-
दादेशात्प्रागेव[9] प्रवृत्तमहोत्सवं[10] नगरम् । तथा हि ।

एषा वन्दनमालिका[11] विरचिता चूतप्रवालैर्नवै[12]-
[13]रम्भास्तम्भपरिष्कृतेषु[c)] भवनद्वारेषु संलक्ष्यते[14] ।
आमन्द्रध्वनयः[15] क्वणन्ति[16] मुरजा मूर्छन्ति[17] तन्त्रीरवाः[18]
शिञ्जानैर्मणिभूषणैस्ततं[19] इतो नृत्यन्ति वाराङ्गनाः ॥ २ ॥

1 K *saṃsṛcyantāṃ.* **2** D *°puṣpaṃ.* **3** D *'sāv agāyāḥ.* **4** M *divyamāṅgalya°*, T *sarvamaṃgalya°.* **5** K *brūṣe.* **6** tg *bhagavad°*; D *pūrvam eva.* **7** T *ācaryata eveti*, K *āracyata*, HhDRBM *ācaryata.* **8** a m_2 om. *saharṣam.* **9** t_2 *asmād°.* **10** H *kṛta°*, M *prakṛta°*, m_2 *vṛtta°*; R *°mahotsava.* **11** T *vādana°*, KDt *candana°.* **12** ROB *cyūta°.* **13** K *rambāstamba°.* **14** R *saṃvalakṣyate.* **15** K *āmantra°*, O *āmaṃdadhvanayo.* **16** O *ghuṇaṃti.* **17** H *mūrdhaṃti.* **18** k *°svanāḥ*, tagm_2 *°svarāḥ.* **19** Alle außer kHha *siñjānair.*

a) muktāni vikīrṇāni puṣpāṇi yeṣu, te tathoktāḥ; puṣpākīrṇāḥ (**a**).

b) „(Zu einer draußen befindlichen Person.) Auf Befehl des Ehrwürdigen führten wir schon früher Alles mit verdoppeltem Eifer aus. (Blickt überall erfreut herum.) He! auf unseren Befehl wurde schon vorher die Stadt festlich geschmückt.“ **Gl** verkennt das *prāg eva* völlig. Es ist als Präposition in Verbindung mit *bhagavadvacanāt* resp. *ādeśāt* zu nehmen und zu übersetzen „ehe noch der Befehl erging ...“ Die Bürger sind so erfreut über die bevorstehende Hochzeit ihrer Fürstentochter, daß sie aus sich heraus, ohne erst einen Wink von oben zu erwarten, ihre Häuser geschmückt haben. Auch der mit *ākāśe* eingeleitete Satz ist falsch übersetzt. Es muß natürlich heißen: „Was sagt Ihr? ‚Noch ehe die Weisung von dir Ehrwürdigem [das ist der *kañcukin*] erging, haben wir alles mit verdoppeltem Eifer ausgeführt‘.“

c) The plantain trees are used on festive occasions as temporary pillars on each side of the gateways. These trees and the garland of mango leaves are the *sine qua non* of every Hindu household on auspicious occasions (**a**).

इतश्च ।

उत्सर्पदागरवधूपपरम्पराभिः[1]
प्रादुर्भवत्यभिनवो [2]जलदागमो ऽयम्[a)] ।
उन्नद्धतोरणमणिप्रभया[3] स्फुरन्त्या[4]
संजायते च शतमन्युशरासनश्रीः[5] ॥ ३ ॥

अन्यतश्चामूः[b)]

धवलारुणमेचकैरपाङ्गै-
रपरामारचयन्ति[6] रङ्गवल्लीम्[c)] ।
कुचयोर्युगलेन[7] पूर्णकुम्भा-[8]
न्पुनरुक्तानिव[9] कुर्वते मृगाक्ष्यः ॥ ४ ॥

---

1 M *utsarpadāmaravidhūpa*°; O °*dhūma*°. 2 ThRM *jagadā*. 3 D *unnidra*°, ROB *udbhinna*°; h °*prabhavā*. 4 K °*prabhayā divi visphurantyā*; t °*sphuratyā*. 5 D °*svarāsana*°. 6 tagm$_2$ *api rāmā racayanti*; T *āracayaṃtī*, h *ācaraṃti*—°*vallī*; tagm$_2$ °*vallīḥ*; D *patravallīṃ*. 7 D °*yugale*, tOg °*yugulena*. 8 D *paṭīrapaṃkān*; Mkt² °*kumbhāt*. 9 K *ūktanīva*.

---

a) **Gl** ganz falsch:

„Indem die Frauen sich besuchen, scheint's
Als ob die Regenzeit gekommen sei.“ !!!

Ich weiß nicht, welche Beziehung nach **Gl** zwischen einer Damenvisite und der Regenzeit bestehen soll; sicher ist nur, daß er das *āgaravadhūpa* nicht verstanden und ein *vadhū* („Frau“) herausgelesen hat. *āgarava* ist natürlich = *agarusaṃbandhi*, wie **k** ganz richtig glossiert, und der Sinn des Ganzen ist der: es wird so viel mit Aloeholz geräuchert, daß richtige Rauchwolken aufsteigen, die den Anschein erwecken, als sei die Regenzeit gekommen. adhivāsitadhūmāvalayaḥ jaladāgamabhrāntim utpādayantīti bhāvaḥ. jaladāgamaḥ varṣāsamayo 'yaṃ puro dṛśyamānaḥ (**a**).

b) amūḥ purataḥ saṃcarantyaḥ (**a**).

c) raṅgavallī rāgarekhā (**am$_2$**); raṅgavallīṃ = bhaktiracanāṃ: kolaṃ iti Drāviḍabhāṣā (**k**). — **a** erklärt seinen Text (*apāṅgair api rāmā racayanti*) mit *tair api rāgadravyādisādhanair vināpīti bhāvaḥ*. — **Gl** ganz falsch „gleichen schlängelnden Lianen“.

सर्वतो विलोक्य[1] ।

विक्षिप्तः [2]सरभसमेष[a)] पौरलोकै-
र्विस्फूर्जत्कनकरजःपिशङ्गदीप्तिः[3] ।
प्रत्यग्रद्युमणिमयूखजालशोभा-[4]
माधत्ते[b)] दिशि कौङ्कुमः[5] परागः ॥ ५ ॥

तदिमं[6] प्रवर्तमानं पुरपरिष्कारं प्रभवे निवेदयामि[7] ।

इति निष्क्रान्तः[8] ।

ततः प्रविशति विवाहस्थानमधिवसन्हिमवान्[9] ।

हिमवान्[10] ।

पूर्वं नारदसूचनेन महता चन्द्रार्धचूडामणि-
[11]र्जामातेत्यभवन्मनस्तदनु[c)] तत्संप्राप्तिराकाङ्क्षिता[d)] ।
लब्धो[12] ऽसौ तपसा[13] मया दिनमिदं[14] तस्याश्च वैवाहिकं
जातो[15] विघ्नगणानतीत्य[16] कृतिनामद्याहमग्रेसरः[17] ॥ ६ ॥

शिलाधरः[18] । उपसृत्य[19] । जयतु स्वामी[20] ।

---

1 kKHhtg *'valokya*. 2 k *eva* st. *eṣa*. 3 MKHhDR am$_2$ *viṣphūrjat°*, T *viṣpūrjat°*; K *°raja°*; K *°dīptaḥ*, RB *°dīptīḥ*, h *°dṛptiḥ*. 4 K *pratyugra°*. 5 M *kuṅkumaḥ*. 6 B *tam imaṃ*, DOM *tad idaṃ*, tga *tad enaṃ*. 7 Mam$_2$ *°yiṣyāmi*; D *°yāmīti*. 8 O *niṣkrāmati*; kTKHhRtBg om. *iti ni°*. 9 tg *viviktasthānam*. 10 TKO om. *Hi°*. 11 Alle außer TK *abhavat punas*. 12 Hh *labdhāsau*. 13 Tg *tapaso*. 14 H *divam*. 15 TKHhDRB *jātaṃ*. 16 THhDO *°guṇān*. 17 RO *kṛtimān*. 18 am$_2$ *praviśya upa°*. 19 k *upetya*. 20 T *jaya*; K *svāmin*.

---

a) **a** [und **m$_2$**] erklärt mit *saharṣam*; „rabhaso vegaharṣayoḥ“ iti Viśvaḥ. Die Bedeutung „ungestüm“ scheint mir aber besser zu passen.

b) ādhatte vahati; anukarotīty arthaḥ (**a**).

c) jāmātety abhavad avadhāraṇā mameti śeṣaḥ (**a**); **m$_2$** jā° mamāvadhāraṇā abhavat.

d) mayeti śeṣaḥ (**a**).

हिमवान्[1] । शिलाधर[2] । किं पुरपरिष्कारः[3] प्रवर्तितो भवता[a)] ।

शिलाधरः[4] । स्वामिन् । अस्मदीयो ऽयमुत्सव इति प्रत्येकं पौराणामभिमानः । तत्कथं[5] परिहीयते[6] पुरपरिष्कारः । सर्वं[7] द्विगुणमाचरितं पौरैः ।

हिमवान् । शिलाधर किं सर्वे पर्वताः[8] पार्वतीपरिग्रहणमङ्गलं[9] द्रष्टुमागताः ।

शिलाधरः । स्वामिन् । अवधार्यताम् ।

भूपङ्केरुहकर्णिकायिततनुर्मेरुः[b)] सुराणां प्रियो
[10] योक्त्रीभूतभुजंगराजकषणस्निग्धोपलो[c)] मन्दरः ।
विन्ध्यो व्योमनि भानुमालिपदवीजङ्घालशृङ्गावलिः[11][d)]
साकं संप्रति गन्धमादनमुखैस्त्वां द्रष्टुमभ्यागताः[12] ॥ ७ ॥

हिमवान् । अथ कैलासः किं करोति ।

---

1 T om. *Hi°*. **2** h t om. *Śi°*. **3** K om. *pura*; M *puruṣapari°*; h *°ro bha° pra°*. **4** om. T. **5** Alle außer D O om. *tat.* **6** H h *tarhi* statt *pari*; R B om. *pari.* **7** O *sarvair.* **8** om. D. **9** K D t O a g m_2 *°graha°*. **10** D *vakrī°*. **11** T *°valī*; h *°śṛṅgālikās.* **12** M *°gataḥ.*

---

a) **Gl**: „Warum [!!] hast du denn die Stadt schmücken lassen?"

b) **Gl**: „am Leib geschmückt mit Lotusarten seiner Halden." Eine völlige Verkennung des Sinnes, abgesehen davon, daß auch nicht eine einzige Lotusart auf Halden wächst. Es muß heißen: „dessen Körper zur Samenkapsel für den Lotus Erde geworden ist", d. h. der sich aus seiner Umgebung so erhebt, wie der Fruchtstand aus der Lotusblüte.

c) yoktrībhūtaḥ = mantharajjubhūtaḥ (**k**); manthaguṇībhūto (**a** $\mathbf{m_2}$), Der *bhujaṃgarāja* ist *Vāsuki.*

d) bhānumālino 'ṃśumālinaḥ sūryasya; padavī saraṇiḥ; tasyāṃ jaṅghālā saṃcaraṇasamarthā śṛṅgāvaliḥ śikharapaṅktiḥ yasya saḥ (**a** $\mathbf{m_2}$). **Gl** „auf dem Gazellen weiden und der zum Himmel reicht hinan"

शिलाधरः । स्वामिन्[1] । स खलु जामातृपक्षस्थेनैव[2] [3]सार्धमागमिष्यति[a] ।

हिमवान् । युज्यते । [4]अथ[b] विश्वावसुप्रभृतय आगता गन्धर्वाः[5] ।

शिलाधरः ।

[6]आतोद्यपाणयः[c] सर्वे गन्धर्वाः सवधूगणाः[7] ।
उपवीणयितुं प्राप्ता मानयन्तस्तवोत्सवम् ॥ ८ ॥

हिमवान् । आगताः किमप्सरसः सार्धममरैः ।

शिलाधरः । श्रूयताम्[8] ।

[9]विद्युद्वल्लीवितानव्यतिकरसुषमां[d] व्योम्नि विस्तारयन्त्यः[10]
कान्त्या[11] नीलोत्पलानां[e] श्रियमिव नयनैर्दिङ्मुखे[12] दर्शयन्त्यः ।
ज्योत्स्नालक्ष्मीं दिवापि स्मितरुचिविसरैर्विष्वग्[13]उत्पादयन्त्यः[f]
सर्वाः [14]स्वर्वारयोषाः समममरगणैरागताः प्रीतये नः ॥ ९ ॥

---

1 om. R. **2** D °*pakṣas te*°, tg °*pakṣasthitenaiva*, a m_2 °*pakṣasthenaiva.* **3** hM *sākam.* **4** O *atha kim.* **5** RB add. *kim*, tagm$_2$ add *savadhūgaṇāḥ.* **6** K *āto 'dya*°, D *atodya*°. **7** M *samarudgaṇāḥ*, D *sasudṛg*°, O *sāpsaro*°. **8** Nur in ktag. **9** T °*valli*°, h °*valī*°; TKgM °*suṣumām.* **10** k *vistārantyaḥ*, K °*ranyaḥ.* **11** RB om. *kāntyā—utpādayantyaḥ.* **12** K *dvimukhe*, t *diṅmukhair.* **13** D *viśvam.* **14** K *ssarvās survāra*°, M *svarvāsa*°, h *svarvāṃyoṣāḥ.*

---

a) Kailasa is the residence of Śiva, and as such is a dependent on him, who is called Kailāsanāthaḥ (**a**).

b) atha praśne (**a** m_2).

c) ātodyaṃ vādyaviśeṣaḥ; vīṇeti yāvat. yady apy ātodyaśabdas tadādicaturvidhe vādye vartate tathāpy atra upavīṇayitum iti prakaraṇād vīṇāvācī. hastadhṛtavīṇā ity arthaḥ (**a**).

d) vidyudvallīnāṃ taḍillatānāṃ vitānāni vistārāḥ samūhā iti yāvat. teṣāṃ vyatikare miśraṇe yā suṣamā paramā śobhā [tām] (**a** m_2).

e) **Gl**: „als hätten sie die Pracht des schwarzen Lotus.“ Botanik schwach!

f) viṣvak sarvataḥ (**a** m_2).

हिमवान् । शिलाधर[1] । यद्येवमन्तःपुरं[2] गत्वा भवान्कुलवृद्धां[3] कौशिकीं पुरस्कृत्य समागताभिरप्सरोभिर्वत्सा[4] पार्वती सम्यगलंक्रियतामित्यभिधत्ताम् । अलंक्रियाप्रकारं[5] च कौशिकी[6] समागत्य मह्यमाचष्टाम्[7] । किंचागतानां वधूनां[8] गिरीणां च[9] सत्कृतये[10] तत्रभवता[11] संविधातव्यः[12] सकललोकवस्तुसंभारः[13] ।

शिलाधरः । यथादिष्टं[14] स्वामिना तथा सर्वं संपादयिष्यामि[15] । इति निष्क्रान्तः[16] ।

प्रविश्य[17]

नारदः ।

प्राज्ञया यदुपक्रान्तं कार्यं गुरु[18] दिवौकसाम् ।
अन्तरायानतिक्रम्य[19] तद्धि सिद्ध्यति सांप्रतम्[20] ॥ १० ॥

इति[21] परिक्रम्यावलोक्य[22] च[23] । अयमध्यास्ते विवाहमण्डपं[24] हिमवान् । तदेनमुपसर्पामि । इत्युपसर्पति[25] ।

हिमवान् । विलोक्य[26] । अये नारदः[27] । अञ्जलिं बध्नाति[28] ।

नारदः । हिमवन् अभ्युदयः खलु[29] तत्रभवतः ।

हिमवान् । भवदुपक्षिप्तस्य[30] फलमिदं बीजस्य । इत्यासनमुपनयति[31] ।

---

1 t O om. **2** h *ataḥpuram.* **3** M om. *bhavān*; T *kurdhavṛttāṃ* statt *bha° kula°*. **4** M om. *apsarobhir.* **5** K om. *prakāraṃ — saṃvidhā.* **6** Dt *°kīṃ.* **7** D *guhyam*, O *guptam* statt *mahyam*; hD *ācaṣṭa*, M *ācaṣṭatām.* **8** T om.; am Rande *baṃdhūnāṃ.* **9** Nur kKDtag. **10** h *satkriyatetrabhavatā.* **11** m_2 *atra°.* **12** T om. *saṃ.* **13** K *sakalo vastu°*, h *sakalo lokasaṃ°.* **14** h *yad ādiṣṭaṃ.* **15** h *°yāmīti.* **16** B om. *iti niṣ°.* **17** K om.; h *viviśya.* **18** D *gurau.* **19** DO *antarāyam.* **20** K *saṃprati.* **21** h om. *iti.* **22** RB *°kramya cāva°.* **23** TKM om. *ca.* **24** KHROM *°mantapam.* **25** Nur in ktag. **26** om. K. **27** h om. *aye Nā°*; K *Nārada ity añja°*; RB *Nārado 'ṃjaliṃ.* **28** om. M. **29** hRB om. *khalu.* **30** K *bhagavad°.* **31** H *bījasyety*; T om. *āsanam.*

नारद उपविशति[1] ।

ततः प्रविशति कौशिकी । उपविश्य पार्वत्याः परिकर्मप्रकारं निर्दिशति[2] ।

हिमवान् । किमलंकृता वत्सा ।

कौशिकी । भगवन्[3] । कथयामि सर्वम्[4] । श्रूयताम् ।

हिमवान् । अवहितो ऽस्मि[5] ।

कौशिकी ।

असमग्रभूषणायास्तनुतरकौशेयवा[6]सधारिण्याः[a)] ।
आलिप्तमङ्गमखिलं तैलेन सुगन्धिना तस्याः ॥ ११ ॥

हिमवान्[7] । ततस्ततः ।

कौशिकी ।

मणिपीठवर्तिनीं[8] तां मङ्ग-
लशङ्खेषु[9] मन्द्रघोषेषु[10] ।
अम्भोभिरमरनद्याः सखीज-
नो विहितमज्जनां[11] व्यतनोत् ॥ १२ ॥[12]

हिमवान् । ततस्ततः ।

---

1 om. M. **2** D om. *tataḥ praviśati*; T *Kaucukī*; TKHh DROBM om. *upaviśya*; T add. *Kaucukī*, RBM *Kauśikī* hinter *upaviśya* resp. wiederholen das Wort; RB *pratikarma°*; kTHh RBM *abhinirdiśati*, K *nidarśayantīm upaviśati*; THhDROBM add. *Kauśikī upaviśati* hinter *nirdiśati*. Die ganze Stelle ist offenbar korrupt. **3** TK *sarvam*. **4** kTKtgM om. *sarvam*; M om. *śrūyatām*. **5** D *ṣmi*. **6** kg *vasana*, KRB *vastra*. **7** aM om. *Hi°—Kauśikī*. **8** D *°pīṭhe°*; M *°vartinīnām*. **9** D *°śabdeṣu*. **10** TKHhDO *mantra°*, R *manda°*, M *manta°*. **11** D *°majjanam*, M *°mañjanam*. **12** T stellt Strophe 12 und 13 um.

---

a) kauśeyam kośāt [„Cocon"] sambhūtam. „kauśeyam kṛmikośottham" ity Amaraḥ (**a**).

कौशिकी ।

मङ्गलमज्जनविशदा क-
र्पूरक्षोदपाण्डुरं[1] क्षौमम् ।
साधत्त[2] [3]जलदधौता[a)] द्यौरि-
व शरदिन्दुचन्द्रिकोद्भेदम्[4] ॥ १३ ॥

हिमवान्[5] । ततस्ततः[6] ।

कौशिकी ।

चरणकमलं[7] तदीयं ला-
क्षाबालातपेन[b)] संवलितम् ।
अध्यास्त[8] भृङ्गमाला [9]बलभि-
न्मणिखचितनूपुरव्याजात्[c)] ॥ १४ ॥

हिमवान्[10] । ततस्ततः[11] ।

कौशिकी ।

बद्धा मणिमयकाञ्ची[12] तस्याः
परिणाहशालिनि[13] नितम्बे ।

---

1 TKH °*pāṇḍaraṃ*; O °*pāṇḍurakṣaumā*; g °*kṣomam*. **2** B *sā dhatte*, O *sāsvacha*. **3** K *jaladha*°, D *jalava*°, B *jaladhautā*. **4** T °*candra*°, h O °*cadri*°, K °*bhedham*, O °*bhedā*. **5** a M m_2 om. *Hi*°—*Kau*°. **6** O om. *tatas*. **7** T *caraṇam alaṃ*. **8** K *adhyārya*. **9** T *Valibhin*°, K *valabhir*, alle anderen (außer m_2) *valibhir* (M hatte zuerst *maṇibhirmaṇi*°); t a g drucken *bhṛṅgamālāvalibhir*, m_2 *bhṛṅgamālāvala*°; H *khacita* am Rande. **10** a M m_2 om. *Hi*° — *Kau*°. **11** O om. *tatas*. **12** h O °*kāṃci*. **13** R B *pariṇaya*°; H °*śāli*.

---

a) jaladāpagamān nirmalīkṛtety arthaḥ (**a**).

b) bālātapaḥ udayakālabhavasūryaprakāśaḥ. ātapasya bālaviśeṣaṇam āruṇyasiddhyartham (**a**).

c) Valabhinmaṇayaḥ = indranīlaratnāni (**k**). **a** liest *bhṛṅgamālāvalibhir maṇi*°, faßt dementsprechend *adhyāsta* passivisch (= *adhiṣṭhitam*) und erklärt *maṇi* auch als *indranīlamaṇi*.

पङ्क्तिरिव[1] सारसानां[a)] सुरस-
रितः पुलिनमण्डलाभोगे[2] ॥ १५ ॥

हिमवान् । ततस्ततः[3] ।

कौशिकी ।

हारलता[4] परिणद्धा[5] कुचकलशे कुङ्कुमारुणे तस्याः ।
सिन्दूरिते[6] करिपतेः कुम्भे[7] नक्षत्रमालेव[b)] ॥ १६ ॥

हिमवान्[8] । ततस्ततः[9] ।

कौशिकी ।

कमनीयतानिवासः कण्ठस्तस्या[10] विचित्रमणिभूषः ।
[11]सविधप्रसूनरत्नं[c)] शङ्खनिधिं[12] दूरतरमकरोत् ॥ १७ ॥

---

1 h *paṃktim.* **2** T °*maṃgalā*°, K °*maṇḍalābhubhave.* **3** O om. *tatas.* **4** Th *karatalā*, D *karatālā*, tagm$_2$ *karatalayuga*°, M *karatalapari*°, O *varataraḷā.* **5** tg *pariṇaddhe.* **6** T *siṃjarite*, h *siṃdurite*, M *sindhūrite.* **7** h *kumbhena*, O *kubhe.* **8** aMm$_2$ om. *Hi*° — *Kau*°. **9** O om. *tatas.* **10** KRtOB agMm$_2$ *karṇas*, D *karṇe syā.* **11** K *saviyatpra*°, HR *savidhaḥ*°, DaMm$_2$ *vividha*; DR °*prasūta*°. **12** T °*nisiṃdhūram*,

---

a) sārasānāṃ haṃsānām (**a m$_2$**).

b) nakṣatramālā saptaviṃśatimuktābhiḥ kṛto hārabhedaḥ (**a m$_2$**); saptaviṃśatimauktikā mālā (**k**). Bei der Lesart *karatalayugapariṇaddhe* (gat) ist es mir unmöglich, die Konstruktion herauszubekommen. **Gl** übersetzt danach:

„Ihr schönes Brüstepaar, auf dem die Hände
Ihr ruhen, und das mit Safran gefärbt ist —
Es gleicht den Elefantendrüsen, wenn
Sie schwitzen und bestrichen sind mit Mennig."

m$_2$ glossiert: karatalayugena (Gauryāḥ vā prasādhayitryās sakhyāḥ vā) hastataladvayena pariṇaddhā baddhā nakṣatramālā . . . karipateḥ . . . kumbhe . . . nakṣatramāleva ekāvalīva rarāja.

Die Marāṭhī-Übersetzung lautet:

तीच्या कुंकुमचर्चित कुचकलशावरि सुरम्य मणिहार
सिंदूरलिप्तकरिपतिकुंभावरि तेंवि शोभला फार.

c) . . . prasūnāni puṣpāṇi; teṣāṃ ratnāni śreṣṭhāni yasmin sa tam (**a**).

हिमवान्[1] । ततस्ततः ।

कौशिकी ।

मुक्तातटङ्कयुगं[2] प्रति-
मुक्तं[3] कर्णपाशयोरस्याः[4] ।
मुखकमलमिव[5] निषेवितु-
मागतममृतांशुबिम्बयुगम् ॥ १८ ॥

हिमवान् । ततस्ततः ।

कौशिकी ।

आयामिनोस्तदक्ष्णोरञ्जनलेखाविधिं[6] वितन्वत्याः[7] ।
पाणिः[8] प्रसाधिकायाः प्रापदपाङ्गं चिरेण विश्रम्य[9] [a)] ॥ १९ ॥

हिमवान् । ततस्ततः[10] ।

कौशिकी ।

तस्या ललाटसीमनि[11] चन्दनपङ्केन मेनया लिखितम्[12] ।
आसीत्सितातपत्रं[13] तिलकमनङ्गस्य दर्शितच्छायम् ॥ २० ॥

हिमवान् । ततस्ततः ।

K *śaṅkhe sindūram*, H *śaṃkhani siṃdūram*, RB °*nidhiṃ sindūram*: TKHhD *anvakarot*, RB *apyakarot*; k *dūram aty akarot*, M *dūram anvakarot*.

1 aMm₂ om. *Hi*° — *Kau*°. 2 B °*yugmaṃ*, M °*yugalaṃ*. 3 TRB °*mukta*. 4 tagm₂ °*pārśvayor*, O *kapālayor*. 5 k (H am Rande) DO *mukham amalaṃ*, M °*kamala niṣe . . samāgatam*°. 6 Khtgm₂ °*rekhā*°. 7 O *vicinvaṃtyāḥ*, HhDRtgaM °*vaṃtyāḥ*. 8 M *pāṇi*, T *pārṣṇi*, h *pāṃḍiṃ*, D *pāṃḍī*. 9 D *viśrāmya*, K *parimṛśyā*. 10 aMm₂ om. *Hi*°—*Kau*°. 11 TK HDROM °*sīmni*. 12 M *likhitaḥ*. 13 D *āsīd ātapapatraṃ*, O *asitātapatratilakaṃ rejenaṃgasya*, B *āsīc chītātapatraṃ*.

---

a) As Parvati's eyes were long, the hand of her toilet woman took a long time to reach the corners, and this too after taking rest now and then. Poetry requires to be seasoned with exaggeration, no doubt; but can exaggeration ever go further than this? (**a**).

कौशिकी ।

आगुल्फलम्बमस्याः कुन्त-
लमन्तर्निगूढमन्दारम्[1] ।
संयम्य चतुरबन्धं सखी-
जनः स्तिमितनेत्रमास्त[2] चिरम् ॥ २१ ॥

हिमवान्[3] । ततस्ततः ।

कौशिकी ।

अङ्गं[4] भूषणनिकरो भूष-
यतीत्येष[5] लौकिको वादः ।
अङ्गानि भूषणानां काम-
पि सुषमामजीजनंस्तस्याः[6] ॥ २२ ॥

हिमवान्[7] । यद्येवं सम्यगलंकृता[8] वत्सा तद्भवत्या[9] [10]बुद्धिविशेषेण ।

नेपथ्ये ।

भ्राम्यन्मन्दरकन्दराहतिचलत्क्षीरोदपूरोदर-[11]
स्फूर्जद्वीचिपरम्पराकलकलप्राचण्ड्यवैतण्डिकः[12] ।
निर्घोषैः[13] कुलशैलगह्वरगुहारन्ध्राणि[14] वाचालय-
न्दिव्यः कश्चन दुन्दुभिः पटुरवः[15] साटोपमाहन्यते ॥ २३ ॥

सर्वे[16] ससंभ्रममाकर्णयन्ति ।

पुनर्नेपथ्ये ।

---

1 O °vilīḍha°. 2 T āstam, Ram$_2$ āsa. 3 aMm$_2$ om. Hi°—Kau°. 4 Th aṅga. 5 K bhūṣayaty eṣo. 6 TKHhDgM suṣumām; Th °janas, KO °janat, Dg °janan, RB °janann asyāḥ. 7 T add. Kauśikī; HhD add. tataḥ 2 Kauśikī (in D eingeklammert). 8 ktg tat samyag°; h samalaṃkṛtā. 9 k om. tad. 10 Alle außer T saṃnidhi°. 11 tg °cala°, aMm$_2$ °valat°; M °pārōdara°; h om. pūroda. 12 hO °prācyaṃḍya°, tam$_2$ °proccaṇḍa°, B °prāccaṇḍa°, M °poccaṇḍa°. 13 D nirghoṣaḥ. 14 K santati st. gahvara. 15 Ttg pararavaḥ, Hh paravaraḥ, D paratarah, O paritvaraḥ. 16 T om. sarve; K sarvais.

जम्भारे भव पार्श्वतः[a] परिसरेणायाहि[1] लक्ष्मीपते
वेधः स्वस्त्ययनान्यधीष्व[2][b] मुनयः प्रब्रूत रौद्रीमृचम्[3] ।
चन्द्रार्कावपि चामरे[4] विधुनुतं[c] [5]छत्त्रीभवाहीश्वर
प्रष्ठा[6] रुद्रगणाः[7] प्रयात[8] पवन स्पन्दस्व मन्दोदयः ॥ २४ ॥

हिमवान्[9] । भगवन्नारद[10] को ऽयं देवानामिव कोलाहलः श्रूयते ।

नारदः । सकलजगदुत्पत्तिस्थितिप्रलयहेतुरुद्घुष्यमाणमहिमा[11] चराचरगुरुस्ते[12] जामाता चतुरं[13] विवाहवेषमास्थाय सह देवगणैरित एवाभिवर्तते । अयं कलकलस्तत्पुरःसरस्य[14] नन्दिनः [15]प्रोत्सारणायाः[e] । तद्भवानर्घ्यपाणिः[16] प्रत्युद्यातु[17] भगवन्तमिन्दुशेखरम् ।

ततः प्रविशति गृहीतविवाहोचितवेषः[18] शंकरो देवलोकश्च[19] ।

---

1 T °*yāta* °*patiḥ*. **2** TK *adhīṣṭha*, DtOagM *adhīṣṭa*, h *adhiṣṭa*, RB *adhīhi*. **3** h *ṛṣam*. **4** T *cāmarair*; tga °*nutām*, DO °*natām*. **5** TK *cakrī*°, tg *chattrī bhavā*°. **6** KOaMm₂ *preṣṭhā*, DRB *pṛṣṭhe*. **7** B *Raudra*°. **8** O *prayāmtu*. **9** HhR om. *Hi*°. **10** D om. *bhagavan*. **11** DtOg °*pralayair ud*°; T *utpuṣya*°; K om. *māṇa*. **12** D °*carajagadgurus*. **13** khD ROBaMm₂ *caṭulam*, Htg *caṭula*. **14** K °*purassadasya*, Htg °*sara*, hB °*purassa*, DO °*saradevānām*, R °*purastya*. **15** TKHD °*ṇāya*. **16** T *bhagavān*. **17** K *pratyudyetu*, H °*gacchatu*. **18** ktg °*vivāhaveṣaḥ*, RB °*hocitavıhitaveṣaḥ*; M om. *gṛhīta*. **19** D *devalaś ca*.

---

a) Jambhāre he Indra pārśvataḥ pārśvastho bhava Harasyeti śeṣaḥ (**a**)

b) śubhāvahaṃ mantraṃ prasthānakālocitam āśirmantram ity arthaḥ (**a**).

c) „Und wenn der Mond auch scheint, so schwingt die Wedel“ **Gl**!!

d) chattrī chattradharo bhava; yad vā chattrībhava chattrarūpo bhava (**a**). **m₂** hat nur die letztere Deutung.

e) protsāraṇāyā protsāhanasya kolāhalaḥ. yad vā protsāraṇā pārśvasthajanadūrīkaraṇam (**a**). **m₂**: protsāraṇāyāḥ pārśvasthajanadūrīkaraṇasya kalakalaḥ. „Dieser Lärm rührt von den Empfangsfeierlichkeiten des Nandin her, welcher den Zug anführt“ **Gl**.

शंकरः । शार्ङ्गिणं प्रति । अमरावतीमतिक्रम्य शोभते पुरमिदमोषधिप्रस्थम्[1] ।

शार्ङ्गी । किं[2] परिहीयते[3] महेन्द्रान्महीधरेन्द्रः[a)] ।

हिमवानर्घ्यपाणिरुपसर्पति ।

शंकरः । अवलोक्य[4] । अभ्युद्गच्छति मामचलाधिराजः[5] ।
तद्वाहनादवरुह्य[6] यास्यामः । तथा[7] करोति ।

हिमवान् ।

[8]अचार्मणानामपि[b)] दूरमक्ष्णा-
मकर्तृकाणां[c)] वचसामभूमिम्[9] ।
जामातरं लब्धुममुं[10] गिरीशं
कियन्ति पुण्यानि मया कृतानि ॥ २५ ॥

इत्युपसर्पति ।

शंकरः । विलोक्य[11] ।

अतिगुरुचरणक्रमैर्वितन्व-[12]
न्नवनमितोन्नमितस्थलामिवोर्वीम्[13] ।

---

1 K *purā da Oṣadhiprasthaḥ*; DROB *Auṣadhi°*; M om. *idam.* 2 O *kiṃ na.* 3 D *°hīyate dya*; om. *Mahendrān*; R *Mahemdrā*, B *Mahemdro*, O *mahidharamahemdrān mahemdraḥ*; D *mahīmahendrān mahemdraḥ*; THhtBg *mahīmahemdraḥ.* K *mahīdharena*, R *mahīdharamahemdraḥ*, aMm$_2$ *mahīdhraḥ.* 4 K om. *avalokya.* 5 tg *agādhirājaḥ.* 6 D *°ruhyā.* 7 K *iti tathā.* 8 TKhD *acarma°*, RBM *ācarma°*, g *ācārma°*, t *ā cārma°*; T *ati.* 9 TM *°bhūmiḥ.* 10 DM *imam.* 11 h *avalokya.* 12 K *°kramair atanvann*; h वितन्वन् नव°! 13 TK *avanamitonnata°*; Hh *ivormīm.*

---

a) „Sollte denn der Indra der Erde dem Mahendra nachstehen?“ **Gl.**

b) carmaṇaḥ vikārāḥ cārmaṇāni. na cārmaṇāny acārmaṇāni. teṣām acārmaṇānām akṣṇām, jñānacakṣuṣām ity arthaḥ. — Even to eyes that are not covered with skin i. e. even to super-human eyes (**a**). Fast genau so **m**$_2$.

c) akartṛkāṇām akṛtrimāṇāṃ vacasāṃ vedarūpavākyānām apy

विनयमुपदिशन्निवात्मभाजा-[1]
मयमुपसर्पति मामगाधिराजः ॥ २६ ॥

इत्यभिमुखमुपसर्पति[2] । हिमवानर्घ्यमुपहरति । शंकरः सप्रणामं प्रति-गृह्णाति[3] । हिमवान्सलज्जं[4] मुखमवनमयति[5] । जामातरं पुरस्कृत्य हरिविरिञ्चिमुखाः[6] परिक्रामन्ति ।

ब्रह्मा[7] । हिमवन्[8] । कुत्र वैवाहिकी[9] वेदिः[10] ।

हिमवान् । इत इतो भगवन्तः[11] ।

सर्वे उपसर्पन्ति ।

बृहस्पतिः[12] । हिमवन् । प्रत्यासन्नो मुहूर्तः । तदाहूयतां[13] दुहिता ।

हिमवान् । नेपथ्याभिमुखं[14] परिवृत्य । वत्से इत इतः ।

ततः प्रविशति जयाविजयाभ्यां सह पार्वती ।

पार्वती[15] । अज्ज क्खु[16] मे मणोरधकप्पद्दुमो[17] फलं दंसेदि[18] ।

जया । सस्मितम् । हला पव्वदि[19] एत्तिअं तुह पिअसहीओ अम्हे वि जादा[20] ।[a)]

---

1 RB *ivānvabhājām.* 2 om. tg. 3 tagm_2 *gṛhṇāti*, O *pari°*. 4 K om. *Himavān*; DROB *salajja*; M om. *mukham.* 5 TDRM *avanamati*, Kh *avanayati.* 6 K om. *Hari*; tOBg *°Virañci°*, D *°Vidhi°*. 7 aMm_2 *Bṛhaspatiḥ.* 8 M om., Dtagm_2 *bhagavan.* 9 K *vaivāhika.* 10 tag *vedī.* 11 Ktg *bhavantaḥ.* 12 TRB *Bra°*, K *Brahmā*, h *Brā°*; M om. *Himavan.* 13 tg om. *tad—itaḥ*; h *tadā tad*; Oa *āhūtām.* 14 R om. *mukham*; O *nepathyāmukham*; a add. *vilokya.* 15 om. KO; T add. *ātma°*. 16 TKHhROBM *khu.* 17 Alle *maṇoraha°*. 18 ktBagm_2 *damsei*, H *damsehi*, O *dasei.* 19 T *halā va Pavvanī*; khg *Pavvaī*, die übrigen *Pavvaï.* 20 T *ettiam mhe*, K *yattiyam kālam*, RB *etthi ahme*, O *etuham*; K *tuha amhe*; k

---

abhūmim aviṣayam (**a**). akartṛkāṇām apauruṣeyāṇām vacasām veda-vākyānām api . . . (**m_2**).

a) itaḥ param Bhavapatnī bhaviṣyasi; āvām sakhītvena na gaṇayiṣyasīti Jayāyāḥ hṛdayam (**a m_2**).

पार्वती । सासूयम्[1] । हला विजए[2] किं एसा भणादि[3] ।
विजया । हला पव्वदि[4] एसा[5] सरसालावकुसलत्तणं[6] दंसेदि[7] । इत्युपसर्पति[8] ।
ब्रह्मा[9] । शार्ङ्गिणं प्रति । भगवन्[10] । सर्वे देवाः[11] सह[12] भूतगणैर्यथास्थानमुपविशन्तु[13] । सर्वे तथा कुर्वन्ति ।
हिमवान्[14] । अस्मत्पक्षाः कुलपर्वताश्च[15] कैलासेन समं वामपार्श्वे[16] उपविशन्तु । कुलपर्वतास्तथा[17] कुर्वन्ति ।
शंकरः । पार्वतीं विलोक्य । आत्मगतम्[18] ।

एषा विशेषरम्या[19] विवाहवेषेण मोहनेन दृशाम्[20] ।
प्रतिभाति मानसे[21] मे मदनसहस्राणि कल्पयन्तीव ॥२७॥

बृहस्पतिः[22] । भोः[23] शंकर वध्वा[24] सहास्यां[25] विवाहवेदिकायां[26] प्राङ्मुखो वर्तेथाः । शंकरः[27] पार्वत्या सहोपविशति ।

---

ppiasahio ahme vi, T *piyasahīo*, HhM *piyasahīo* (M *pia°*) *via vaaṃ* (H *ahme* a. R.), RB *ppiasahiyo* (B *°ye*) *via tvaaṃ*, tam₂ *ppiasahio vi avaṃ*, g *ppiasahio vi vaaṃ*, O *°vi avaaṃ?* Alle *jāā*. Statt *amhe vi jādā* haben TK: *ido varaṃ de viaevvaṃ* [K *bhayavaṃ*] *Paramesaro piasaho* [K *piya°*]. *Pā° kim iṇā* [K *iminā*] *pasaṃgeṇa? Jayā. ei pavahammiṃ tiṇṇeṇā vaā via vaaṃ jāā* [K *ṇayi pavahammi tiṇṇena vi vayaṃ jāyā. chāyā: nadīpravāhe tīrṇenāpi vayaṃ jātāḥ*].

1 K om. *sāsūyam*. **2** TKHhROB *Vijaye*. **3** kTtB agm₂ *bhaṇaï*, K *bhaṇayi*, HROM *bhaṇāi*, h *bhaṇādi*. **4** kHR tOBaMm₂ *Pavvaï*, Th *Pavvaī*, K *Pavvayi*. **5** K *yesā*. **6** tOg *°lāpa°*; tg *°pesala°*. **7** kThtBagm₂ *daṃsei*, O *dasedi*, M *daṃsadi*. **8** k om. *ity upa°*. **9** D *Br°*. **10** om. K. **11** T *devagaṇāḥ*, K *asmadīyāḥ*. **12** D *bhūta° saha*. **13** O *°sthānasthānam*. **14** h om. *Hi°*; RO om. *Hi°—kurvanti*. **15** D om. *kula°*. **16** K om. *mapārśva*; alle außer kRO *°pārśvam*. **17** kRtOBagm₂ *°parvatāś ca tathā*. **18** h *sva°*. **19** T *viśeṣā°*, D *°ramya*. **20** k *dṛśoḥ*, DtBagm₂ *dṛśā*. **21** M *mānasaṃ*. **22** kTHh *Brahmā*. **23** tg *bho*, k *bhoś*, alle übrigen om. **24** T *Pārvatyā*, a. R. *vadhvā*. **25** K om. *asyāṃ*. **26** tagM om. *vivāha*. **27** om. T.

शंकरः[1] । आत्मगतम्[2] ।

नन्दितनयनचकोरा[3] नवनवलावण्यकौमुदीविसरा[4] ।
उत्कूलयति[5] मनो मे सैषा[6] जलधिं कलेव चान्द्रमसी ॥ २८ ॥

बृहस्पतिः[7] । अग्निमुपसमाधाय[8] । शंकर त्वदीयेन[9] पाणिना पार्वत्याः पाणिमवलम्बस्व । शंकरस्तथा करोति । पार्वती पुलकोद्भेदमभिनयति[10] ।

शंकरः । आत्मगतम्[11] ।

आभाति बालिकेयं पाणिस्पर्शेन पुलकितावयवा ।
[12]अभिनववसन्तसङ्गा[a)]दाविर्मुकुलेव बालचूत[13]लता ॥ २९ ॥

बृहस्पतिः[14] । वधूवरौ पावकं प्रदक्षिणीकुरुतम्[15] । उभौ तथा कुरुतः । पार्वती शंकरमवलोकयति । शंकरः प्रत्यवलोकयति । पार्वती दृष्टिं परावर्तयति ।

शंकरः । आत्मगतम्[16] ।

अवलोकनाय लोला[b)] दृष्टिरियं मृगदृ[17]शो निवृत्तिमती[18] ।
गत्वा प्रतिप्रवाहं[19] राजति शफरी[20][c)] निवर्तमानेव[21] ॥ ३० ॥

बृहस्पतिः[22] पार्वत्याः पाणिना[23] लाजाञ्जलिं[24] कारयति ।
पार्वती धूमाक्रमेण[25] वैक्लव्यं[26] निरूपयति ।

---

1 K om. *Śaṃ°—°nayana°*; HhDROBg om. *Śaṃ°*. **2** h *sva°*. **3** B *nindita°*; T *°cakorakā*. **4** h *kanakanalā°*. **5** D *utkalayate*, O *utkalayatī*. **6** tg *jaladhiṃ saiṣā*. **7** T *Bra°*, H *Braṃ°*. **8** h *upasamāpāya*. **9** K *tvaddakṣiṇa*; M *tvadīya*. **10** K *°bhedham*. **11** h *sva*. **12** M *°sāṅgā āvir°*; D *āvi*. **13** TRB *°cyūta°*. **14** Alle außer Kh *Brahmā*. **15** Th *pradakṣiṇa*, HtO *°ṇāṃ*, agMm₂ *°ṇaṃ*, D *praṇāmi°*; alle außer KkO *°kurutām*. **16** h *sva*; M om. *ātma°*. **17** TK *mṛgī°*. **18** M *nivṛttim eti*. **19** K *pāraṃ jaladheḥ*. **20** K *śabarī*. **21** KM *nivṛtta°*, h *nirvarta°*. **22** TKD *Bra(hmā)*, H *Brr* [so!]. **23** M om. *pāṇinā*. **24** t *jalāñjaliṃ*. **25** kaMm₂ *°kramaṇena*, K *°kramaṇa*. **26** T *vaikalyaṃ*.

---

a) „It would be better to take *abhinava* with *saṅga*“, meint **a**.
b) *avalokanāya māṃ draṣṭuṃ lolā satṛṣṇā apīti śeṣaḥ* (**a**).
c) *śapharī pātukamatsyeva* (**a**); matsyāṅganeva (**m₂**).

शंकरः[1] । आत्मगतम्[2] ।

[3]प्रस्विन्नगण्डफलकच्युतपत्त्रलेखं[a)]
धूमाभिषङ्गगलिताञ्जनपाटलाक्षम्[4] ।
[5]म्लायद्वतंसकुसुमं[b)] मुखमायताक्ष्या-
श्चित्ते ममार्पयति कामपि रागमुद्राम्[c)] ॥ ३१ ॥

बृहस्पतिः[6] । शंकरं प्रति[7] । शंकर[8] पार्वत्याः पादकमलं पाणिभ्यामश्मानमारोपयतु भवान्[9] । शंकरः स्मयमानमुखस्तूष्णीं[10] तिष्ठति[11] ।

कुलपर्वताः[12] । ससंभ्रमम्[13] । भगवन् प्रमाणभूतेन[14] पुरोधसा यदुच्यते[15] तदनुष्ठीयताम्[16] ।

भूतगणाः । ससंरम्भम्[17] । कुलपर्वताः[18] । कथमिव[19] नियम्यते त्रिभुवननियन्ता[20] नीललोहितः ।

ब्रह्मा[21] । सस्मितमुभयान्निवार्य[22] । सकलजननियामिका[23] स्वतः[24] प्रमाणभूता श्रुतिरिव[25] सम्यगित्थमभिदधाति । तद्यथोक्तमनुष्ठीयताम् ।

---

1 K *Śaṅkaras tan nivārayati*; om. *ātma°—mamārpayati.* **2** h *sva.* **3** T *phāla* st. *gaṇḍa*; M *°phalamacyuta°*, DO *°phalakāyatapatra°.* **4** tagm$_2$ *dhūmānu°.* **5** M *mlānāvataṃsa°*, RtBagm$_2$ *°vasanta°.* **6** TKHDROB *Bra(hmā).* **7** om. tagm$_2$. **8** om. TKHhDROBM. **9** TK *bhagavān* [so auch M!] [K *bhagavat*] *pāṇibhyām.* **10** h om. *tuṣṇīm.* **11** K *tūṣṇīm āste.* **12** K om. *kula.* **13** Alle außer ktBag *sasaṃrambham*; M om. *bhagavan.* **14** D *praṇāma°.* **15** M *yadyucyate.* **16** TK *tat samyag anu°.* **17** k *sasambhramam.* **18** om. O; T dafür *kupitaḥ*, K *kupitāḥ.* **19** H *kathaṃ katham iva*, M *kiṃ katham iva.* **20** K om. *niyamyate tribhu.* **21** K *Himavān*, h *Bṛ.* **22** K om. *ubhayān.* **23** K *°niyāmi*, D *°makā.* **24** K *sva.* **25** T *śrīr eva.*

---

a) pattralekheti gaṇḍasthale sindūrādinā racitasya tilakaviśeṣasya nāma (**a**).

b) mlāyanti glānim āpadyamānāni homāgnitāpavaśād iti śeṣaḥ. vasantakusumāni vāsantikapuṣpāṇi avataṃsabhūtānīti śeṣaḥ (**a**).

c) rāgamudrāṃ dṛḍharāgam arpayati nidadhāti (**a**).

शंकरः संकुचिताभ्यां[1] पाणिभ्यां पार्वत्याः[2] पादकमलमश्मानमारोपयति[3]। बृहस्पतिः[4] कर्मशेषं समापयति। शंकरः पार्वती च ब्रह्माणं प्रणमतः[5]।

ब्रह्मा। हस्तमुद्यम्य[6]।

सकलजगतां[7] सवित्रोरनन्यसामान्यमस्तु[a)] वां प्रेम[8]।
भुवनभयभङ्गदक्षो[9] भवतु कुमारोऽपि तारकध्वंसी॥३२॥

इत्याशिषं प्रयुङ्क्ते[10]।

प्रविश्य

वृद्धपुरंध्र्यः[11]।

अस्सोस्ससमसरीराणं[12]
अस्सोस्सप्परूढपेम्माणं[13]।
[14]जोण्हाणिसाअराणं[b)] तुम्हा-
णं होउ[15] को वि अणुराओ॥ ३३॥

इत्यार्द्राक्षतारोपणमाचरन्ति[16]।

नारदः। उत्थाय साञ्जलिबन्धम्। भगवन्। देवकार्यहेतोः[17] कृतापराधं कन्दर्पं पुनर्गृहीतवपुषं पादकमलसेविनं[18] च भवाननुगृह्णातु[19]।

---

1 T *aṃcitābhyāṃ pā pāṇibhyāṃ*, HhRB *ākuṃcitābhyāṃ*, DOM *kuṃcitābhyāṃ*, K dafür *salajjāsmitaṃ*. **2** RB om. *Pārvatyāḥ*. **3** RB *pada°*. **4** THD *Bra°*. **5** ktg *samāpayan vadhūvarau Brahmāṇaṃ praṇamayati*; K om. *Brahmāṇaṃ*; DO *pariṇamataḥ*. **6** K *Bṛhaspatiḥ* [so auch M mit ?] *hastābhyām ud°*. **7** K *°jagajjanitror*; M *pitror*. **8** K *premā*. **9** h om. *bhaya*; RB *°bhaya°*. **10** D *pratyukte*. **11** a *vṛddha° praviśya*; O *vadhvyaḥ pu°*. **12** M *°śarīrāṇaṃ*, Th *°sariṇaṃ*, K *°siriṇaṃ*. **13** KHRO *°parūḍha°*, h *°paparūḍha°*; B om. *rūḍha*; tTKHhROBM *°rūḍhayāḍha°*; TO *°pommāṇaṃ*, K *°vammāṇaṃ*, g *°pammāṇaṃ*, M *°ppemāṇam*. **14** ThROB *joṇṇā°*; K *joṇṇāṇaṃsādharāṇaṃ*; M add. *via*. **15** Alle Texte *hodu*; K *ko vi hodu anurāyo*; O *°rāvo*. **16** O *āracaṃtī*. **17** K *tathā deva°*; T hat *tathā* am Rande; D om. *deva*. **18** Alle außer DO *pada* [M *paṭa*]; D om. *kamala*; h *°sevanaṃ*. **19** THRM *bhagavān*; K *°gṛhṇītāt*, g *°gṛhṇīyatām*, die übrigen *°gṛhṇītām*.

---

a) savitroḥ janayitroḥ (**a** **m**$_2$).
b) ivety atrādhyāhāryam (**a**).

शंकरः । यथा रोचते तथा भवतु ।

ततः प्रविशति रतिवसन्ताभ्यां सह पूर्वाकाराधिकविग्रहः[1] कामः ।

नारदः । हस्तेन निर्दिशन्[2] ।

[3]माधुर्यसौरभतरङ्गितचापबाणः[a)]
सख्युः करं समवलम्ब्य शनैरनङ्गः ।
आयाति रुद्रनयनानलदग्धकायः
पूर्वाधिकः कथमहो[b)] ललनासमेतः ॥ ३४ ॥

सर्वे विस्मयं रूपयन्ति[4] ।

हिमवान् । सहर्षम्[5] ।

पुण्यैरेव पुरातनैरुपनतैर्देवेन[6] विश्वात्मना
पुत्री भूरिगुणावदातचरिता[7] पाणौ गृहीता[8] मम ।
देवानां च मनोरथः परिणतः प्राप्यानवद्यं वपु-
र्लोकानन्दकरः[9] स्मरोऽपि
नयनातिथ्यं विधत्ते[10] पुनः[c)] ॥ ३५ ॥

---

1 tg om. *kārā*. **2** Nur bei Tk. ktagMm$_2$ haben für diese Zeile *sarve*; g add. *nirūpayaṃti*. **3** TK lesen: *āyāti soyam araviṃdadalāyatākṣaḥ bhūyo vapur bhuvanamohanam ādadhānaḥ mādhurya°*; D *°cāpabāṇo Ratyā sadādarapariṣkṛtavāmabhāgaḥ sakhyuḥ . . . Anaṃga āgatya Śaṃkarapade praṇanāma mūrdhnā*; HhROBM om. *āyāti—°sametaḥ*. **4** OB *savismayaṃ*, M *digbhramaṃ*; htagm$_2$ *nirūpayaṃti*. **5** om. H; tag add. *yathā*, t$_2$ add. *tathā*. **6** O *abhinavair* st. *upa°*, D dafür *bhagavatā*; M om. *rupanatai*. **7** M *bhūtaguṇā°*. **8** R *gṛhītvā*. **9** om. h; H nur *lokā*; *nandakaraḥ* a. R.; TK *°kara*. **10** K *vidatte*.

---

a) cāpabāṇau yasya saḥ. mādhuryataraṅgitacāpaḥ svadamānekṣudaṇḍanirmitadhanuḥ saurabhataraṅgitabāṇaḥ sugandhipuṣparacitaśaraḥ iti yathākramam anveti (**a**).

b) katham aho iti vismaye (**a**).

c) **Gl** schön, aber falsch:

„Der Liebesgott, der Götter Wonne, hat
Nun wieder seinen Körper ohne Tadel;
Die Welt wird er mit Freude ganz erfüllen
Und wird die Blicke schöner Mädchen fesseln.“

ब्रह्मा[1] । किमतःपरं ते प्रियमस्ति ।

हिमवान् । समधिगतसकलमनोरथानां नः[2] किमतः[3] परं प्रार्थनीयम्[4] । तथापीदमस्तु भरतवाक्यम् ।

पर्जन्यो वृष्टिमिष्टां प्रदिशतु जगतो[5] भद्रसंपादयित्री[6]
शश्वत्सस्यैः प्ररूढैर्भवतु पुलकिता सर्वतो भूतधात्री ।
वर्धन्तां[7] वीतविघ्नाः[8] स्फुरदुपकृतयः[9] संपदः सज्जनानां[a)]
नित्यानन्दो महेशो निरतिश-
यसुखप्राप्तये[10] कल्पतां वः[11] ॥ ३६ ॥

इति निष्क्रान्ताः सर्वे ।

इति पञ्चमो ऽङ्कः ।

इति श्रीबाणकविकृतं पार्वतीपरिणयं नाटकं संपूर्णम् ।

---

1 tagm$_2$ *Śaṃkaraḥ*; alle außer ktagm$_2$ om. *Brahmā—Hi°*. 2 DtOagMm$_2$ om. *naḥ*. 3 TKHh *itaḥ*. 4 aMm$_2$ *priyam asti*. 5 D *jagatām*. 6 hRB *°trī*. 7 M *vartantām*. 8 D *°vidyāḥ*. 9 T *sarad°*. 10 T *niravadhikasukhamprāptaye*. 11 Nur k *naḥ*, alle übrigen *vaḥ*.

---

a) **Gl**: „Ihr Freund und Gönner, trotzet den Gefahren
Und mehret Gut und Habe aller Menschen"!!

॥ छाया ॥

2, 6 आर्य इयमस्मि । 2, 9 आर्य तत्पुनरभिनवं कस्य कवेः कृतिर्भविष्यति । 3, 3 आर्य अन्येषु नाटकेषु वर्तमानेषु कथं तत्रैव तत्रभवतो ऽभिलाषः । 3, 9 यद्येवं युज्यते । 3, 12 आर्य अनेन परिणयप्रसङ्गेनास्माकमपि वत्साया बालचन्द्रिकाया अनुरूपवरलाभमहोत्सवः कथं भविष्यतीति निरन्तरं चिन्ताकुलं भवति मे हृदयम् । 8, 7 यथार्यपुत्र आज्ञापयति तथा विवाहमङ्गलयोग्या संवृत्ता । 8, 12 ममापि रात्रिंदिवं भाविते ऽस्मिन्नेवार्थे निहितहृदयायाः । किं लक्ष्यते । 9, 3 यथाज्ञापयत्यार्यपुत्रः । 13, 10 श्रुतं मया विश्वाधिकः पुरुषो नाथ इति । 14, 2 आज्ञप्तास्मि नन्दीश्वरेण यथा वासन्तिके नियमस्थितस्य नीललोहितस्य पूजापुष्पाणि नन्दनवनादानयेति । तद्यथादिष्टं नन्दीश्वरेण तथाकाशमार्गेण गत्वा सौरभवासितदिशामुखानि कल्पद्रुमकुसुमानि नन्दनवनादवचेतुं गमिष्यामि । 14, 8 तारकासुरबन्दिग्रहणसाध्वसशङ्कितो ऽप्सरोजनो महामेरुगुहानिलीन आसीत् । अहं पुनः कुबेरनन्दनं नलकूबरं क्षणमपि विहाय जीवितं धारयितुं न पारयामि । ततस्तमेवाभिसरामि । 14, 13 अये प्रियसखी रम्भा समागच्छति । तदुपसर्पाम्येनाम् । 15, 1 अये हिमवत्कटकनिवासिनी वनदेवता वासन्तिका । भद्रं प्रियसख्याः । 15, 3 प्रियसखि किमत्रागता । 15, 4 तारकासुरबन्दिग्रहसाध्वसशङ्कितो ऽप्सरोजनो महामेरुगुहानिलीनो वर्तते । 15, 6 सत्यं स तादृशो दुष्टशीलः । 15, 7 कुबेरनन्दनं क्षणमप्यदृष्ट्वा न शक्नोमि जीवितं धारयितुमिति प्रियसखी सुष्ठुतरं जानाति । 15, 10 स्फुटं जानामि । प्रसिद्धः खलु युवयोरन्योन्यानुरागः । 15, 12 ततो ऽहमाकर्णाकृष्टमदनकोदण्डनिरन्तरनिःसरच्छरनिकरजर्जरितहृदयाभिसरामि वञ्चयि-

त्वा सखीजनं नलकूबरम् । 16, 3 युज्यते तादृशस्यानुरागस्येदृशो व्यापारः । 16, 5 त्वं पुनः कुत्र गच्छसि । 16, 6 निध्यातनिजस्वरूपस्य लोचनमात्रवाडवस्य भगवतो नीललोहितस्य पूजापुष्पाणि नन्दनवनादानेतुमाज्ञप्तास्मि नन्दीश्वरेण । 16, 9 प्रियसखि अस्त्यभिनवस्तत्र वृत्तान्तः । 16, 10 अन्यः को ऽपि नास्ति । पितुर्निर्देशेन सपरिजना पार्वती दिवसे दिवस आगत्य महादेवमाराधयति । 17, 3 किमाराधनस्य फलम् । 17, 4 परमेश्वरप्रसादः । 17, 5 युज्यते । गच्छ त्वं प्रस्तुतं कार्यं कर्तुम् । अहमपि यथासंकल्पितं कर्तुं गमिष्यामि । 26, 11 अहो अत्याहितमापतितं यत्खण्डपरशुर्जेतव्यः । 40, 6 कुबेरभवनान्निवर्तमानयौषधिप्रस्थनगरे यो मयाकर्णितो वृत्तान्तस्तं स्वामिने विज्ञपयामि । 40, 13 जयतु जयतु भर्ता । 40, 15 कुबेरभवनात् । 40, 17 नीललोहितस्य निटालाग्निकीलजालेन कथावशेषितः काम इति सर्वो भणति । अन्यच्च किमप्योषधिप्रस्थनगरे । 41, 4 मन्मथदाहेन भग्नमनोरथा परमेश्वरमेव पतिमभिलषन्ती पार्वती कठिनैस्तपश्चरणैरात्मनो ऽभिलाषं पूरयितुमीहत इति । 41, 8 मेनकया देव्यैवं भणितम् । 41, 11 परुषस्तपोविशेषस्तव पुनरङ्गं शिरीषसुकुमारम् । व्यवसितमेतत्कठिणं पार्वति तस्माद्दुष्करमिति प्रतिभाति । 42, 1 अस्त्यनुमतं तेन । 42, 4 तथेति । 44, 7 सखि विजये तपश्चरणे कृतमत्या गौर्या मनोरथकल्पद्रुमः कदा फलं दर्शयिष्यति । 44, 9 सखि जये तथा मन्मथदाहपरुषहृदयो निष्करुणतया प्रथमं निदर्शनभूतः परमेश्वरो यदार्द्रहृदयो भविष्यति तदा फलं दर्शयिष्यति । 45, 1 सखि मम पुष्पकरण्डकं पूरितं पुष्पैः । तव पुनः कथम् । 45, 3 मम पुनरर्धं पूरितम् । अवशिष्टं पूरयिष्यामि । 45, 6 भगवन् । वन्दावहे । 45, 8 आवां हिमवतः कन्यकाया गौर्याः प्रियसख्यौ । तपश्चरणनियमस्थितायास्तस्या देवपूजापुष्पाण्यवचिनुवः । 45, 12 अनुरूपं वरं लभेयमिति । 45, 15 यं किल भणन्ति वेदा नित्ययुवानं पुराणपुरुषं च । यः किल धारयति नित्यमीश्वरशब्दं च चन्द्रलेखां च । एषा नः प्रियसखी तमेव परमेश्वरं पतिमभिलषन्ती महेन्द्रप्रमुखांल्लोकपालानवमन्य तपश्चरणं करोति । किं च मन्मथदाहवैरात्पितुर्गृहं प्रविश्य बलीय उत्कण्ठितासीत् । 46, 7 पाण्डुक्षामशरीरा

झटिति किल नमद्वदनसरसिरुहा । क्षीणा पार्वतीनलिनी पशुपतेर्विरहग्रीष्मेण । 47, 1 अतः परं शृणु । चर्चां वारयति चन्दनार्द्रिपवनस्पर्शं न संमन्यते शय्यां पल्लवकल्पितां न सहते चन्द्रातपं निन्दति । नो वा पद्मपलाशनिर्मितस्तनप्रावारकं क्षम्यते सा नीहारशिलातले शृणु परं तापातुरा वर्तते । 47, 7 पश्चात्कमप्युपायमपश्यन्ती तपश्चरणैः परमेश्वरमभिमुखीकर्तुं प्रवृत्ता तीव्रनियमं करोति । 48, 1 अन्योन्यं पुनः सुमहान्दृष्टिरागः । अतः परं स एव जानाति । 48, 7 भगवन् । एवमावयोः प्रियसख्या व्यवसितं यथा परमेश्वरमेव पतिं लभेय । अन्यथात्रैव शिखरे कठिनैस्तपश्चरणैर्विलीना भवेयमिति । 49, 3 आवामपि प्रियसख्याः पूजापुष्पाण्युपहरावः । 50, 12 हे सख्यौ आनन्दबाष्पशिशिरमकारणं स्फुरति लोचनं वामम् । मम मन्दभागिन्या जायत एतस्याद्य किं नु फलम् । 51, 1 सखि पार्वति स्त्रीणां वामाक्षिचलनं पुरुषाणां दक्षिणाक्षिचलनं सुशकुनमिति पौराणिका भणन्ति । तथा मन्मथदाहनिष्करुणो ऽपि परमेश्वरः कस्यापि मुनेर्मुखेन त्वामनुग्रहीष्यति । 51, 5 सत्यं भवतु प्रियसख्या वचनम् । 51, 12 सखि पार्वति गृहीततनुरिव प्रथमाश्रमो युवा को ऽपि महापुरुष इतोमुख आगच्छति । 51, 14 आगतानामतिथीनां युवाभ्यामर्चना कर्तव्या । अहं पुनर्यथापूर्वं नियममनुतिष्ठामि । 52, 11 कुत आगच्छति महापुरुषः । 52, 13 यद्येवमर्घ्यं प्रतिगृह्णातु महापुरुषः । 52, 16 पृच्छतु महापुरुषः । 53, 3 एषा नः प्रियसखी हिमवतः कन्यका पार्वतीनामधेया । आवामप्यस्याः प्रियसख्यौ जयाविजये । अनुरूपवरलाभनिमित्तं चास्यास्तपश्चरणम् । 53, 12 अस्ति को ऽपि महापुरुषः । 53, 15 महापुरुष शृणु तावत् । 54, 1 तमेव परमेश्वरं पतिमभिलषन्ती नौ प्रियसखी तपोनियममनुतिष्ठति । 54, 4 महापुरुष यथाचष्टं सखीभ्यां तथा मे मनोरथः । 55, 3 शान्तं पापं शान्तं पापम् । 55, 8 यस्य खलु कुर्वन्ति निगमाः सकला अपि मौलिना नमस्कारम् । तं गिरिशं निन्दन्ती किमु तव जिह्वा न भवति निर्भिन्ना । 56, 1 हे सख्यौ महापुरुषनिन्दाकराणां न तादृशं पापं यादृशं शृण्वताम् । एष पुनर्ब्राह्मण ईश्वरनिन्दानिरङ्कुशमुखः । तदन्यतः सरामः । 57, 1 प्रियं नः प्रियं नः । संनिहितः परमेश्वरो ऽस्माकं

सत्कर्मपरिणामेन । 57, 8 भगवन् । अस्माकं प्रार्थना त्वया कर्तव्या । यथा सकलकुलाचलचक्रवर्तिनस्तातस्य हिमवतो गृहनिर्मितविवाहकार्यं उपस्थाप्य पश्चादिमां प्रतीच्छ । 58, 1 पञ्चषड्दिवसाभ्यन्तरे यथा विवाहमङ्गलं भविष्यति तथा क्रियताम् । 58, 9 वयं गच्छामो विवाहमङ्गलं संपादयितुम् । 73, 13 अद्य खलु मे मनोरथकल्पद्रुमः फलं दर्शयति । 73, 15 सखि पार्वति । एतावत्तव प्रियसख्यावावां जाते । 74, 1 सखि विजये किमेषा भणति । 74, 2 सखि पार्वति । एषा सरसालापकुशलत्वं दर्शयति । 77, 9 अन्योन्यसमशरीरयोरन्योन्यप्ररूढप्रेम्णोः । ज्योत्स्नानिशाकरयोर्युवयोर्भवतु को ऽप्यनुरागः ॥

Verzeichnis der Strophen.

Druck von G. Kreysing in Leipzig.